

Wiedergutmachungsw:  
beim Landgericht Hamburg  
Hamburg 36

Fristen und Termine  
1-15/16

A k t e n

betr.

Rückerstattung nach dem BRÜG.

des Dr. Fröderick F. Blumenthal

*RA. Dr. H. Scholze, Berlin W15*

Erbschein: Blatt - der Akte *Kurfürstendamm 52*

Bevollmächtigter: ~~RA. Dr. P. Dieckhoff, Berlin Charlotten-~~  
~~burg, Dieckhoffstr.~~

Vollmacht: Blatt ~~18~~ 19 der Akte

g e g e n

das Deutsche Reich  
- Oberfinanzdirektion Hamburg -

Aktenzeichen: *B 679- BV 32/322-*

Objekt: Umzugsgut

Entscheidungen: Blatt

der Akte *(Wik 274 / 58)*

Wertfestsetzung: Blatt

der Akte

**Z** **A**  
**20426**

12337

Hamburg 36, den 30. JUNI 1958

Die durch Beschluß vom  
hierher verwiesene Sache

Himmenthal

gegen

K. O.

bisheriges Aktenzeichen: E. 20 426

ist hier eingegangen und trägt das Aktenzeichen:

Wik 274/58

Die Geschäftsstelle  
der Zivilkammer  
der Kammer f. Handelssachen

Gemeinsames Prüfungsamt?  
 ja -  nein  
Falls ja: P - K - V  
Unterschrift: *[Signature]*

Termine:  
*6/168*

# Landgericht Hamburg Wiedergutmachungskammer

## Rückerstattungsache

*des Frederick F. Blumenthal u.a.* Berechtigte

Bevollmächtigter: *Dr. G. H. Scholze* *Bl. W 15* *in fünfster Ordnung 56*  
Vollmacht Bl. *19*

gegen

*das Deutsche Reich* Rückerstattungs-  
pflichtige

Verfahrensvertreterin *Oberfinanzdirektion Hamburg*  
Bevollmächtigte: *B 679 - BV 32/322 -* Vollmacht Bl.

Betr. Rückerstattung: *Umsatzsteuer*

Weggelegt: *1961*  
- Aufzubewahren: - bis *1992*  
- dauernd - *[Signature]*

**1 WiK 274 1950 8**

*E. 20 420*

Nr. 67 5000 5 58 E 07/61

DR. M. RIEGELHAUPT  
Rechtsanwalt

Postcheckkonto: Berlin-West 454 20  
Sprechstunden nach telefonischer  
Vereinbarung

10. NOV. 1957  
2 Anlagen

Berlin-Charlottenburg 4, den  
Giesebrechtstraße 8  
(am Kurfürstendamm)  
Telefon: 32 32 31

8. November 1957  
H/St

3

50  
11/19612

Stadtverwaltung  
Hagen  
Eing. 11. NOV. 1957  
11. Nov. 1957  
12. Nov. 1957

An das  
Zentralmeldeamt  
Stadt H a g e n i/Westfalen.

Betr.: Neuanmeldung nach dem Bundesrückerstattungsgesetz  
für Herrn Frederick F. Blumenthal,  
9 Summer Street, Bridgewater, Mass., U.S.A.

Namens und in Vollmacht des Herrn Dr. Frederick F. Blumen-  
thal, U.S.A., melde ich hiermit folgende vom Deutschen  
Reich entzogene Gegenstände zur Rückerstattung nach dem  
Bundesrückerstattungsgesetz an :

Umzugsgut (Möbel, Teppiche, Arztpraxis-Einrichtung und  
Bibliothek).

Beweis: Die Akten des Oberfinanzpräsidenten Berlin  
05210/2115/42 Fritz Blumenthal.

Das Umzugsgut wurde in Hamburg versteigert. Der Gesamterlös  
in Höhe von 9.997.21 RM wurde an die Oberfinanzkasse Ber-  
lin überwiesen.

Hochachtungsvoll

Aml.

i.V. *[Signature]*  
(Dr. Scholze)  
Rechtsanwalt

Stadt Hagen  
Amt für Wiedergutmachung

Hagen, den 14. Novbr. 1957.

Urschr.

an das Verwaltungsamt für  
Innere Restitution

*[Signature]*  
14.11.57

Stadthagen  
Oberrstraße 29

zuständigkeitshalber weitergeleitet.  
Abgabenachricht ist erteilt.

Der Oberstadtdirektor

I.A.:

*[Signature]*

*A. Kleinberg 14.11.57*

Nicht nachsenden!  
Falls Empfänger verzogen, mit  
neuer Anschrift an Absender

Nr. 47 4900 5 98 P. 67

# Anmeldung

## von rückerstattungsrechtlichen Geldansprüchen gegen das Deutsche Reich und gleichgestellte Rechtsträger\*)

Bundesgesetz zur Regelung der rückerstattungsrechtlichen Geldverbindlichkeiten des Deutschen Reichs und gleichgestellter  
Rechtsträger

(Bundesrückerstattungsgesetz - BRÜG -)

vom 19. Juli 1957

(Bundesgesetzbl. I S. 734)

### A. Personalangaben

#### 1. Personalangaben des Antragstellers

a) Familienname

Dr. B l u m e n t h a l

(bei Frauen auch Geburtsname)

b) Vorname

Frederick F.

c) jetzt wohnhaft

9, Summer Street, Bridgewater, Mass., U.S.A.

d) Geburtsdatum und Ort

2.12.1894 in Egelu

e) Staatsangehörigkeit

U.S.A., früher deutsch

f) Beruf

g) Wohnort (ständiger Aufenthalt)

im Zeitpunkt der Entziehung

war in Auswanderung begriffen

h) Wohnsitz oder Aufenthalt oder geschäftliche Hauptniederlassung des Antragstellers im Gebiet der jetzigen Bundesrepublik  
Deutschland oder in den jetzigen Westsektoren von Berlin zu irgendeinem Zeitpunkt während der Zeit vom 30. Januar 1933  
bis 8. Mai 1945

letzter Wohnsitz vor der Auswanderung: Berlin-Dahlem,  
Im Gehege 13

i) Wohnsitz im Jahre 1948

siehe c)

k) Angaben über die Antragsberechtigung, falls der Antragsteller nicht der Geschädigte ist: (Erbfolge, Abtretung u. dgl.)

enfällt

\*) Nach § 1 BRÜG findet das Gesetz Anwendung auf rückerstattungsrechtliche Ansprüche gegen das Deutsche Reich einschließlich der Sondervermögen Deutsche Reichsbahn und Deutsche Reichspost.

Das Gesetz findet ferner Anwendung auf rückerstattungsrechtliche Ansprüche gegen 1. das ehem. Land Preußen, 2. das Unternehmen Reichsautobahnen, 3. die ehem. Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (NSDAP), deren Gliederungen, deren angeschlossene Verbände und die sonstigen aufgelösten NS-Einrichtungen, 4. die Reichsvereinigung der Juden in Deutschland und den Auswanderungsfonds Böhmen und Mähren.

1) Verfahrensbevollmächtigter:

Rechtsanwalt Dr. Riegelhaupt,  
Berlin-Charlottenburg, Giesebrechtstr. 8

Vermerk: Falls der Antragsteller im Ausland wohnt, ist Bestellung eines Verfahrensbevollmächtigten (hierunter ist nicht notwendig ein Anwalt, sondern lediglich eine prozeßfähige Person zu verstehen) wünschenswert der vor den Wiedergutmachungsbehörden verbindliche Erklärungen abgeben bzw. Vergleichsverhandlungen führen kann.

2. Personalangaben des Geschädigten ist mit Antragsteller identisch  
(nur auszufüllen, wenn Antragsteller nicht personengleich mit dem Geschädigten ist)

a) Familienname

(bei Frauen auch Geburtsname)

b) Vorname

c) zuletzt wohnhaft

d) Geburtsdatum und Ort

e) Sterbedatum und Ort

f) Staatsangehörigkeit

g) Beruf

h) Verwandtschaftsverhältnis zu dem Antragsteller

i) Miterben (Name und Anschrift)

k) Wohnort (ständiger Aufenthalt) im Zeitpunkt der Entziehung

l) Wohnsitz oder Aufenthalt oder geschäftliche Hauptniederlassung des Geschädigten oder eines Miterben im Gebiet der jetzigen Bundesrepublik Deutschland oder in den jetzigen Westsektoren von Berlin zu irgendeinem Zeitpunkt während der Zeit vom 30. Januar 1933 bis 8. Mai 1945

m) Wohnsitz im Jahre 1948

**B. Beschreibung der vom Deutschen Reich oder gleichgestellten Rechtsträger entzogenen feststellbaren Vermögensgegenstände**

(Falls der Platz nicht ausreicht, sind Anlagen zu verwenden)

1. Bankguthaben

a) Art des Kontos (Sparguthaben oder laufendes Konto)

b) Anschrift der Bank und der Depositenkasse

c) letzter Saldo?

d) Ist Kontoauszug vorhanden?

2. Wertpapiere

- a) Angabe der Wertpapiere
- b) Angabe der Bank und der Depositenkasse
- c) ob
- I) ohne Entgelt eingezogen
- II) Zwangsablieferung
- III) wenn II), welche Zahlung
- IV) an welcher Stelle abgeliefert  
wofür ist die Ablieferung erfolgt
- V) bei Reichsschatzanweisungen:  
zwangsgetauscht gegen welche Wertpapiere
- d) Ist Depotauszug vorhanden

3. Gold, Silber, Schmuckgegenstände

- a) abgelieferte Gegenstände:
- b) Ablieferung an Pfandleihanstalt:  
Stadt/Adresse angeben
- c) ob
- I) ohne Entgelt eingezogen?
- II) Zwangsablieferung?  
Ist Ablieferungsquittung vorhanden?
- III) wenn II), welche Zahlung?

4. Pelzwaren, Radio und sonstige elektrische oder optische Geräte

- a) Was ist abgeliefert? (Wertangabe erforderlich)
- b) Ablieferung an

5. Hausrat

- a) Bezeichnung der Gegenstände
- b) Ortsangabe

6. Lifte - genaue Listen und Beschreibungen der Gegenstände folgen nach.

- a) Inhalt des Liftes  
Wohnungseinrichtung mit Kunstgegenständen, Bibliothek und Teppichen  
sowie Praxis-Einrichtung
- b) Name und Anschrift des Speditors oder Lagerhalters  
American-Expres-Company, Hamburg

6/0

7

ly

I.M.D

ssstelle

7. Sonstige entzogene Vermögensgegenstände, z. B. Hypotheken, Versicherungsansprüche, Kraftfahrzeuge

- a) Art des Vermögens
- b) Ablieferung an
- c) ob
  - I) ohne Entgelt eingezogen?
  - II) Zwangsabgabe?
  - III) Wenn II, welche Zahlung?

C. Sonstige rückerstattungsrechtliche Geldansprüche nach dem BRüG, soweit sie nicht aus der Entziehung der unter B genannten Vermögensgegenstände herrühren.

D. Darstellung der Entziehungsvorgänge

- 1. Zeitpunkt der Entziehung  
23. 4. 1941
- 2. Belegenheit des entzogenen Vermögensgegenstandes im Zeitpunkt der Entziehung  
Hamburg

Waren die entzogenen Vermögensgegenstände im Zeitpunkt der Entziehung außerhalb des Bundesgebiets oder Berlin (West) belegen und sind sie nach der Entziehung in diese Gebiete gelangt, so ist anzugeben, welche Beweismittel für die Verbringung in das Bundesgebiet oder nach Berlin vorliegen.

- 3. Durch welche der in § 1 BRüG genannten Rechtsträger ist die Entziehung erfolgt?  
Deutsches Reich, Gestapo.

- E. 1. Sind wegen der unter B und C angegebenen Vermögensgegenstände bereits Rückerstattungsansprüche angemeldet worden? Wenn ja, Angabe der Anmeldestelle und des Aktenzeichens.  
Berlin 41 WGA 466/55 (muß wegen Verspätung zurückgenommen werden)
- 2. Sind wegen der unter B und C angegebenen Vermögensgegenstände bereits Entschädigungsansprüche geltend gemacht worden? Wenn ja, Angabe des Entschädigungsamts und des Aktenzeichens.  
abgelehnt durch Nachricht der E-Aemter Berlin vom 15.12.1956 - Reg. Nr.: 51 836.

Vorhandene Unterlagen - Listen, Versteigerungsprotokolle, Bescheinigungen der Pfandleihanstalt usw. - sind beizufügen, zweckmäßig nicht im Original, sondern in beglaubigter Abschrift oder beglaubigter Fotokopie.

Beweis: OFP - Akte 05210 - 2115/42 Friedr. Blumenthal

Ich versichere die obige Erklärung nach bestem Wissen und Gewissen abgegeben zu haben.

Dr. Riegelhaupt

Rechtsanwalt

Berlin-Charlottenburg i. V.

Gleichenstraße 8

Postfach 101 451 20

Telefon: 32 51 51

(Dr. Scholze)

Rechtsanwalt

Ort: Berlin-Charlottenburg

Datum: 2. Dezember 1957

**Einkaufsstempel**  
am **26. MRZ 1958**  
mit **Anlagen**

Hamburg 13, den 17. März 1958  
Hartungstraße 5  
Tel. 44 12 91 / App. 34  
Rückerstattungsreferat:  
Magdalenenstrasse 64a

An das  
Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg  
H a m b u r g 36  
Sievekingplatz ( mit 2 begl. Durchschriften)

In der Rückerstattungsache

- Z 20 426 -

Dr. Frederick F. Blumenthal ./. Deutsches Reich  
( OFD Hamburg )

ergibt sich aus den Unterlagen des Antragsgegners, dass durch das hiesige Gerichtsvollzieheramt Umzugsgut für einen Fritz Blumenthal, früher wohnhaft in Berlin-Wilmersdorf, versteigert worden ist. Der Bruttoerlös hat RM 11.168.60 betragen. Es muss zunächst geprüft werden, ob es sich bei der vorerwähnten Versteigerung um das Umzugsgut des Antragstellers, der in Berlin-Dahlem ( nicht Wilmersdorf) gewohnt hat, handelt.

Darüber hinaus erscheint es zweckmässig, die noch vorhandene Akte des Oberfinanzpräsidenten Berlin, Az.: O 5210/2115/52 herbeizuziehen. Der Antragsgegner bittet um kurzfristige Überlassung dieser Akte.

Nach Klärung der Zweifelsfragen wird der Antragsgegner sachlich Stellung nehmen.

*Identität liegt vor, ngl.*

*letztes Blatt der Versteigerungsakte*

Im Auftrag  
Hauptwurfs gez. Friemert.  
Oberregierungsrat

*-5. April 1958*

*1) Bz. an Ad. z. K.*

*2) Kopie Akte bei Richter*

*3) Zr.*

Seifert  
( Seifert )  
Regierungsassessor

*Zu 2) beigefügt  
8. April 1958*

Ausgefertigt am 28.3.58  
Gelesen am 31. März 1958  
Abgesandt am

*3. 58*

*Z*

*H 112*

Nicht nachsenden!  
Falls Empfänger verzogen, mit  
neuer Anschrift an Absender

OFP-Akte

Büchsenkammern, Fritz

13

Akt. Z. ~~0 5205~~  
0 5210

21157 42

Dem

Widerstandsamt v. Landgericht Hamburg, Hamburg 30  
Friedrichsplatz 1 (altbau)

zu

Z 20 426

gegen Rückgabe nach hier abgegeben.



Datum:

3.4.58

Zuschreiben.

*A W 9 K.*

Der Haupttreuhänder  
für Rückerstattungsvermögen  
-OFP-Aktenverwahrstelle-  
Berlin W 30, Nürnbergerstr. 53/55  
Tel.: 24 0011 App. 381

*Lo*

*2a*

*L. G. ...*

*A = W/K*

Nicht nachsenden!  
Falls Empfänger verzogen, mit  
neuer Anschrift an Absender

Oberregierungsrat

**3. MAI 1958**  
mit Anlagen

Hamburg 13, den 23. April 1958  
Hartungstraße 5  
Tel. 44 12 91 / App.

14

An das  
Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg

Vorsprache in Rückerstattungs-  
angelegenheiten: Meißelstr. 64a  
(8.00 - 13.00 Uhr.)

H a m b u r g 36

Sievekingplatz

(mit zwei beglaubigten Durchschriften)

Anlagen

In der Rückerstattungssache

- Z 20 426 -

Dr. Frederick F. Blumenthal ./.  
(RA Dr. Riegelhaupt)

Deutsches Reich  
(OFD Hamburg)

wird dem Rückerstattungsanspruch wegen entzogenen Umzugsgutes unter der Voraussetzung nicht widersprochen, daß der Antragsteller nachweist, daß er in Berlin weder im Rückerstattungs- noch im Entschädigungsverfahren Leistungen bezüglich dieses Umzugsgutes erhalten hat. Das Umzugsgut des Antragstellers ist durch das hiesige Gerichtsvollzieheramt versteigert worden und hat einen Bruttoerlös von RM 11.168,60 erbracht. Die noch vorhandene Versteigerungsabrechnung ist beigelegt. Weitere Unterlagen konnten nicht mehr festgestellt werden.

Der Antragsgegner würde zur beschleunigten Erledigung dieser Rückerstattungssache einer Schadensersatzfestsetzung bis zur Höhe von DM 27.000,-- nicht widersprechen.

Sollte der Antragsteller mit der vorgeschlagenen Regelung nicht einverstanden sein, behält sich der Antragsgegner vor, Verweisung der Sache zur Beweisaufnahme an die Wiedergutmachungskammer zu beantragen.

Die Akte der OFD Berlin 2115 - 42 ist wieder beigelegt.

Im Auftrag

  
(Friehert)  
Oberregierungsrat

1) D. an H.A. z. G.H. 6. 6. Woche  
2) Neue Fr.: 7. Wo.

26/6

6./5. 58  
m.

Ausgefertigt am - 7. Mai 1958  
Gelesen am  
Abgesandt am 18. Mai 1958

Nicht nachsenden!  
Falls Empfänger verzogen, mit  
neuer Anschrift an Absender

Abschrift von Abschrift

15

B o b s i e n  
Gerichtsvollzieher  
57 D.R. Nr. 37/41

Vorsprache in Rückerstattungs-  
angelegenheiten: Magdalenenstr. 64a  
(8.00 — 13.00 Uhr.)

Versteigerungsabrechnung  
in Sachen Umzugsgut Fritz Israel Blumenthal  
Akten-Zeichen: Tgb. Nr. II B 2 - 1659/41

Bruttoversteigerungserlös: 11.168,60 RM

Hiervon sind abgesetzt:

5 % Gebühren	558,50	
2 %o Versicherungskosten	22,35	
Unkosten für Packer (6240 kg)	31,50	
Rechnungsbetrag des Spediteurs (American Expres Comp.) für Lagerkosten, Anlieferung pp. = 1059,50 (1005,90 u. 53,60)		
Urkundensteuer (5,50 u.64,--RM)	69,50	<u>1.741,35 RM</u>
die verbleibenden		<u>9.427,25 RM</u> =====

werden auf das Konto "Staatspolizeileitstelle,  
Hamburg" bei der Deutschen Bank Filiale Hamburg,  
überwiesen.

Hamburg, den 18. Juni 1941.

gez. Bobsien  
Gerichtsvollzieher

An die

Geheime Staatspolizei  
Staatspolizeileitstelle,

H a m b u r g  
=====



beglaubigt:

*Kosch*

Kanzleiangestellte

Nicht nachsenden!  
Falls Empfänger verzogen, mit  
neuer Anschrift an Absender

DR. H. SCHOLZE  
Rechtsanwalt

Postcheckkonto: Berlin-West 485 62  
Sprechstunde nach telefonischer  
Vereinbarung

Berlin W 15, den  
Kurfürstendamm 52  
(Ecke Schlüterstraße)  
Telefon: 91 32 32

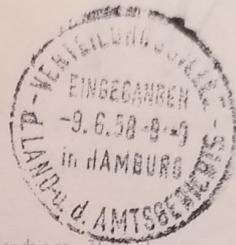
17  
6. Juni 1958  
H/St-di

In der Rückerstattungssache  
Dr. Frederick B l u m e n t h a l

./.  
Deutsches Reich

- Z 20 426 -

betr. einen versteigerten Lift



darf ich unter Vorlage einer Prozeß-  
vollmacht des Antragstellers zu den  
Gerichtsakten mitteilen, daß ich nun-  
mehr den Antragsteller vertrete.

Herr Rechtsanwalt Dr. Riegelhaupt hat  
die Vertretung an mich abgegeben.

Der Antragsteller ist mit einer Scha-  
densersatzfeststellung in Höhe von  
DM 27.000.-- nicht einverstanden.  
Er wird in Kürze umfangreiches Beweis-  
material über den Inhalt des Lifts  
und den Wert der in ihm enthaltenen  
Gegenstände beibringen. Es ist bereits  
eine umfangreiche eidesstattliche Ver-  
sicherung ausgearbeitet worden. Auch  
sind noch die Original-Durchschriften  
der Inhaltsverzeichnisse der versteiger-  
ten beiden Lifts und der beiden Listen  
vorhanden. Auch sie werden eingereicht  
werden. Weiter hat der Antragsteller  
eine Zeugin ausfindig gemacht, die bei  
der Versteigerung selbst anwesend war.  
Vorsorglich darf bereits jetzt bemerkt  
werden,

wichtig: Kisten

An das  
Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg  
H a m b u r g - 36.

Nicht nachsenden!  
Falls Empfänger verzogen, mit  
neuer Anschrift an Absender

Nr. 67 9000 5 58 8 07

4

18

Dr. Friedrich Scholze  
Kurfürstendamm 52  
Berlin W 15  
Telefon 752 35  
Telefax 752 35

Prozeßvollmacht

- 2 -

werden, daß Herr Dr. Frederick Blumenthal nach einem gegenständlich beschränkten Erbschein des Amtsgerichts Zehlendorf in Berlin - Gesch.Z.: 5/VI 429/54 - vom 27.9.1954 Alleinerbe seiner verstorbenen ersten Frau ist.

Rückersattung

Anl.

(Dr. Scholze)  
Rechtsanwalt

Frederick Blumenthal  
(Unterschrift)

Konstanz, den 26. März 1958

Prozesskosten 2,00 Euro

Prozesskosten 2,00 Euro

Antragsteller

Dr. H. Scholze, Berlin W 15, Kurfürstendamm 52

- 1) an Ab. z. l. l.
- 2) kreieren

10.6.58 Zw.

Ausgefertigt am 11. Juni 1958  
Gelesen am  
Abgesandt am 14. Juni 1958

Nicht nachsenden!  
Falls Empfänger verzogen, mit  
neuer Anschrift an Absender

Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg

Hamburg, den 11. Juni 1958  
Sievekingplatz, Ziviljustizgebäude,  
(Altbau) III. Stock, Zimmer 418  
Fernsprecher: 35 10 91 / 432

20

Geschäftsnummer: Z 20 426  
(Bitte bei allen Antworten und Eingaben angeben)

Wirk 274/58

Beschluß

Herrn <sup>V.</sup> L. B. Faulstich  
als Berichterstatter

-3. Juli 1958

In der Rückerstattungssache

des Frederick F. Blumenthal, 9 Summer Street,  
Bridgewater, Mass., USA

Antragsteller,

Bevollmächtigter: RA. Dr. H. Scholze, Berlin W 15, Kurfürstendamm 52  
~~Zustellungsbefehlsmächtiger XXX~~

gegen

das Deutsche Reich,  
gesetzlich vertreten durch den Bundesminister für Finanzen, Verfahrensvertreterin Oberfinanzdirektion, Hamburg,  
Hamburg 13, Hartungstraße 5,

Aktenzeichen: B 679- BV 32/322-

Antragsgegner,

mit Datum 23/8

ist eine gütliche Einigung — über folgende Punkte ~~XX nicht zustande gekommen XX~~

Umzugsgut

nicht zustande gekommen.

Das Wiedergutmachungsamt verweist deshalb die Sache, ~~so weit sie sitzung geblieben ist XX~~  
an die Wiedergutmachungskammer — Landgericht Hamburg (Art. 55 REG).

Vermerk für die Kammer :

Vollmacht : Bl. 19 d.A.

Ausf. z. Zust. Absendg.  
ab am 24. Juni 1958

2 x Post ✓

*Zurück*

*1/4*

Gegenständlich beschränkter Erbschein  
nur zur Verwendung im Wiedergut-  
machungsverfahren

Wiedergutmachungsämter von Berlin

42 WGA 465/55pp

Landgericht,  
Wiedergutmachungskammer,  
Lu Wik 274/58 - Z 2o 426,  
H a m b u r g 36,  
Sievekingplatz,  
Ziviljustizgebäude.

Betr.: Rückerstattungssachen Dr. Frederick F. Blumenthal ./ Dt. Reich

In Erledigung des dortigen Schreibens vom 7.d.M. wird mitgeteilt,  
dass hier folgende Verfahren vorgelegen haben, die aber alle bereits  
abgeschlossen sind:

- 4 WGA 465/55-Gold, Silber, Schmuck
- 4 WGA 466/55-Umzugsgut, Versteigerungserlös RM 9.997,21
- 4 WGA 467/55-Guthaben beim Spediteur
- 4 WGA 468/55-Passage-Guthaben b/Dt. Amerika-Linie
- 4 WGA 469/55-Guthaben b/Berliner Handelsges.

gez. Fürle, begl.:

2-1) angef. 26.9.58

*Fürle*

Berlin SW 61 13.8.58

Alte Jakobstraße 48, 6155  
Ruf 61 03-41



25  
1) Akte 4 WGA 466/55  
von WGA Berlin  
erfordern  
2) für Reis

26. AUG 1958  
*ll*

24

Gegenständlich beschränkter Erbschein  
nur zur Verwendung im Wiedergut-  
machungsverfahren

Erbe der am 15. Juli 1953 verstorbenen, zu  
Boston, Mass. - USA - wohnhaft gewesenen

amerikanischen Staatsangehörigen  
Helene (auch genannt Helen)  
B l u m e n t h a l geb. Citron

ist ihr Witwer

Frederik Fritz B l u m e n t h a l  
in Bridgewater, Mass. - USA -.

Berlin-Zehlendorf, den 27. September 1954  
Amtsgericht Zehlendorf Abt.5  
gez. Dr. Kutzner, Amtsgerichtsrat

Ausgefertigt:

Berlin-Zehlendorf, den 26. August 1958

*Neise*  
(Neise)

Justizsekretärin

als Urkundsbeamter der Geschäftsstelle  
des Amtsgerichts.



Nur für Wiedergutmachungsverfahren gebührenfrei erteilt.  
Den Beteiligten darf weder eine Ausfertigung noch eine  
Abschrift erteilt werden.

Berlin-Zehlendorf, den 22. August 1958  
Amtsgericht Zehlendorf



*Kutzner*

Justizoberinspektor

Nicht nachsenden!  
Falls Empfänger verzogen, mit  
neuer Anschrift an Absender



28

# ENTSCHÄDIGUNGSSAMT BERLIN

GeschZ.: III B 50 RegNr.: 51 836  
(Bitte bei Antwort angeben)

Berlin W 35, den 23. August 1958  
Potsdamer Straße 186, Zimmer: 332  
Fernruf: 71 05 11, App.: 253  
(965) - (nur im Innenbetrieb)

Sprechzeit: Dienstag von 8.30-14 Uhr



An das  
Landgericht

H a m b u r g 36  
Sievekingplatz, Ziviljustizgeb.

Betr.: Entschädigungsantrag Frederick Blumenthal

Bezug: Ihr Schreiben vom 7. August 1958 - Wik 274/58 Z 20 426 -

Der Obengenannte hat hier einen Entschädigungsantrag gestellt und macht Ansprüche wegen Schadens an Körper und Gesundheit, wegen Schadens an Eigentum, Vermögen und durch Zahlung von Sonderabgaben sowie wegen Schadens im beruflichen Fortkommen geltend. Die Bearbeitung dieser Ansprüche ist bis auf die wegen Schadens an Körper und Gesundheit abgeschlossen.

Im Auftrage

*Weise*  
(Weise)

*Jen*

29 AUG. 1958

H a m b u r g  
Sievekingplatz

Rechtsanwalt

Nicht nachsenden!  
Falls Empfänger verzogen, mit

DR. H. SCHOLZE  
Rechtsanwalt

Postscheckkonto: Berlin-West 485 62

Sprechstunde nach telefonischer  
Vereinbarung

Berlin W 15, den 3. Oktober 1958  
Kurfürstendamm 52  
(Ecke Schlüterstraße)  
Telefon: 91 32 32

Y/AH.

24

In der Rückerstattungssache  
Dr. Blumenthal ./ Dt. Reich  
- Wik 274/58 - Z 20 426 -



überreiche ich zur weiteren Substanti-  
ierung der Ansprüche:

1. notarielle eidesstattliche Versiche-  
rung der Frau Antonie P e t s c h k e
2. notarielle eidesstattliche Versiche-  
rung der Frau Frida P e t s c h k e

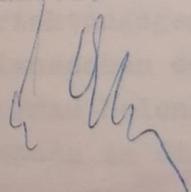
mit der Bitte,

nunmehr bald einen Termin anzuberau-  
men, wenn der Antragsgegner nicht inner-  
halb eines Monats einen angemessenen  
Vergleichsvorschlag unterbreitet.

Abschrift anbei.

An das  
Landgericht Hamburg  
Wiedergutmachungskammern

H a m b u r g  
Sievekingplatz

  
Rechtsanwalt

6

Nicht nachsenden!  
Falls Empfänger verzogen, mit  
neuer Anschrift an Absender

30

- 2 -

Eidesstattliche Versicherung.

Ich, Frau Frida P e t s c h k e , geboren am 9. März 1883 in Berlin, wohnhaft in Berlin N 65, Togostraße 32f, versichere hiermit an Eides Statt, nachdem mir mitgeteilt worden ist, daß die Abgabe einer falschen Erklärung an Eides Statt strafbar ist, zur Vorlage in dem Rückerstattungsverfahren des Herrn Dr. Frederick Blumenthal gegen das Deutsche Reich betreffend Umzugsgut, folgendes:

Ich erinnere mich noch genau daran, daß Frau Helene Blumenthal Ich war von 1900 - 1911 bei dem späteren Schwiegervater des Herrn Dr. Frederick Blumenthal, nämlich dem Bankier, Herrn Dr. jur. Citron, Erzieherin. Später war ich bei dem gleichen Herrn von 1928 - 1932 als Hausdame tätig. Namentlich durch meine Tätigkeit als Erzieherin war ich sehr eng mit Fräulein Helene Citron, später Frau Helene Blumenthal, verbunden. Frau Citron, die Mutter des Fräulein Helene, war nämlich schwer lungenkrank und hielt sich fast fortwährend in Lungenkurorten und Lungensanatorien auf. So nahm ich gewissermaßen die Stelle einer Mutter ein. Auch als Fräulein Helene erwachsen war, blieben wir deshalb in enger Verbindung zueinander. So kam es, daß ich nach ihrer Heirat mit Herrn Dr. Blumenthal die Familie Dr. Blumenthal fast alle 14 Tage besuchte. Die Familie Dr. Blumenthal ist im Juli 1939 ausgewandert. Herr und Frau Blumenthal besaßen bis zuletzt die in der eidesstattlichen Versicherung des Herrn Dr. Frederick Blumenthal vom 9. Mai 1958 genannten Möbel, Wohnungseinrichtungsgegenstände, Hausratsgegenstände, Kristall- und Porzellansachen sowie Textilien. Ich kann dies deshalb bezeugen, weil mich Frau Helene Blumenthal gebeten hatte, die Verpackung der Gegenstände in die Lifts zu überwachen. Außer mir war noch der alte Herr Citron, ihr Vater, anwesend. Ich weiß deshalb genau, daß alle Gegenstände, die in den Inhaltsverzeichnissen des Lifts angegeben sind, auch tatsächlich in die Kisten und die Lifts verpackt worden sind.

Ich kann auch bekunden, daß die von Herrn Dr. Frederik Blumenthal in seiner eidesstattlichen Versicherung vom 9. Mai 1958 gegebene Beschreibung der in dem Liift befindlichen Gegenstände zutrifft. Ich selbst kannte die Gegenstände von meinen Besuchen und aus meinen eingehenden Gesprächen mit Frau Helene Blumenthal, der ich eine zweite Mutter war.

Ich erinnere mich noch genau daran, daß Frau Helene Blumenthal vor der Auswanderung größere Mengen neuer Bettwäsche und Tischwäsche gekauft hat, durchwaschen ließ und mit ihrem Monogramm bestücken ließ. Frau Helene Blumenthal hatte u. a. einen großen Kasten ESbestecke mit 90 Silber-Auflage von der WMF; es handelte sich hierbei um einen vollständigen Besteckkasten.

Längere Zeit nach der Auswanderung der Familie Blumenthal erzählte mir der Vater des Herrn Dr. Blumenthal, der in Deutschland zurückgeblieben war, daß der Liift durch den Kriegsausbruch nicht mehr nach Amerika gekommen sei und demnächst in Hamburg versteigert werden würde.

2 Ein Freund des Herrn Dr. Blumenthal, Herr Dr. med. Barreau, hat meiner Schwester Antonie Petschke Geld gegeben, damit sie nach Hamburg fahren und bei der Versteigerung mitsteigern konnte. Nach ihrer Rückkehr nach Berlin berichtete mir meine Schwester sofort, daß der gesamte Liift gar nicht zur Versteigerung gelangt sei; sie habe bei der Versteigerung erfahren, daß die nicht versteigerten Gegenstände an Ausgebombte verteilt worden seien. Die ganzen Möbel seien nicht zu Versteigerung gebracht worden, ebensowenig die ganze Bettwäsche, der Großteil der Tischwäsche, des Kristalls und des Porzellans. Auch die Praxisausrüstung sei bis auf einen Glasschrank nicht versteigert worden. Die Möbel seien bis auf ein Herrenzimmer überhaupt nicht zu sehen gewesen. Hauptsächlich seien nur die Teppiche und einige Bilder versteigert worden.

Nicht nachsenden!  
Falls Empfänger verzogen, mit  
neuer Anschrift an Absender

Nr. 47 5000 5 58 V. 07

32

Ich bin bereit, auch meinerseits die entzogenen Gegenstände über 1886 zu beschreiben, sofern die von Herrn Dr. Frederick Blumenthal gemachten Angaben nicht ausreichen sollten.

Berlin, den 27.9.58

*Frida Petschke*

Nr. 72 Jahr 1958 der Urkundenrolle.

Die vorstehende vor mir gefertigte Unterschrift der Rentnerin Fräulein Frida P e t s c h k e, wohnhaft in Berlin N 65, Togostr. 32 f, -ausgewiesen durch Vorlegung ihres Personalausweises Nr. 45/1978/57 des Pol.Präsidenten in Berlin, Pol.Revier 45 vom 13.8.1957- beglaubige ich.

Berlin, den 27. September 1958



*Gerhard Reisch*  
Notar.

Nicht nachsenden!  
Falls Empfänger verzogen, mit neuer Anschrift an Absender

33

Eidesstattliche Versicherung

Ich, Frau Antonie P e t s c h k e , geboren am 20. Oktober 1886 in Berlin, wohnhaft in Berlin N 65, Togostraße 32f, versichere hiermit an Eides Statt, nachdem mir mitgeteilt worden ist, daß die Abgabe einer falschen Erklärung an Eides Statt strafbar ist, zur Vorlage in dem Rückerstattungsverfahren des Herrn Dr. Frederick Blumenthal gegen Deutsches Reich betreffend Umzugsgut, folgendes:

Ich war mit der Frau des Herrn Dr. Blumenthal durch meine Schwester Frida Petschke bekannt. Seit 1934 wohne ich mit ihr zusammen in einer Wohnung. Als Herr Dr. Blumenthal auswanderte, wurde, wie mir bekannt ist, ein großer Lift gepackt. Meine Schwester beaufsichtigte die Verpackung zusammen mit Herrn Dr. Citron, dem Schwiegervater des Herrn Dr. Blumenthal. Der Lift wurde auch abtransportiert, kam aber durch den Kriegsausbruch nicht mehr in das Ausland. Er wurde vielmehr in Hamburg festgehalten. Dort wurde er um Pfingsten 1941 versteigert.

Ein Freund des Herrn Dr. Blumenthal, Herr Dr. med. Barreau, bat mich, auf Veranlassung des Vaters des Herrn Dr. Blumenthal, zur Versteigerung nach Hamburg zu fahren. Er versah mich auch mit den erforderlichen Geldmitteln. Bei der Versteigerung war auch der Vater des Herrn Dr. Blumenthal anwesend; wir hatten Mühe, ihn ohne Zwischenfälle aus dem Versteigerungssaal herauszubringen.

Die ganze Versteigerung wurde in 2 Tagen durchgeführt und dauerte jeweils 2 1/2 Stunden, die üblichen Unterbrechungen eingerechnet. Die Versteigerung selbst erfolgte in einem sehr langsamen Tempo.

Versteigert wurden die Teppiche, weiter einige Bilder ( aber nicht alle ), Schmuck und Zierdeckchen und etwas Tischwäsche, Küchengeräte , ein leerer Ärzteschrank aus Glas, einige Vasen, ein Silberkasten von WMF mit 90%iger Silberauslage sowie ein paar Übergardinen und Gardinen.

Gemessen

Nicht nachsenden!

Falls Empfänger verzogen, mit  
neuer Anschrift an Absender

Nr. 47 5000 S. 58 P. 67

34

Gemessen an dem, was sich in dem Lift nach den Aufstellungen befand, war es eigentlich gar nichts, was versteigert wurde.

*Erlös Mouv.!*

*unrichtig!*

Es sind insbesondere nicht versteigert worden:

Die gesamten Möbel; die gesamte Bettwäsche und Leibwäsche; der überwiegende Teil des Geschirrs und Kristalls, die gesamten Bücher; die gesamte Praxisausrüstung und die Instrumente, ausgenommen ein leerer Glasschrank; von der sehr umfangreichen Garderobe und dem Schuhwerk nur ein paar minderwertige Sachen.

Der Versteigerungserlös setzte sich im wesentlichen nur aus den Erlösen der echten Teppiche, eines Originalgemäldes von Meyerheim, das einen orientalischen Schuhbazar darstellte, einem Druck von Hodler und einigen weiteren Bildern zusammen.

Weil ich mich wunderte, daß die ganze Wäsche fehlte, von der ich einen gewissen Teil zurückkaufen wollte, weil mir ihre Qualität bekannt war, fragte ich einen Saaldiener nach dem Verbleib der nicht zur Versteigerung gelangten Gegenstände. Er sagte mir, daß die Leib- und Bettwäsche und die Garderobe usw. an Ausgebombte verteilt worden sei. Ein paar Tage vor der Versteigerung hatten nämlich große Angriffe auf Hamburg stattgefunden, durch die viele Menschen alles verloren hatten.

Von den Möbeln sah ich überhaupt nur das Herrenzimmer, an dem ein Schild mit der Aufschrift "verkauft" angebracht war. Wer das Zimmer gekauft hat, ist mir nicht bekannt geworden.

*Zurückgekauft?*

Ergänzend möchte ich noch bemerken, daß ich selbst für Herrn Dr. med. Barreau 4 Teppiche ersteigert habe, für die ich allein über 3.500,-- RM gezahlt habe. Außer den von mir ersteigerten Teppichen waren aber noch zahlreiche andere Teppiche, darunter auch mehrere echte, vorhanden, die von Teppichhändlern ersteigert wurden.

Berlin, den 29. 9. 58

*Ludwig Beck*

Nicht nachsenden!  
Falls Empfänger verzogen, mit  
neuer Anschrift an Absender  
Anstich

35

Verfg.

Landgericht  
Wiedergutmachungskammer  
Aktenzeichen :  
Wik 274/58  
Z 20 426

Hamburg, den 9. Oktober 1958  
Sievekingplatz  
Ziviljustizgebäude

✓ 1) Schreiben an

An  
Herrn RA. Dr. H. Scholze,  
Berlin W 15,  
Kurfürstendamm 52.

In Sachen Frederick F. Blumenthal gegen Deutsches Reich liegt der Kammer nunmehr die Versteigerungsliste des Gerichtsvollziehers Bobsien vor. Daraus ergibt sich, daß

Frau Petschke folgende Gegenstände ersteigert hat :

- ~~Nr. 42~~ 1 Instrumentenschrank, ○
- ~~1~~ Instrumententisch m. Zubehör,
- ~~1~~ kl. Glasschrank, 1 Drehhocker,
- ~~Nr. 90~~ Ölgemälde ○
- ~~Nr. 95~~ Brotmaschine
- ~~Nr. 114~~ 2 Teile feuerfestes Glas x
- ~~Nr. 118~~ 4 Glasschüsseln x
- ~~Nr. 149~~ 1 Wachstuch x
- ~~Nr. 150~~ 1 Bohnerbesen, 2 Besen, 2 Leuwagen
- ~~Nr. 191~~ 1 Teppich 400 x 300 ○ ✓
- ~~Nr. 192~~ 1 Brücke 360 x 150 ○
- ~~Nr. 193~~ 1 Teppich 415 x 310 ○
- ~~Nr. 194~~ 1 Brücke 120 x 240 ○ ✓
- ~~Nr. 195~~ 1 Brücke 100 x 166 ○ ✓ *Mann mit 13 km*
- ~~Nr. 196~~ 1 Brücke 280 x 95 ○ ✓
- ~~Nr. 197~~ 1 Kelimschal 395 x 95 ○ ✓
- ~~Nr. 198~~ 1 Paletot
- ~~Nr. 199~~ 1 Paletot
- ~~Nr. 202~~ 1 Bademantel x
- ~~Nr. 204~~ 1 Jackett mit 2 Hosen x
- ~~Nr. 209~~ 3 Zierkissen
- ~~Nr. 226~~ 1 Posten Herrenkragen und Manschetten
- ~~Nr. 235~~ 9 Teile Portieren x

Nr. 236

Nicht nachsenden!  
Falls Empfänger verzogen, mit  
neuer Anschrift an Absender  
streich

36

- ~~Nr. 236~~ 2 Teile Markisenstoff x
- ~~Nr. 240~~ 1 Fächer x
- Nr. 260 17 Teile verschiedene Wäsche
- Nr. 266 8 kl. Tischtücher
- ~~Nr. 270~~ 1 gr. Posten kl. Decken. x

Auf Grund der eidesstattlichen Versicherung der Frau Petschke muß die Kammer davon ausgehen, daß diese als Strohhmann für den Antragsteller bzw. dessen Vater aufgetreten ist, dieser also die betreffenden Sachen zurückerhalten hat. Für eine nochmalige Rückerstattung ist insoweit kein Raum.

Im übrigen ist zu dieser Versicherung zu bemerken, daß sie in wesentlichen Punkten nicht zutreffend ist. Ausweislich der Versteigerungsliste sind auch diejenigen Sachen mitversteigert worden, die sie als nicht versteigert anführt.

Die Versteigerungsliste kann auf Wunsch an das Amtsgericht Berlin-Schöneberg zum Zwecke der Einsichtnahme durch Sie versandt werden.

Um baldige Stellungnahme wird gebeten.

- ✓ 2) Abschrift an OFD, ebenfalls die Abschriften der eidesstattlichen Versicherungen Petschke
- 3) 1 Monat

~~107/10~~

59. OKT. 1958  
*[Signature]*

*zur W. v. A. ab 10/10. 4*

Vorgelesen nach Fristablauf  
Hamburg, den 7. NOV. 1958

Nicht nachsenden!  
Falls Empfänger verzogen, mit neuer Anschrift an Absender

7

Eidesstattliche Versicherung

-----

Ich, Dr. Frederick B l u m e n t h a l ( Dr. med. Fritz Blumenthal )  
wohnhaft in Bridgewater, Mass. Boston / USA , 9, Summer Street  
versichere hiermit an Eidesstatt, nachdem mir mitgeteilt worden  
ist, daß die Abgabe einer falschen Erklärung an Eidesstatt  
strafbar ist :

A.

Ich bin am 2. Dezember 1894 in Egelin bei Magdeburg als Sohn  
des Kaufmanns Hermann Blumenthal geboren worden. Mein Vater  
betrieb in Magdeburg eine von ihm gegründete Malzkaffeefabrik .  
Die Firma lautete : "Magdeburger Malzkaffeefabrik " . Sowohl  
die Fabrikationsgebäude als auch das Wohnhaus lagen in Magdeburg,  
Wilhelmstadt, Sedanring 12 .

Ich besuchte in Magdeburg von 1901 bis 1904 die Vorbereitungs -  
schule und von 1904 bis 1914 das dortige König Wilhelm -Gymnasium.  
Nachdem ich Ostern 1914 an dieser Schule das Abitur abgelegt  
hatte, immatrikulierte ich mich zum Sommersemester 1914 in Berlin  
für das Studium der Medizin. Bei Kriegsausbruch unterbrach  
ich meine Studien, meldete mich am 2. August 1914 als Kriegs -  
freiwilliger und stand von 1914 bis 1918 im Felde. Als Angehöriger  
des Reserve-Infanterieregiments 217 wurde ich verwundet  
und mit dem Eisernen Kreuz, zweiter Klasse ausgezeichnet . Nach  
dem Waffenstillstand wurde ich als Sanitäts-Vizefeldwebel aus  
dem Heeresdienst entlassen .

Nach der Rückkehr in die Heimat nahm ich noch im Dezember 1918  
das Studium der Medizin wieder auf. Ich studierte nun bis 1922  
an den Universitäten Berlin , Göttingen und München . Die  
letzten Semester studierte ich wieder in Berlin, wo ich im  
Jahre 1922 das ärztliche Staatsexamen mit der Note "Gut "  
bestand. 1923 promovierte ich mit dem Prädikat " Ausgezeichnet "  
Anschliessend war ich ein Jahr lang als Medizinalpraktikant  
in der III. Medizinischen Universitätsklinik Berlin unter dem  
Direktor, ~~Geheimrat~~ Geheimer Medizinalrat Professor Dr. Gold -  
scheider, tätig. 1924 wurde ich an derselben Universitäts -  
klinik etatsmäßiger Volontärassistent. Als solcher war ich

in den Abteilungen der Professoren Walter Höfer und Guggenheimer eingesetzt. Diese Stellung verlor ich erst 1933 mit der Machtübernahme .

Während meiner Tätigkeit als Assistent veröffentlichte ich mehrere wissenschaftliche Arbeiten in führenden deutschen medizinischen Zeitschriften .

1923 heiratete ich die Tochter Helene des Bankiers Dr. Sally Citron. Dr. Sally Citron war Direktor der Berliner Handelsgesellschaft und Mitinhaber des Bankhauses William Rosenheim & Co., das der Berliner Handelsgesellschaft angeschlossen war. 1925 ließ ich mich als Facharzt für Innere Krankheiten nieder. Bei der Einrichtung und Gründung der Praxis half mir zunächst mein Schwiegervater. Die Räume der Praxis befanden sich in Berlin - W. 8 , Behrenstrasse 30 , Ecke Charlottenstrasse . Sie umfaßte vier Räume und war mit einer vollständigen modernen medizinischen Apparatur ausgerüstet. Ich beschäftigte in der Praxis eine Schwester und eine Sekretärin.

Bereits im Jahre 1927 wurde ich Vertrauensarzt der Betriebskrankenkasse der Berliner Handelsgesellschaft. Auch die Berliner Handelsgesellschaft selbst beauftragte mich als Vertrauensarzt. Aus diesem Vertragsverhältnis erhielt ich monatlich allein 800.-- RM als Gehalt . Da meine Praxis mitten im sogenannten Bankenviertel gelegen war, vermochte ich, eine ausgedehnte Banken-Praxis aufzubauen. Daraus erklärt sich , dass meine Patienten überwiegend den wohlhabenderen Kreisen angehörten .

Ungefähr 1928 wurde ich dann noch Vertrauensarzt der Allianz- und Stuttgarter-Verein Lebensversicherungs A.G. Berlin und der Schweizerischen Lebensversicherungs-u.Rentenanstalt, Zürich .

Mein Einkommen erreichte 1929 / 1930 seinen Höhepunkt ; in diesem Jahr hatte ich eine Bruttoeinnahme von 25.000.-- RM zu verzeichnen . Ich fuhr einen Hudson Essex. Außerdem hielt ich seit 1928 ein Segelboot an einem Bootsstand am Großen Fenster.

1923 wohnte ich zunächst bei meinen Schwiegereltern in Berlin - Schmargendorf, Teplitzerstrasse 32. 1925 nahm ich dann mit meiner Frau eine 5 - Zimmerwohnung in Berlin - Wilmersdorf, Mansfelderstr. 13. 1931 erwarb ich dann das Villengrundstück Berlin - Dahlem, Im Gehege 13. Ich zahlte für das Grundstück 20.000.-- RM in bar aus eigenem Gelde und 25.000.-- RM, die ich durch eine Hypothek meines Schwiegervaters erhalten hatte. Weiter baute ich 10.000.-- RM in das Haus ein. ( Ich errichtete u. a. eine Garage.) Die Villa war 1926 von dem Baumeister Schweizer errichtet worden. Das Haus mußte ich 1939 veräußern. Erwerber war Herr Professor Dr. Tietze, Dekan der Juristischen Fakultät der Humboldt-Universität. Nach dem Zusammenbruch des Nazi-Regimes habe ich das Grundstück im Rückerstattungsverfahren zurückerhalten und inzwischen wieder veräußert. Die beiden Lifts waren gezeichnet V 30 und AM 62 und hatten zusammen ein Gewicht von 6 190 kg. Die beiden  
Mein Einkommen begann 1933 nach der Machtübernahme zurückzugehen. Dieses war dadurch bedingt, daß mich die Berliner Handelsgesellschaft als Vertrauensarzt nicht mehr halten konnte. Später verlor ich dann auch die Verträge mit den Versicherungsgesellschaften. 1937 wurde mir im Frühjahr die Praxiszulassung überhaupt entzogen. Da ich auswandern wollte, beabsichtige ich zunächst gar keine anderweitige ärztliche Tätigkeit in Deutschland mehr auszuüben. Als ich dann aber erfuhr, daß die Erteilung des Einreisevisums in die USA 1 Jahr beanspruchen würde, bewarb ich mich um die Zulassung zur jüdischen Praxis. Die Zulassung wurde mir erteilt, da ich als jüdischer Frontkämpfer hierauf ein Anrecht hatte. Diese " jüdische Praxis " übte ich in meinem Hause Berlin -Dahlem, Im Gehege 13 aus. In dem Jahr bis 1939 habe ich in dieser Praxis allein 15.000.-- RM brutto verdient. Außerdem vertrat ich noch Herrn Professor Hans Guggenheimer während des Urlaubs in seiner jüdischen Praxis.   
Im Juli 1939 wanderte ich mit meiner Gattin aus. Wir begaben uns zunächst nach Schottland und von dort aus nach New York. Hier legte ich 1941 ein Sprachexamen ab.

Ich unterzog mich dann auch 1942 dem medizinischen Staats -  
 examen . Nach dem Bestehen der medizinischen Staatsprüfung  
 erhielt ich die Erlaubnis, in den U S A zu praktizieren .  
 Ich ließ mich in Bridgewater nieder, wo ich noch heute  
 eine allgemeine Praxis betreibe. Außerdem gehöre ich  
 zum Ärztekollegium einer Universitätsklinik der Havard -  
 Universität in Boston .

B.

Als ich 1939 mit meiner Ehefrau auswandern wollte, beab -  
 sichtigten wir, unsere gesamte Wohnungseinrichtung mitzu -  
 nehmen. Zu diesem Zweck stellen wir zwei grosse Lifts  
 zusammen. Außerdem packten wir noch zwei grosse Kisten .  
 Die vier Transportstücke übergaben wir der American Express -  
 Company. Die beiden Lifts waren gezeichnet W 30 und AMX 62  
 und hatten zusammen ein Gewicht von 6 190 kg. Die beiden  
 Kisten waren gezeichnet : AMX 63 / 64 und hatten ein  
 Gewicht von 150 kg. Für den Transport nach Ney York  
 zahlte ich bei der American Express Company insgesamt  
 RM 4.873.-- ein .

Die vier Transportstücke würden von der American Express  
 Company von Berlin zum Hamburger Freihafen gebracht .  
 Durch den Kriegsausbruch wurde es unmöglich , die Stücke  
 nach New York zu verschiffen. Dadurch blieben sie in  
 Deutschland .

Die Gestapo beschlagnahmte am 23. 4. 1941 durch eine Ver -  
 fügung unter der Tagebuch-Nr. II B 2 1659/41 die vier  
 Transportstücke. Sie ließ sie durch die Gerichtsvoll -  
 zieherei beim Amtsgericht Hamburg an der Drehbahn 36  
 versteigern. Der Bruttoerlös betrug RM 11.168,60.  
 RM 9.478,21 wurden als Reinerlös vom Oberfinanzpräsidenten  
 Berlin - Brandenburg vereinnahmt. Dies geht einwandfrei  
 aus den Akten des ehemaligen Oberfinanzpräsidenten Berlin  
 -Geschäftszeichen : 05210 - 2115/42 Fritz Blumenthal -  
 hervor. Bei der Verpackung des Lifts war ein Beamter  
 der zuständigen Zollbehörde anwesend, der genau über -

wachte, ob die verpackten Gegenstände mit den Gegenständen der genehmigten Listen übereinstimmten. Um diese Kontrolle zu gewährleisten, hatte ich vor der Verpackung des Lifts bei der Einholung der Ausfuhrgenehmigung ganz genaue Listen über den Inhalt vorlegen müssen. Die Ausarbeitung der Listen kostete mich mehrere Tage. Die Listen mußten auch ins Englische übersetzt werden, weil die gleichen Listen auch die Grundlage für die Erteilung der Einfuhrgenehmigung durch die amerikanischen Zollbehörden waren. Sowohl die Durchschriften der der deutschen Zollbehörde zugeleiteten Listen als auch die Durchschriften derjenigen Listen, die den amerikanischen Behörden vorgelegt wurden, habe ich gerettet. Ich füge sie im Original bei, mit der Bitte, sie mir nach der Beendigung des Verfahrens wieder zurückzugeben. Abschriften dieser Listen füge ich als Bestandteil der eidesstattlichen Versicherung bei.

Bei den gefertigten Listen handelt es sich um folgende:

- 1) Liste für den Lift I
- 2) Liste für den Lift II,
- 3) Ergänzungsliste betreffend Praxiseinrichtung und ärztliches Instrumentarium sowie ärztlicher Apparate,
- 4) Bücherverzeichnis,
- 5) Notenverzeichnis,
- 6) Verzeichnis der medizinischen Bücher,
- 7) Teppichverzeichnis.

Nachstehend darf ich noch einmal alle Gegenstände, die in den vier Transportstücken verpackt worden waren, aufzählen und sie näher beschreiben.

C.

Mein Haus in Berlin - Dahlem, Im Gehege 13 umfaßte 8 Zimmer, 1 Küche und 1 Wintergarten. Die Zimmer wurden benutzt als Schlafzimmer, Wohnzimmer, Herrenzimmer, Eßzimmer, Mädchenzimmer, 2 Zimmer als Kinderzimmer und 1 Zimmer für meinen Vater. Die Zimmer waren entsprechend ihrem Zweck eingerichtet. Die gesamte Wohnungseinrichtung bis auf die Einrichtungsgegenstände

6

des Zimmers meines Vaters, der nicht mit auswanderte, wurden in die beiden Lifts verpackt. Neben den bloßen Wohnungseinrichtungsgegenständen wollte ich bei meiner Auswanderung auch die Perserteppiche und Perserbrücken, meine antiken Möbel, die von mir gesammelten Gemälde und Kunstgegenstände sowie meine vollkommene Bibliothek mitnehmen. Ebenso wollten meine Frau und ich eine komplette Kleidungs- und Wäscheausstattung mitnehmen, da wir nicht wußten, wie sich unsere Verhältnisse in den USA gestalten würden. All' diese Gegenstände sind dann auch in den beiden Lifts und in den beiden Kisten mit verpackt worden.

Weiter habe ich in die Lifts meine Praxiseinrichtung sowie die Praxiswäsche, die Praxisinstrumente und Praxisapparate und die medizinische Bibliothek einpacken lassen. Es gelang mir auch durch Freunde, eine verhältnismäßig niedrige Schätzung des Wertes dieser Praxisgegenstände zu erlangen, wodurch ich einen Großteil der sonst fällig gewordenen Ausfuhrabgabe ersparte.

Im Lift I waren vornehmlich kleinere Gegenstände, wie Wäsche, Textilien, Kleidung, Haushaltsgegenstände, Küchengeräte usw. verpackt worden. Zur Beschaffenheit und zu dem Wert dieser Gegenstände kann ich folgendes bekunden:

Nachdem wir alle Steuern und Abgaben beglichen hatten und auch die Kosten der Auswanderung sichergestellt hatten, verblieben uns noch 20.000.-- RM auf einem mir gehörenden Bankkonto. Sowohl ich als auch meine Frau waren der Auffassung, daß es besser sei, dieses Geld in Sachen anzulegen und nicht auf ein Auswanderer-Sperrkonto überweisen zu lassen. Wir haben deshalb noch einmal die Aussteuer meiner Frau, die sie bei unserer Heirat im Jahre 1923 in reichlichem Maße erhalten hatte und die laufend von mir ergänzt und erneuert worden war, nochmals von Grund auf erneuert. Aus diesem Grunde kauften wir sehr viel neue Haushaltsgeräte und vor allen Dingen sehr viel Wäsche und Kleidungsgegenstände. Die alten Sachen gaben wir an Freunde, da sie noch relativ gut erhalten waren. Die neue Wäsche liessen wir

kurz durchwaschen, damit wir sie für die Auswanderung als alt deklarieren konnten . Man wird deshalb grundsätzlich davon ausgehen können, daß keiner der Haushaltsgegenstände früher als 1931 angeschafft worden war und daß die nicht kurz vor der Auswanderung neu gekauften Gegenstände durchschnittlich 1935 angeschafft waren und sich in guter Verfassung befanden. Die Mehrzahl auch dieser Gegenstände ist allerdings 1938 / 1939 gekauft worden. Die Wäsche ist durchweg bis auf ganz wenige Stücke so gut wie nagelneu gewesen und extra für die Auswanderung angeschafft worden. Auch Anzüge und Mäntel ließen wir uns bei meinem Schneider Emiel Hellwig in Berlin -C., Mauerstrasse anfertigen. Das Schuhwerk war auch überwiegend neu angeschafft ; wir hatten es bei Chasalla am Wittenbergplatz gekauft. Die leichten Sommersachen haben wir speziell für die Auswanderung nach Amerika im "Tropenhaus " anfertigen lassen. Wenn ich mich recht entsinne, war dieses Spezialhaus am Schöneberger Ufer ,Nähe der Potsdamerstrasse gelegen. Dort kaufte ich auch spezielle Tropenkoffer, die allerdings nicht im Lift verpackt wurden, sondern gleich für die Mitnahme des persönlichen Reisegepäcks verwendet wurden. Sie befinden sich noch heute in meinem Besitz .

Älteren Datums waren einige Koffer, die ebenfalls im Lift verpackt wurden. Die Anschaffungszeiten dieser Koffer ergeben sich aus der beigefügten Liste. Diese Koffer kamen deshalb in den Lift, weil in ihnen Wäsche- und Kleidungsgegenstände verpackt worden waren.

Die Anschaffungszeiten für diejenigen Gegenstände, die in der Liste auf Seite 10 ff aufgeführt sind , sind bereits aus der Liste selbst ersichtlich ; wir haben sie damals beigesetzt, weil dies für die Schätzung durch den Sachverständigen nötig war.

Im Lift II waren vornehmlich die Einrichtungsgegenstände verpackt worden.

Hierzu gehörten zunächst drei Zimmereinrichtungen, die in den Deutschen Werkstätten gefertigt worden waren. Die Zimmer waren nach Entwürfen von Professor Bertsch gefertigt. Zu den einzelnen kompletten Zimmern haben wir dann noch Einzelstücke ebenfalls nach dem Entwurf von Herrn Prof. Bertsch durch die Deutschen Werkstätten fertigen lassen.

Mein Herrenzimmer bestand aus einem Schreibtisch, zwei Armstühlen, 2 Stühlen, 1 Bücherschrank, 1 runden Tisch und 1 Couch. Der Bücherschrank war sehr gross und ungefähr 4 m lang, rund 2,50 m hoch und bestand aus drei Teilen; der Mittelteil hatte im unteren Drittel zwei mal drei Schubfächer für Kunstmappen und Noten. Das Oberteil war in Form eines Aufsatzes gehalten und hatte verschiebbare Glastüren sowie einen freien Raum für Vasen etc. Die beiden Seitenteile bestanden aus Regalen, die verstellbar waren; die Fächer waren offen, so dass man die Bücher direkt greifen konnte. Der Schreibtisch hatte eine Tischfläche von 1.80 m x 1.20 m und war mit Ausziehschubfächern für Akten ausgestattet. Die beiden Armstühle und die beiden Stühle waren mit blauem Leder bezogen. Der runde Tisch hatte einen Durchmesser von rund 1 m. Die Couch war als Schlafcouch gearbeitet.

Das Zimmer war vollaus Eiche gearbeitet.

Im Herrenzimmer stand auch noch ein Klavier. Es stammte zwar aus dem Jahre 1900, war aber sehr gut erhalten. Nur deshalb entschlossen wir uns, die Fracht für dieses Stück auszugeben.

Das EBzimmer bestand aus einem Ausziehtisch mit zwei Einlegeplatten, zwei Armstühlen, vier Stühlen, einer Anrichte, einer Kredenz, einem Gläserschrank, einem Serviertisch, einem Satz Tischchen. Auch dieses Zimmer war in Eiche gehalten.

Das dritte von den Deutschen Werkstätten gefertigte Zimmer war das Schlafzimmer. Dieses bestand aus zwei Betten,

zwei Nachttischen, zwei Stühlen, einem Kleiderschrank , einer Frisierkommode. Der Kleiderschrank war sehr gross . Ich schätze ihn in der Erinnerung auf 2 1/2 bis 3 m lang und 2,50 m hoch sowie etwa 0,60 m tief. Der Kleiderschrank hatte drei grosse Türen und war zu einem Drittel mit ausziehbaren Schubfächern ausgerüstet . Sein Material bestand aus

Das Zimmer war mit echtem Mahagoni fourniert.

Unser viertes Zimmer, das Wohnzimmer, war in den Zoo - Werkstätten angefertigt worden . Ihm lag ein Entwurf des Professors Bruno Paul zu Grunde, der damals ein sehr bekannter Innenarchitekt war. Das Zimmer bestand aus folgenden Einzelteilen: 1 Sofa , 4 Sessel, 1 runder Tisch, 1 Radiotisch, 1 Deckenstrahler, 1 Leselampe sowie Schonbezügen für das Sofa und die Sessel. Die 4 Sessel waren sehr grosse bequeme, mit blauem gestreiften Samt bezogene Sitzgelegenheiten. Der Tisch hatte einen Durchmesser von beinahe 2 m ; er war sehr gross und stand in der Mitte des Zimmers .

Das Material bestand aus echtem Mahagoni. Dieses Zimmer hat meiner Erinnerung nach mehr gekostet als die Zimmer der Deutschen Werkstätten . Ich habe es 1928 erworben .

Das Mädchenzimmer und die beiden Kinderzimmer waren solide aber einfacher eingerichtet. Sie enthielten Kleiderschränke , Betten und Tische mit Stühlen. Auch Kommoden waren vorhanden.

Die Kücheneinrichtung hatte ich e 1931, als wir in das neu erworbene Haus Im Gehege 13 einzogen, erworben . Sie bestand aus 1 Küchenschrank, 2 Besenschränken , 1 Küchentisch , 2 Küchenstühlen, 1 Küchenbank und 2 Fußbänken.

Ich hatte diese Kücheneinrichtung in Stuttgart auf einer Bau-Hausausstellung gesehen und dort gleich bestellt. Leider kann ich mich nicht mehr an den Preis erinnern. Ich weiß aber, daß ich für diese Kücheneinrichtung verhältnismäßig viel aufzuwenden hatte.

Weiter waren in diesem Lift drei antike Möbelstücke, und zwar eine antike Kommode, ein Damenschreibtisch und ein

Biedermeier-Sekretär.

Die antike Kommode war in deutschem Nußbaum mit Ahorneinlagen auf Pflaumenbaumholz gearbeitet. Sie stammte aus der Zeit Friedrichs des Grossen.

Der Damenschreibtisch war im Empire-Stil gearbeitet. Er stammte aus der Zeit um 1800. Sein Material bestand aus brasilianischem Palisander.

Der Sekretär stammte aus der Biedermeierzeit, hatte Schubladen, eine herausklappbare Schreibklappeplatte sowie Geheimfächer. Er war aus Mahagoni gearbeitet.

Die drei Stücke hatten weder ich noch meine Gattin käuflich erworben. Wir hatten sie vielmehr von unseren Grosseltern geschenkt erhalten. Diese drei Stücke wollten sowohl meine Gattin als auch ich ganz besonders deshalb mit nach Amerika nehmen, weil wir für sie dort nach den Versicherungen der deutschen Sachverständigen einen hohen Verkaufserlös erzielen konnten.

In diesem Lift befanden sich auch zahlreiche Bestecke und zwar je 12 Teelöffel, Mokkalöffel, Kuchengabeln, Fischmesser, Fischgabeln, grosse Messer, kleine Messer, grosse Gabeln, kleine Gabeln und grosse Löffel. All' diese Haushaltsgerätee stammten von den Württembergischen Metallwarenfabriken. Sie waren aus Alpaka hergestellt und hatten rostfreie Teile. Diese Bestecke hatten wir kurz vor unserer Auswanderung angeschafft, weil wir unsere gesamten Silberbestecke im Rahmen der Ablieferungsaktion für Gegenstände aus Edelmetall hatten abliefern müssen.

Weiter entsinne ich mich genau, daß der auf Seite 5/6 verzeichnete Limonadenkrug, die dazugehörigen Gläser, die Biergläser, Seltersgläser, Südweingläser, Weißweingläser, Rotweingläser und auch die Likörgläser sowie das Rumfläschchen und das Zitronenkännchen aus belgischem Kristall waren. Ich hatte diese Gegenstände bei der Firma Raddatz in Berlin gekauft. Es handelte sich um sehr gutes Kristall.

Die auf Seite 6) der Liste genannten Tablettts, Platten,

M

Die in dem Lift verpackten Bücher stammten aus den Terrinen und Saucières ( Positionen 159 bis 162 ) waren für die Auswanderung neu vernickelt worden . Die Vernickelung war bei den Württembergischen Metall - warenfabriken vorgenommen worden .

Die als Position 168 auf Seite 6) der Liste genannten 12 Vasen waren Porzellan-Vasen, die aus den Porzellan - fabriken Nymphenburg, Dresden , Meissen und Fürstenberg stammten .

Die von Position 206 bis 212 genannten Porzellange - stände waren unser gutes Besuchsporzellan. Wir hatten es uns nacheinander angeschafft. Es handelte sich um glattes,weißes Porzellan der Königlich Preussischen Porzellan-Manufaktur .

Weiter befand sich in dem Lift eine Singer-Nähmaschine , die ich 1927 gekauft hatte. Es handelte sich um eine elektrische Nähmaschine. Die Rechnung für diese Näh - maschine wird mein Prozeßbevollmächtigter vorlegen .

Besonders wertvoll war auch ein 1925 erworbener Staub - sauger der Marke "Vampyer " .

Die auf Seite 14) unter Pos. 404 und 405 genannten Fahrräder waren verhältnismäßig neue und gut erhaltene Fahrräder ; wir hatten sie nach meiner Erinnerung erst kurz vor der Auswanderung für meine Kinder gekauft .

Hinsichtlich der anderen in diesem Lift befindlichen Gegenstände gilt das für die kleineren Gegenstände des Lifts I Gesagte. Die Bilder, die Bücher, die Praxiseinrichtung und die Teppiche waren ebenfalls in diesem Lift verpackt. Für diese Gegenstände habe ich besondere Ergänzungslisten angefertigt, die ebenfalls dieser eidesstattlichen Versicherung beigelegt sind . Es handelt sich dabei um Listen, die ich schon seinerzeit vor der Auswanderung angefertigt hatte. Ich darf diese Gegenstände in der Folge besonders beschreiben .

R

Die in dem Lift verpackten Bücher ergeben sich aus dem besonderen Bücherverzeichnis, das ich abschriftlich dieser eidesstattlichen Versicherung beifüge und dessen Original - durchschlag von meinem Prozeßbevollmächtigten zu den Akten gereicht wird. Hierzu darf ich noch folgendes bemerken :

Kurz vor der Verpackung dieser Bücher erschien ein Sachverständiger und überprüfte die in meiner Bücherei vorhandenen Werke. Dabei sortierte er sogenannte jüdische bzw. jüdisch verseuchte Bücher aus. Diese Bücher wurden dann nicht in den Lift verpackt. Der Sachverständige hatte an sich die Pflicht, diese Bücher mitzunehmen und zur Verbrennung abzuliefern. Er war jedoch so entgegenkommend, mir zu erlauben, die Bücher an Freunde zu verschenken. Es handelte sich hierbei um die Werke von Heine, Thomas Mann, Heinrich Mann, Georg Kaiser, Ernst Toller, von Unruh, Tucholski und anderen. Der überwiegende Teil der Bücher war von mir in den Jahren 1925 bis 1933 angeschafft worden. Die Werke der klassischen Literatur stammten meist aus dem Insel - Verlag, dem Tempel - Verlag oder dem Fischer-Verlag. Sie hatten überwiegend Leder - rücken, waren aber keine ausgesprochenen Luxusausgaben.

Besondere Kostbarkeiten waren die in meinem Besitz befindlichen Ausgaben der Werke von Hölderlin und Möricke; es handelte sich hierbei um Erstausgaben, die ich durch einen glücklichen Umstand antiquarisch hatte erwerben können.

Die kunstgeschichtlichen Bücher waren vorwiegend große Bild - bände bzw. Werke, denen Bildmappen beigegeben waren.

Auch für die Noten wurde seinerzeit ein besonderes Verzeichnis angefertigt; Abschrift dieses Verzeichnisses füge ich ebenfalls in der Anlage bei. Die Originaldurchschrift wird mein Prozeßbevollmächtigter zu den Akten reichen.

Auch diese Noten waren in den Jahren 1925 bis 1933 gekauft worden. Es handelte sich um durchschnittliche Ausgaben, die allerdings gut erhalten waren. Die Position 12 ("Wir Mädels singen") war nur ein broschürtes Buch.

B

Über die in dem Lift verpackten medizinischen Bücher wurde ebenfalls ein besonderes Verzeichnis aufgenommen. Es handelte sich insgesamt um 134 Bände.

Es handelte sich bei dieser ärztlichen Bücherei um eine Bibliothek, die in sich vollständig war und auf die Bedürfnisse meiner Praxis zugeschnitten war ( ich war damals Facharzt für innere Krankheiten und Universitätsassistent ) .

Nicht in den Inhaltsangaben der beiden Listen erscheinen die Praxiseinrichtungsgegenstände, meine Praxisausrüstung und die Praxiswäsche. Über diese Gegenstände wurde eine Ergänzungsliste aufgenommen, die den Ausführbehörden sonderrt vorgelegt wurde. Den Originaldurchschlag der englischen Ausfertigung der Ergänzungsliste habe ich noch in meinem Besitz ; er wird von meinem Prozeßbevollmächtigten zu den Akten gereicht werden .

All' diese Gegenstände waren von mir in den Jahren von 1925 bis 1935 angeschafft worden . Im einzelnen kann ich noch bekunden , daß der Siemens -Hantostaterst kurz vor der Auswanderung gekauft worden war, um auf diese Weise Kapital anzulegen und mit in die USA zu nehmen . Besonders wertvoll war noch das Mikroskop, Marke "Himmler".

Alle Instrumente waren sehr gepflegt und in gutem Zustande. Die Wäsche für die Praxis war ebenfalls gut erhalten bzw. fast neu .

Die in der Liste genannte Schreibmaschine hatte ich 1929 gekauft ; es war ein Remington-Fabrikat. Mir liegt noch ein Schreiben des Bankhauses William Rosenheim vor, in dem mir dieses mitteilt , 205,80 RM für eine Remington - Schreibmaschine ausgelegt zu haben. Ich habe diese Schreibmaschine seinerzeit über das Bankhaus Rosenheim bezogen , weil dieses Bankhaus bei der Firma Remington Prozente erhielt . Die Firma Rosenheim hatte mir diese Gefälligkeit erwiesen , weil der Inhaber mein Schwiegervater, der Bankier Dr. Citron , war.

Ein gesondertes Verzeichnis mußte auch für die Teppiche angefertigt werden . Den Originaldurchschlag dieses Teppich-Verzeichnisses wird mein Prozeßbevollmächtigter mit den anderen Unterlagen zu den Gerichtsakten einreichen . Eine einfache Abschrift des Teppich-Verzeichnisses darf ich dieser eidesstattlichen Versicherung beifügen .

Aus dem Teppich-Verzeichnis sind die im einzelnen in den Lifts verpackten Teppiche genau zu ersehen. Sie waren zwischen 1925 und 1933 angeschafft worden. Sie waren sehr sorgfältig gepflegt und von Teppichreinigungs-Instituten gesäubert worden. Es handelte sich um wertvolle Stücke .

Zu den in der Lift-Liste II auf Seite 14 unter Position 402 genannten 30 gerahmten Bilder möchte ich noch folgendes ausführen :

Diese 30 Bilder haben wir seinerzeit nicht spezifiziert aufgeführt , weil dann ein zu hoher Wert für die Bemessung der Ausfuhrabgabe festgesetzt worden wäre . Es handelte sich bei diesen 30 Bildern jedoch um meine Bilder-Sammlung. Zu dieser Sammlung gehörten u. a. die folgenden Bilder, die sich unter den 30 gerahmten Bildern im Lift befanden :

ein Aquarell, gemalt von Christian Rohlfs ; Bezeichnung : "Gladiolen " . Dieses Bild hatte ich für 550.--M direkt von Herrn Rohlfs gekauft. Eine Quittung hierüber habe ich noch . Sie wird von meinem Prozeßbevollmächtigten eingereicht werden . Für dieses Bild hätte ich bereits damals im Kunsthandel das Doppelte bezahlen müssen. Heute ist sein Wert enorm gestiegen .

Zwei Linoleumschnitte von Rohlfs , einer davon hieß "Der verlorene Sohn " . Ohne Rand waren diese Linoleumschnitte wohl 40 x 30 cm gross.

Drei oder vier Radierungen von Rohlfs . An ihre Bezeichnungen kann ich mich leider nicht mehr genau erinnern .

Zu den Werken von Rohlfs, die ich besaß, möchte ich bemerken , daß ich mit Rohlfs persönlich befreundet war, wie sich auch aus der Originalquittung für das gekaufte Aquarell ergibt .

Zwei oder drei Original -Radierungen von Liebermann ,  
eine davon stellte eine Wannseeelandschaft dar .

Zwei oder drei Original -Radierungen von Korinth ,  
eine Original-Radierung war eine Walchensee-Radierung .

Fünf Original-Radierungen und Original-Zeichnungen von  
Renée Sintenis. Die Zeichnungen und Radierungen stellten  
junge Pferde und junge Rehe dar .

Zwei Original-Zeichnungen von Slevogt. Es handelte sich hier  
bei um Skizzen für Don-Juan-Gemälde ( Modell: d'Andrade ).

Im übrigen handelte sich bei beiden Bildern um Drucke ,  
und zwar des Rascher-Verlages in Zürich und des Verlages  
Pieper in München. Die Drucke gaben Werke moderner Meister  
wieder ( van Gogh, Hodler , B. Cézanne ). Insgesamt han-

delte es sich um 11 Drucke. Die Originale hatte ich zum Teil von Kunsthändlern gekauft ,  
die Patienten bei mir waren. Die Originale von Lieber-  
mann und Korinth hatte ich von Herrn Dr. Otto Jeidels ,  
der Geschäftsinhaber der Berliner Handelsgesellschaft war .  
Er schenkte mir diese Kunstwerke nach und nach , wobei  
mitsprach, daß ich für seine Bank in außerordentlichem  
Umfange tätig war und meine Arbeit für die Bank sehr von  
Nutzen war. Er war auch selbst mein Patient und mit mir  
persönlich befreundet. Er lud mich auch wiederholt für  
mehrere Tage in die Villa seines Freundes Albert Einstein  
ein, die am Schwielow-See gelegen war. Auf dem Schwielow-  
See unternahmen wir Segelpartien mit einem Boot , daß  
Jeidels Albert Einstein geschenkt hatte.

Der Inhalt der beiden Kisten bestand aus einer kompletten  
Wintergartenmöbel-Garnitur . Zu ihr gehörten eine Bank ,  
vier Lehnstühle, vier andere Stühle, ein runder Fisch und  
ein Blumentisch. Das Material bestand aus gelbem lakierten  
Holz .

Ursprünglich sollten diese Wintergartenmöbel nicht mit -  
genommen werden. Sie wurden deshalb auch nicht in die  
Lifts verpackt. Später entschlossen wir uns dann doch ,

2) diese Möbel ebenfalls mit hinaus-zunehmen. Sie wurden  
 3) dann in zwei gesonderten Kisten untergebracht, die mit  
 4) den beiden Lifts zusammen versandt wurden . 15 ,

4) Ich hatte die Möbel im Jahre 1931 gekauft, als ich mein  
 Haus " Im Gehege 13 " bezog . Die Garnitur stammte  
 5) von der Firma Thonet in Berlin - Schöneberg, Potsdamer -  
 strasse .

6) Ich besaß auch noch drei Miniaturen, die unter 403 der  
 Inhaltsangabe des Lifts II genannt sind. Bei diesen  
 7) Miniaturen handelte es sich um relativ kleine ovale  
 8) Gemälde, die auf Glas bzw. Porzellan ausgeführt waren  
 und von Filigranarbeit umgeben waren. Sie stammten aus  
 der Biedermeierzeit und waren an mich über meine Mutter  
 gekommen, die sie von ihren Eltern, einer Grosshandels -  
 familie in Witten an der Ruhr, erhalten hatte.

Die drei Bronzen , die anschliessend an die Miniaturen  
 in der Liste des Lifts II aufgeführt sind , waren drei  
 ungefähr 40 cm hohe alte chinesische Bronze-Vasen. Auch  
 diese Bronzen stammten aus dem Besitz meiner Mutter .  
 Sie hatten Drachengriffe an den Seiten und waren in einem  
 dunklen Ton gehalten .

Den Lifts verpackten Gegenstände  
 deren Herkunft geben können, da sie sehr oft bei uns  
 waren ich mit meiner Frau verheiratet war, wohnte sie  
 bei uns .

D.

Als Zeugen dafür, daß ich 'all' die genannten Gegen -  
 stände tatsächlich besessen habe und daß sich diese in  
 einem sehr guten Zustande befunden haben , und , soweit  
 ich dies angegeben habe, sehr grossen Wert besaßen ,  
 benenne ich folgende Personen :

- 1) den Verleger, Mitinhaber des Axel Springer-Verlages,  
 Mitherausgeber der "Welt" und des "Hamburger Abend -  
 blattes", Karl Andreas V o s s , Hamburg -Blankenese ,  
 Grotius Weg 73 ,

17

- 2) Frau Else V o s s , Hamburg- Blankenese, Grotius Weg 73 ,
- 3) Dr. med. Erich T h u l c k e , Berlin - W. 15 ,  
Kurfürstendamm 29,
- 4) Reichsbahndirektor a.D. Joseph H e i l b r o n n ,  
Berlin -Schmargendorf, Doberanerstr. 9 ,
- 5) Bankprokurist Rudi K r e b s , Berlin - Wilmersdorf ,  
Rauenthalerstr. 14 ,
- 6) Professor Dr. Albert K r u s e , Milwaukee 9 , Wisconsin,  
USA, 4160 North 39 th Street ,
- 7) Fräulein Frieda P e t s c h k e , früher Gouvernante ,  
Berlin - N. 65, Togostr. 32 f ,
- 8) Fräulein Toni P e t s c h k e , Berlin - N. 65 ,  
Totogstrasse 32 f .

Die unter 1) bis 6) genannten Personen verkehrten in meinem Hause und waren sehr oft bei mir zu Gast . Frau Else Voss hat, soweit ich mich entsinne, einen Teil der Möbel zusammen mit meiner Ehefrau gekauft .

Fräulein Frieda Petschke war in unserer Familie Gouvernante. Sie war mit meiner Ehefrau persönlich eng befreundet. Sie wird über die einzelnen in den Lifts verpackten Gegenstände am besten Auskunft geben können, da sie sehr oft bei uns war. Wenn ich mit meiner Frau verreist war, wohnte sie direkt bei uns .

Fräulein Toni Petschke wird über die näheren Vorgänge bei der Versteigerung meiner Lifts und Kisten Auskunft geben können. Diese Dame erfuhr nämlich von dem Versteigerungstermin und fuhr eigens zu dieser Versteigerung nach Hamburg, weil sie selbst einiges ersteigern wollte und sehen wollte, wie sich die Versteigerung vollzog . Wie sie mir berichtet hat, sollen bei der Versteigerung überhaupt keine Textilien und Wäschestücke versteigert worden sein. Auf ihre diesbezügliche Frage, wo denn diese Sachen

18

Umsatzsteuer	1,80
Netto	1,80
Zusammen	40,80 DM

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, in Charge

(S)  
(Z)  
(4)  
(Z)  
(a)  
(7)  
(8)  
em  
LI  
OM  
I  
S  
tw  
ns  
w  
b  
T  
d  
e  
n  
e  
W  
U  
e

geblieben seien, soll ihr geantwortet worden sein, daß diese Dinge an Bombengeschädigte gegeben seien. Kurz vor der Versteigerung hatte nämlich ein großer Angriff auf Hamburg stattgefunden, durch den viele Menschen alles verloren hatten.

Ebenso sollen die drei antiken Möbelstücke nicht zur Versteigerung gelangt sein.

Fräulein Toni Petschke war eine Schwester des Fräulein Frieda Petschke und auch oft in unserem Hause gewesen.

Abschliessend möchte ich bemerken, daß mir eine Versteigerungsniederschrift bisher nicht vorgelegen hat, so daß ich zu dieser im Rahmen dieser eidesstattlichen Versicherung nicht Stellung nehmen kann.

Ohne mich in irgend einer Weise festlegen zu wollen, möchte ich den Gesamtwert des entzogenen Lifts und der beiden Kisten auf mindestens 60.000.-- DM angeben.

Im Hinblick auf § 32 des Bundesrückerstattungsgesetzes beläuft sich der Wert dieser eidesstattlichen Versicherung mithin auf rund 30.000.-- DM.

Berlin den 9. Mai 1958.

*F. Blumenthal*

Die vorstehende vor mir erfolgte Unterschrift des Dr. med. Frederick (Fritz) Blumenthal in Bridgewater, Mass. Boston/U.S.A., 9 Summer Street wohnhaft, zur Zeit in Berlin, beglaubige ich hiermit.

Berlin den 9. Mai 1957  
Nr. 24 von 1958 der Urkundenrolle



*F. Boelling*  
Notar  
Kostenrechnung

Abschrift.

19

-----  
Lift I

1

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13 .

- |   |   |     |                      |  |
|---|---|-----|----------------------|--|
|   | 1 | 2 X | Plaids               | <i>Kleider nach Angaben d. M.<br/>sind nach Bedarf mit X<br/>vermerkt. <u>nicht</u><br/>vermerkt wurde (Dr.<br/>19/1 d. A)</i> |
|   | 1 | 1 X | wollenes Tuch        |  |
|   | 1 | 2   | Kleiderbürsten       |  |
|   | 1 | 1   | Bademantel           |  |
|   | 1 | 4 X | Badeanzüge           |  |
|   | 1 | 6   | Handtücher           |  |
|   | 1 | 2   | Badelaken            |  |
|   | 1 | 10  | Seiflappen           |  |
|   | 1 | 2 X | Wärmflaschen         |  |
| 1 | 1 | 1 X | Heizkissen           |  |
|   | 1 | 35  | Kleiderbügel         |  |
|   | 1 | 18  | Hosenbügel           |  |
|   | 1 | 2 X | Aktenmappen          |  |
|   | 1 | 2 X | Rucksäcke            |  |
|   | 1 | 3 X | Füllfederhalter      |  |
|   | 1 | 2 X | Schreibmappen        |  |
|   | 1 | 2 X | Brieftaschen         |  |
|   | 1 | 3 X | Portemonnaies        |  |
|   | 1 | 1 X | Gelbscheibe          |  |
| 2 | 1 | 1 X | Koffergrammophon     | Emesston   |
|   | 1 | 1   | Satz engl. Sprachpl. |  |
|   | 1 | 2   | Lehrbücher dazu      |  |
|   | 1 | 1 X | Opernglas            |  |
|   | 1 | 3 X | Taschenmesser        |  |
|   | 1 | 2 X | Sportarmbanduhren    |  |
|   | 1 | 2 X | Reisewecker          |  |
|   | 1 | 1 X | Taschenlampe         |  |
|   | 1 | 3 X | Brillen              |  |
|   | 1 | 1 X | Lorgnon              |  |
| 3 | ö | 4 X | Glösch. & Sonnenbr.  |  |



Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin- Dahlem, Im Gehege 13 .

- 3            1            3 Kart. Visitkarten
- 1            1 X Kupferplatte dazu
- 1            1 Bürolocher
- 1            1 X Haarschneidemasch.
- 1            1 X Gummibadeschüssel
- 1            1 X Maniküretui
- 1            6 X Scheren extra
- 1            6 Damenbinden / Gürtel
- 1            1 X Stadtkoffer
- 4            1            1 X Reisehandtasche
- 1            1 X Karton Briefpap.
- 1            1 X Lederkast. m. Nähzeug
- 1            2 X Handarbeitstaschen
- 1            2 X Schirme
- 1            2 X Stöcke
- 1            8 X Herr. Netztrikots
- 1            8 X "     Trikots
- 1            2 X "     Ischiasunterhos.
- 1            2 X P. Knieschützer
- 5            1            3 X Bauchbinden
- 1            4 X Herr. Sporthemden
- 1            5 X Tennishemden
- 1            6 Oberhemden
- 1            4 wss. Oberhemden
- 1            1 Beutel Ersatzteile dazu
- 1            5 X Schals
- 1            1 Ruderhose
- 1            1 X Ruderhemden
- 1            10 steife Kragen
- 6            1            3 X Nachthemden

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin -Dahlem, Im Gehege 13 .

6	1	3 X	Pyjamas
	1	2 X	Strickjacken
	1	2 X	Pullover
	1	2 X	Westen
	1	2	Windjacken
	1	36 X	Herr. Taschentücher
	1	12 X	P. wolln. Socken
	1	12 X	P. Sportstrümpfe
	1	16 X	P. Socken
7	1	6 X	P. Skisocken
	1	2 X	P. Skiwickel
	1	3 X	Hosenträger
	1	2 X	P. Strumpfhalter
	1	12 X	Schlipse <i>24</i>
	1	2 X	P. Winterhandschuhe
	1	2 X	P. Lederhandschuhe
	1	2 X	P. Trauerhandsch.
	1	3 X	Sportgürtel
	1	1	P. Hausschuhe
8	1	1 X	P. Sandalen
	1	3 X	P. Stiefel
	1	3 X	P. Halbschuhe
	1	1 X	Zylinderhut
	1	1 X	Winterhut
	1	1 X	Sommerhut
	1	1 X	Sporthut
	1	1	schw. Jackettanzug
	1	1	gestr. Hose dazu
9	1	1 X	Sommeranzug
	1	1 X	Reservehose dazu

Dr. Fritz Israel Blumenthal, Berlin -Dahlem, Im Gehege 13 .

9	1	1	Sportanzug
	1	1	Reservehose dazu
	1	2 X	Winteranzüge
	1	1	Hose
	1	1	Wintermantel
	1	1	kurz.Sportmant.
	1	2 X	Flanellhosen
	1	1 X	Leinenjacke
	1	1 X	kurz.Drillichhose
10	1	1 X	Windjacke
	1	1	Beutel Stofflicken
	1	1 X	Dam.Wint.Hausschuhe
	1	2 X	P.Abendschuhe
	1	1 X	P.Weiss.Schuhe
	1	3 X	P.Schuhe
	1	2 X	P.Spangenschuhe
	1	3 X	Nachthemden
	1	3 X	Pyjamas
	1	3 X	Wollgarnituren
11	1	1 X	wolln.Nachthemd
	1	4 X	kunsts.Garnituren
	1	3	Untertaillen
	1	2	wollne Schlüpfer
	1	4 X	kunsts. "
	1	6	Makkoschlüpfer
	1	5	Unterkleider
	1	6 X	Büstenhalter
	1	3 X	Dtz. Taschentücher
	1	3 X	Strickjacken
12	1	8 X	Pullover

Dr. med.Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13 .

- 12        1        3 X Röcke
- 1        9 X Blusen
- 1        1 Wintermantel
- 1        1 X Staubmantel
- 1        1 Sommermantel
- 1        1 X schw.Completmant.
- 1        1 X br-            "
- 1        2 X lg.Kleider & Jäckchen
- 1        4 X Hauskleider
  
- 13        1        5 X Winterkleider
- 1        6 X Sommerkleider
- 1        4 X Sportkleider
- 1        2 X Dirndlkleider
- 1        1 X Trauerkleid
- 1        Handsch/Strümpf/Schal dazu
- 1        3 X wollne Mützen
- 1        2 X Autokappen
- 1        1 X Wint.Hut Pelzstr.
- 1        2 X Filzhüte
  
- 14        1        1 X Kostüm m. Weste
- 1        1 X grauer Rock
- 1        1 X Reisekostüm
- 1        8 X Ledergürtel
- 1        4 X Handtaschen
- 1        1 X Leinenkostüm
- 1        1 X bl. Leinenjacke
- 1        1 X Turnhose
- 1        1 X Trainingsanzug
- 1        6 Kittelschürzen
  
- 15        1        6 kl.            "

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13 .

15	1	4 X P.Handschuhe
	1	1 X P.Autohandschuhe
	1	5 X Schals
	1	1 X Bettjacke
	1	1 X P.Bettschuhe
	1	1 X Morgenrock
	1	2 X Mieder
	1	2 X Strumpfbandgürtel
	1	4 X Ribanatrikots
16	1	4 X Ribanaschlüpfer
	1	2 X Thermosflaschen
	1	6 grosse Gabeln
	1	6 kleine Gabeln
	1	6 grosse Messer
	1	6 kleine Messer
	1	6 grosse Löffel
	1	6 kleine Löffel
	1	6 Obstmesser & Gabeln
	1	1 Suppenkelle
	17	1
1		6 Fischmess. & Gabeln
1		1 X Elektr. Topf
1		1 X Tauchsieder
1		1 X Toaströster
1		2 X Reiseplättchen
1		2 X Elektrische Stecker
1		1 X Verl.Schnur
1		1 X Elektr. Ofen
1		6 X Alum.Büchsen
18		1

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal ,Berlin-Dahlem, Im Gehege 13 .

18	1	1 X	Becher
	1	1 X	Feldflasche
	1	1	Reiseapotheke
	1	6	Tassen & Untert.
	1	6	Mittelteller
	1	6	Essteller
	1	6	Suppenteller
	1	1	Teekanne
	1	1	Kaffeekanne
19	1	1	Milchkanne
	1	1	Zuckerdose
	1	6	Schüsseln
	1	30	Küchenhandtücher
	1	3	Besteckkästen
	1	4	Bestecktaschen
	1	4	Kochtöpfe
	1	3	Pfannen
	1	6	Gläser
	1	6	Glasteller
20	1	1	Wasserkrug
	1	6	Küchenmesser
	1	6	Holzlöffel & Quirle
	1	1	Korkenzieher
	1	1	Dosenöffner
	1	1 X	Geldkassette
	1	1	Wäschebeutel
	1	3	Decken
	1	14	Mundtücher
	1	4	Staubtücher
21	1	6	Wischtücher

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13 .

21	1	2	Kleine Kopfkissen
	1	8	Bezüge dazu
	1	1 X	Gummi Irrigator
	1	1 X	Hammer & Werkzeug
	1	1 X	Zange
	1	1 X	Werkzeugtasche
	1	2 X	Rad-Werkzeuge
	1	2 X	Radpumpen
	1	1	gr. Taschenlampe
22	1	2 X	Einholtaschen
	1	2	Netze
	1	2	leere Photoalbums
	1	1 X	Schuhputzkast/Inh.
	1	12 X	gebr. Schnittmuster
	1	4	Eicherbecher
	1	2 X	Fieberthermometer
	1	10 X	Kleiderbügel
	1	24 X	P. Schuhbeutel
	1	24 X	P. Schuhleisten
23	1	1	Beutel Flicker
	1	1 X	Dam. Flanellhose
	1	6	Kolleg Hefte
	1	1 X	P. Herr. Ueberschuhe
	1	12	Blei/Bunt/Tintenstifte
	1	3	Radiergummi
	1	1	Tube Pelikanol
	1	2	Zimmerthermometer
	1	3	Seifennäpfe
	1	6 X	Celluloidkästen
24	1	2	Silberputztücher

27

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13 .

- |     |   |        |  |              |
|-----|---|--------|--|--------------|
| 24- | 1 | 1      | X Silberputzmittel                             |              |
|     | 1 | 1      | X Beutel Wollreste                             |              |
|     | 1 | 4      | X P.Manschettenknöpfe                          |              |
|     | 1 | 15     | X Kragenknöpfe                                 |              |
|     | 1 | 1      | X Kragenbeutel                                 |              |
|     | 1 | 1      | X Kast.Medikamente                             | Aerztemuster |
|     | 1 | 1      | X "Verbandst./Salben                           | "            |
|     | 1 | ca.100 | Bücher ( In Teil a aufgeführt.Sondergutachten) |              |
|     | 1 | ca. 20 | Teile aus Praxiseinr.)                         | " "          |
| 25  | 1 | 1      | X Schrankkoffer                                | ca. 1925     |
|     | 1 | 4      | X Bahnkoffer                                   | ca. 1910     |
|     | 1 | 1      | X Schuhkoffer(Rohrpl.                          | "            |
|     | 1 | 1      | X Handschrankkoffer                            | 1928         |
|     | 1 | 1      | X gr. weisse Kiste                             | 1926         |
|     |   | ca.4   | Bahnkisten                                     |              |

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13

			1933
	2	1 X Brieftasche	1933
	2	1 X Portemonnaie	"
	2	1 X P. Herrenhandsch.	"
	2	3 X P. Damenhandsch.	"
	2	1 X Blusenrock	"
	2	2 X P. Herrenstiefel	1934
	2	6 X Taschentücher	"
	2	2 X Cordkoffer	1935
	2	2 X Schals	1936
1	2	1 X P. Damenschuhe	1936
	2	3 X Schlüpfer	"
	2	1 X Hauskleid	"
	2	1 X P. Russenstiefel	1937
	2	2 X P. Ueberschuhe	"
	2	2 X P. Herrensocken	"
	2	1 X P. " Sportstrümpfe	"
	2	1 X P. Hosenträger	"
	2	1 X P. Strumpfhalter	"
	2	6 X Schlipse	"
2	2	2 X P. Herrenhalbsch.	"
	2	6 Abwaschtücher	"
	2	4 X Abwaschbürsten	"
	2	1 X Badetasche	"
	2	1 X Gummiring	"
	2	1 X Badekappe	"
	2	2 X kunsts. Garnit.	"
	2	1 X P. Damenschuhe	"
	2	1 X Lackhutkoffer	1938
	2	24 P. Schnürsenkel	"
3	2	1 X Kleiderbezug	"

Dr.med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin- Dahlem, Im Gehege 13

- 3    2    1 X Strumpfbeutel    1938
- 2    1 X Schuhbeutel    "
- 2    1 X Aktenmappe    "
- 2    1 X Tennisschläger    "
- 2    2 X P. Tennisschuhe    "
- 2    2 X P. Badeschuhe    "
- 2    2 X Kochplatten    "
- 2    2 X Roll. Papierserv.    "
- 2    10 X Pak. Seifenmittel    "
- 4    2    6 X Mottentüten    "
- 2    6 X Päckch. Kampfer    "
- 2    3 X Roll. Butterbrotp.    "
- 2    10 X Päckch. Toil. Papier    "
- 2    1 X P. Gummihandsch.    "
- 2    100 X Bl. Briefpapier    "
- 2    100 X Umschläge dazu    "
- 2    50 X Bl. Blaupapier    "
- 2    500 X Bl. Schreibmasch. Pap.    "
- 5    2    1 X Pak. Klammern    "
- 2    5 X Notizbücher    "
- 2    15 steife Kragen    "
- 2    2 X Strohhüte    "
- 2    1 X steifer Hut    "
- 2    1 X Winterhut    "
- 2    5 X Damenhüte    "
- 2    6 X Schlipse    "
- 2    2 X Frisierhauben    "
- 2    2 X Damen "    "
- 2    10 X Lockenwickler    "
- 2    X Lippenstift / rouge    "

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13  
Dr. Fritz Israel Blumenthal, Berlin - Dahlem, Im Gehege 13

6	2	1 X P. Herr. Gummisch.	1938
9	2	6 X P. Damenstrümpfe	1939 "
	2	1 X Strandanzug	"
	2	1 X Winterkleid	"
	2	1 X Sommerkleid	"
	2	2 X Sportkleider	"
	2	3 X Pack Kapseln	" zum Atomiseur
	2	2 X Tasch. Lamp. Batt.	"
	2	3 X kleine " "	"
7	2	5 X Rollfilms 6/9	"
	2	1 X P. Herr. Leinenschuhe	"
	2	6 X Pak. Camelia	"
	2	1 X Schwamm	"
	2	1 X " "	1939
	2	5 X Kart. Seife 2	"
	2	4 X Pack. Rasiers.	"
	2	2 X Fl. Shampoo	"
	2	2 X Pack. "	"
	2	2 X Fl. Kopfwasser 1	"
8	2	2 X Fl. Mundwasser	"
	2	4 X Tub. Zahnpasta	"
	2	2 X Zahnbürsten	"
	2	1 X Kart. Ges. Pfl. 3 Teile	"
	2	1 X " Gesichtsblätter	"
	2	1 X Kling. Schärfer	"
	2	1 X Eas. Pinsel	"
	2	3 X Fl. Parfum	"
	2	3 X Tub. Lippenpom.	"
	2	2 X " Vaseline	"
9	2	X Lippenstift / rouge	"

31

Dr. Fritz Israel Blumenthal, Berlin - Dahlem, Im Gehege 13

9	2	2	X Fl. Nagellack	1939
	2	2	X Tub, Fixateur	"
	2	X	2 X Pack Gelonida	50 R" 1938
	2	X	2 X " Evipan	3 R" "
	2	X	2 X " Eumed	10 R" "
	2	2	X " Sympatol	
	2	2	X " Eupaco	"
	2	2	X " Kessoval	"
	2	1	X " Normacol	"

LIST II

Dr. med. Fritz Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13

- 1 1 Schreibtisch
- 3 X1 Leinenanzug 50 RM 1938
- 3 X1 Mütze dazu 3 RM "
- 3 X1 P. Shorts dazu 10 RM "
- 1 1 runder Tisch
- 1 1 Couch
- 1 1 Klavier ca 1900 Nr. 9428, Agathe Bl.
- 1 1 Sofa
- 1 4 Sessel
- 1 11 Schonbezüge zu 849
- 1 1 runder Tisch
- 1 1 Radiotisch
- 1 1 Deckenstrahler
- 1 1 Leselampe
- 1 1 Aussichtstisch
- 1 2 Platten dazu
- 1 2 Arastühle
- 1 4 Stühle
- 1 1 Anrichte
- 2 1 1 Kredenz
- 1 1 1 Gläserschrank
- 1 1 1 Serviertisch
- 1 1 Satz Tischchen
- 1 X1 Liegestuhl
- 1 3 Matrasenteile
- 1 X1 Klappliegestuhl
- 1 1 Klappbank
- 1 2 Klapptische
- 1 X1 Klapptischchen
- 3 1 1 Garderobenablage

Liſt II  
-----

Dr. med. Fritz Iſrael Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13

Dr. med. Fritz Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13

- 1 Tischchen
- 3 Stühle
- 1 1 Schreibtiſch
- 1 2 Armſtühle
- 1 2 Stühle
- 1 1 Bücherschrank
- 1 1 runder Tiſch
- 1 1 Couch
- 1 1 Klavier ca 1900 Nr.9458, Agthe Bln.
- 1 1 Sofa
- 1 4 Sessel
- 1 11 Schonbezüge zu 8&9
- 1 1 runder Tiſch
- 1 1 Radiotiſch
- 1 1 Deckenſtrahler
- 1 1 Leſelampe
- 1 1 Ausziehtiſch
- 1 2 Platten dazu
- 1 2 Armſtühle
- 1 4 Stühle
- 1 1 Anrichte
- 2 1 Kredenz
- 1 1 Gläſerſchrank
- 1 1 Serviertiſch
- 1 1 Satz Tiſchchen
- 1 1 Liegeſtuhl
- 1 3 Matrazenteile
- 1 1 Klappliegeſtuhl
- 1 1 Klappbank
- 1 2 Klapptiſche
- 1 1 Klapptiſchchen
- 3 1 Garderobenablage

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13

- 3 1 1 Brett Gardr. Haken
- 1 1 Tischchen
- 1 3 Stühle
- 1 1 Schirmständer
- 1 1 ~~X~~ Küchenschrank
- 1 1 ~~X~~ Besenschranke
- 1 1 Küchentisch
- 1 1 2 Küchenstühle
- 1 1 1 Küchenbank
- 4 1 2 Fussbänke
- 1 1 2 Leitern
- 1 1 3 ~~X~~ Zuber
- 1 1 1 Wringmaschine
- 1 1 ~~X~~ 3 Waschkörbe
- 1 1 2 Wäscheleinen
- 1 1 60 Klammern
- 1 1 2 Plättbretter
- 1 1 ~~X~~ 2 Aermelbretter
- 1 1 2 Plätteisen
- 5 1 1 ~~X~~ Reifendruckmesser
- 1 1 1 Rasensprenger
- 1 1 ~~X~~ 1 Rasenmähmaschine
- 1 1 1 ~~X~~ Gartenschere
- 1 1 ~~X~~ 2 Gartenbesen/Harke
- 1 1 2 Betten
- 1 1 2 Nachttische
- 1 1 2 Stühle
- 1 1 1 Kleiderschrank
- 1 1 1 Frisierkommode
- 6 1 1 Kommode

*Handwritten note: Seite 13/169*

*Handwritten numbers: 1327, 1877579*

*(Sondergutachten)*

*Handwritten note: Seite 72ff.*

*Streichholzboxen*

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13.

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13.

- 9 6 1 1 1 Damenschreibtisch
- 1 1 1 1 Sekretär
- 1 1 1 1 weisser Wäscheschrank
- 1 1 1 1 Spiegelschrank
- 1 1 2 1 Messingbette
- 1 1 1 2 Tischchen schüssel
- 1 1 1 1 Nähmaschine Singer 1927 C 1877579
- 1 1 3 1 X Anschlusswaschtisch
- 1 1 1 1 Wandschränkchen
- 107 1 1 1 Hocker
- 1 1 2 1 Badematte
- 1 1 4 4 Badetuchhalter
- 1 1 6 X Praxiseinrichtung (Sondergutachten)
- 1 1 2 4 Schreibt. Garnitur *↘ siehe Seite 78ff.*
- 1 1 2 3 Schreibtischlampen
- 1 1 2 1 Deckenbeleuchtung
- 1 1 4 20 X Elektr. Birnen
- 1 1 2 1 Portiere
- 1 1 2 1 X Divandecke
- 118 1 1 6 Sofakissen
- 1 1 3 1 X Balkonschirm
- 1 1 1 2 Markisenbehänge
- 1 1 1 1 X Soffittenlampe
- 1 1 2 3 Nachttischlampen
- 1 1 1 1 Geldkassette
- 1 1 1 1 Locher (Alp.)
- 1 1 1 1 Lineal
- 1 1 1 1 Zettelkasten
- 1 1 1 1 Cig.Kasten, Holz
- 9 1 1 1 Streichholzkasten

*siehe Seite 63/64*

*(Sondergutachten)*  
*↘ siehe Seite 78ff.*

36

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13.

- 9 1 3 Aschbecher
- 1 1 1 Cig. Töter
- 1 1 1 Streichholzbehält.
- 1 1 1 Mahagonitabl.
- 1 2 2 Schleiflacktabl.
- 1 1 1 Schleiflackschüssel
- 1 1 1 Krümelschippe/Bürste
- 1 3 3 Messingteller
- 1 1 1 Holzleuchter
- 10 1 1 Tischklingel
- 1 12 12 Bastuntersätze
- 1 6 6 Weinkorken
- 1 6 6 Weinuntersätze
- 1 12 12 Teelöffel (Appacca)
- 1 +12 12 Mokkalöffel "
- 1 12 12 Kuchengabeln "
- 1 4 4 Kompottlöffel "
- 1 12 12 Fischmesser "
- 1 12 12 Fischgabeln "
- 11 1 10 Vorlegeteile "
- 1 3 3 Salatbestecke
- 1 1 1 Kompottlöffel
- 1 1 1 Weintraubenschere
- 1 2 2 Nussknacker
- 1 1 1 Suppenkelle (Ap.)
- 1 12x6 12 grosse Messer (Alp.)
- 1 12x6 12 kleine Messer "
- 1 12x6 12 grosse Gabeln "
- 12 12x6 12 kleine Gabeln "
- 12 1 12 12 grosse Löffel "

Bl. bei d. f.

Dr. med. Fritz Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13.

12	1	6	Teelöffel (Alpac.)
15	1	12	Obstmesser "
	1	12	Obstgabeln "
	1	1	Tablett "
	1	1	Kanne "
	1	1	Kännchen "
	1	1	Zuckerdose "
	1	1	Zuckerzange "
	1	1	Besteckkommode
13	1	3	Konfektschalen
	1	28	Glasteller
16	1	16	Kompottschalen
	1	3	Wasserkaraffen
	1	1	Kuchenteller
	1	1	Glasteller mit Griff
	1	1	Käseglocke
	1	1	Butterglocke
	1	6	Glastellerchen
	1	12	Schälchen
14	1	1	Glaskonfektdöse
	1	1	Zuckerstreuer
17	1	12	Eisschälchen
	1	18	Bowlengläser
	1	1	Glasbowle
	1	6	Kunstgläser
	1	6	Vasen
	1	2	Glasschalen, Fuss. vers.
	1	1	Limonadenkrug
	1	6	Gläser dazu
15	1	12	Biergläser
18	1	2	Vasen

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin - Dahlem, Im Gehege 13

- 15 1 18 Seltersgläser
- 1 1 18 Südweingläser
- 1 1 12 Weissweingläser
- 1 1 21 Rotweingläser
- 1 1 12 Likörgläser
- 1 1 Rumfläschchen
- 1 1 Zitronenkännchen
- 19 1 3 Glasuntersätze
- 1 2 Tablett, vernickelt
- 16 1 7 Platten "
- 1 2 Terrienen "
- 1 2 Saucieren "
- 1 3 Gemüseschüsseln
- 1 1 Sard.Büchse m. Glas
- 1 1 Käseplatte "
- 1 1 Platte "
- 1 12 Vasen, Porzellan
- 20 1 6 Schächchen "chen
- 1 6 Kuchenteller "
- 17 1 3 Obstschalen "
- 1 1 Aufsatz "
- 1 2 Schreibzeuge, 8 Teile
- 1 2 Kaffeekannen
- 1 2 Teekannen
- 1 1 Milchkanne
- 1 1 Zuckerdose
- 1 12 Tassen mit Untertassen
- 21 1 13 Kuchenteller
- 1 12 Mokkatassen mit Untert.
- 18 1 2 Vasen

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13.

- 21 18 1 16 5 Aufschnittplatten
- 1 14 4 Saucieren
- 1 16 18 kleine Teller
- 1 12 18 Essteller
- 1 16 18 Suppenteller
- 1 12 18 Mittelteller
- 1 12 1 Butterdose
- 1 12 1 Zuckerschale
- 1 1 1 geteilte Platte
- 22 19 1 16 7 Schüsseln
- 1 1 4 Deckel dazu
- 1 1 12 Bouillontassen
- 1 1 2 grosse Teller
- 1 1 1 Porzellantablett
- 1 1 12 Schälchen
- 1 1 2 Salzstreuer
- 1 1 2 Kaffeekannen
- 1 1 4 Teekannen
- 1 1 2 Kakaokannen
- 23 20 1 1 3 Milchkännchen
- 1 1 1 Zuckerschale
- 1 1 3 Marmeladendosen
- 1 1 2 Butterdosen
- 1 1 3 Kannenuntersätze
- 1 1 2 Aufschneidebrett
- 1 1 15 grosse Teller
- 1 1 15 Mittelteller
- 1 1 15 Suppenteller
- 1 1 15 Kuchenteller
- 24 21 1 1 18 Kaffeetass. m. Untert.

160

20

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13.

- 21 1 6 Auflegeplatten
- 24 1 4 Schüsseln
- 1 1 6 Eierbecher
- 1 1 12 Küchenwassergläser
- 1 1 6 Pressglas-Schüsseln
- 1 1 12 " Teller
- 1 1 2 Napfkuchenformen
- 1 1 2 Satz irdene Schüsseln
- 1 1 1 Backschüssel
- 22 1 1 6 Milchtöpfe
- 25 1 1 1 Kochkiste
- 1 1 1 Küchenwunder
- 1 1 1 Weckapparat
- 1 1 1 Einmachekessel
- 1 1 2 Alum. Teekassel
- 1 1 11 Kochtöpfe
- 1 1 1 Bratpfanne
- 1 1 1 Kartoffelpresse
- 1 1 1 Fleischwolf
- 23 1 1 1 Fruchtresse
- 26 1 1 X Küchenwecker
- 1 1 1 Mandelreibe
- 1 1 1 Brotmaschine
- 1 1 1 Brotkasten
- 1 1 1 Gewürzkasten
- 1 1 1 Gewürzdose
- 1 1 1 Reis/Mehl/Zuckerbehälter
- 1 1 1 Nudelbrett
- 1 1 1 Nudelrolle
- 24 1 1 16 Löffel/Quirle/Bretter

Dr.med. Israel Fritz Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13

24	1	15	versch. Küchenmesser
	1	15	Küch/Mess.Gab.Löffel
	1	1	Messerkasten
	1	5x2	Bratpfannen (1. ne. (es' d' d' ) -
	1	2	Korkenzieher
	1	2	Büchsenöffner
	1	1	Zwiebelschneider
	1	2	Schneeschläger
28	1	2	XWiegemesser
25	1	1	XKüchenbeil
	1	1	XFleischklopfer
	1	3	XDurchschläge
	1	3	Siebe
	1	2	Citronenpressen
	1	1	Eierschneider
	1	1	Kaffeemühle <i>und 1742</i>
	1	1	Melittatrichter
29	1	2	Pakete Filterpapier
	1	3/2	Asbestplatten
26	1	1	Glasmilchtopf
	1	1	Seife:Sodabehälter
	1	1	Handtuchhalter
	1	1	Deckelhalter
	1	2	XReiben <i>ambrot. Ständer</i>
	1	1	Wäschesprenger
	1	1	Küchenwage
	1	1	XGeflügelschere
	1	1	Petersilienschneider
	1	4	XKuchenformen (Blech)
	1	1	Litermass

1925 Vampyr 26 75467

Dr.med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13

27	1	2	X Teebüchsen	
	1	2	Abwaschschüsseln	
	1	10	Topflappen	
	1	1	Besen	
	1	1	Handfeger	
	1	2	Müllschippen	
	1	2	Mülleimer	
	1	3	Papierkörbe	
	1	2	Schrubber	
28	1	1	Mop	
	1	1	Staubwedel	
	1	2	Pinself	
	1	3	Klopfer	
	1	1	Teppichbürste	
	1	1	Staubsauger	1925 Vampyr 26 76467
	1		Zusatzteile dazu	
	1	2	Leitern	
	1	2	Aufwischeimer	
29	1	1	Bohnertuch	
	1	1	Bohnerbesen	
	1	2	Ledertücher	
	1	6	Wachstuchdecken	
	1	6	Tabletts	
	1	1	X Handwerkskasten	
	1	1	X Putzkasten mit Inhalt	
	1	2	Toilettenbürst.Ständer	
	1	2	Toil. Papierhalter	
	1	1	X Irrigator	
30	1	1	Eispickel	

Dr. med. Fritz Ismael Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13.

Dr. med. Fritz Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13.

30	1	1	1	Hängematte
	1	1	18	Damasthandtücher
	1	1	12	Krepphandtücher
	1	1	18	Gerstenkornhandt.
	1	1	6	Badelaken
	1	1	12	Frottierhandtücher
	1	1	12	Küchenhandtücher
	1	1	12	Gläserhandtücher
	1	1	24	Tellertücher
31	1	1	12	Messertücher
	1	1	12	Wischtücher
	1	1	18	Toilettentücher
	1	1	12	Fensterputztücher
	1	1	6	Schuhputztücher
	1	1	6	Rasiertücher
	1	1	8	Unterlagen
	1	1	3	Rolltücher
	1	1	6	Ueberschlaglaken
	1	1	18	Bezüge
32	1	1	20	Laken
	1	1	4	Plumeauxbezüge
	1	1	10	Keilkissenbezüge
	1	1	30	Kopfkissenbezüge
	1	1	6	kl. Kopfkissenbez.
	1	1	2	Wäschebeutel
	1	1	1	Laken im Beutel
	1	1	16	weisse Tischtücher
	1	1	36	Servietten dazu
	1	1	1	weisse Kaffeedecke
33	1	1	12	Mundtücher dazu

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13

- |    |   |    |   |   |                       |
|----|---|----|---|---|-----------------------|
| 33 | 1 | 1  | X | 1 | bunte Kaffeedecke     |
|    | 1 | 12 |   |   | Mundtücher dazu       |
|    | 1 | 7  |   |   | bunte Tischdecken     |
|    | 1 | 12 |   |   | Kaffeedecken          |
|    | 1 | 18 |   |   | Kaffeemundtücher      |
|    | 1 | 18 |   |   | Eisdeckchen           |
|    | 1 | 30 | X |   | Deckchen/Milieu       |
|    | 1 | 10 | X |   | Bezüge für Blättbrett |
|    | 1 | 9  |   |   | Damenleinenhemden     |
| 34 | 1 | 9  | X |   | "Anthe" hosen         |
|    | 1 | 3  | X |   | "Fahr" hemdhosen      |
|    | 1 | 3  |   |   | weisse Schürzen       |
|    | 1 | 3  |   |   | Untertaillen          |
|    | 1 | 2  | X |   | Nachthemden           |
|    | 1 | 1  | X |   | Brautschleier         |
|    | 1 | 1  |   |   | Fächer-jackett        |
|    | 1 | 1  |   |   | Taufkleidchen         |
|    | 1 | 1  | X |   | Babykleidchen         |
|    | 1 | 2  | X |   | " jäckchen            |
| 35 | 1 | 1  |   |   | Kinderwagendecke      |
|    | 1 | 1  |   |   | Federunterbett        |
|    | 1 | 1  |   |   | Federunterbett        |
|    | 1 | 1  |   |   | " Plumeaux            |
|    | 1 | 7  |   |   | " Kopfkissen          |
|    | 1 | 4  |   |   | Wolldecken            |
|    | 1 | 2  | X |   | Daunendecken          |
|    | 1 | 2  |   |   | Schafwolldecken       |
|    | 1 | 15 | X |   | Matratzenteile        |
|    | 1 | 5  | X |   | Keilkissen            |
| 36 | 1 | 5  |   |   | Matratzenschoner      |

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13

- 36 1 X 6 Couchrollen
- 1 X 2 Bademäntel
- 1 X 2 Aktenmappen
- 1 X 4 Herrenhemdhosen
- 1 X 2 Sporthemden (Herr.)
- 1 X 14 Oberhemden "
- 1 X 3 weiss. Oberhemden
- 1 20 Umlegekragen
- 1 X 2 Kittel chürzen
- 37 1 X 3 Nachthemden
- 1 X 1 P. Fahrhandschuhe
- 1 X 2 P. Hausschuhe
- 1 X 3 P. Stiefel
- 1 X 3 P. Halbschuhe
- 1 2 P. Bergschuhe
- 1 1 Smokingjackett
- 1 1 Weste dazu
- 1 X 1 Wintermantel
- 1 X 1 Sommermantel
- 38 1 X 1 Fahrmantel/Futter dazu
- 1 X 1 Sportanzug
- 1 X 2 Tourenhosen
- 1 X 1 Skihose
- 1 X 2 Windjacken
- 1 X 1 Damenmantel
- 1 X 1 Blechkiste
- 1 X 20 Photoalben
- 1 X 1 Kast.Photos und Negative
- 1 X 1 " Briefe- und Reiseandenken
- 39 1 X 2 Olympiadehefte

side ink  
49 Pa.  
54 ff.

476

Dr.med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13.

39	1		X	Kriegstagebücher	
	1		X	Kunstpostkarten	
	1		X	Reiseführer	
	1	4		Teppiche	} siehe Seite 62 ↑
	1	3		Brücken	
	1	1		Kelim	
	1	3		Bettvorleger	
	1	3		Fussmatten	
	1	7		Läufer	
40	1	1		Balkonmatte	
	1	5	X3	Spiegel	(s. Seite 44)
	1	30		gerahmte Bilder	
	1	3		Miniaturen	
	2	3		Bronzen	
	1	1	X	elektr. Uhr	
	1	2		Schreibtischuhren	
	1	für 10		Fenster komplette Gardinen	
	1	2		Giesskannen	
41	1	8		Blumentöpfe	
	1	1		Nähkorb	
	1	1	X	Herrenschirm	
	1	1		Papierschere / Brieföffner	
	1	1		Herrenfahrrad komplett	Express 292153
	1	1		Damenfahrrad komplett	Friesland 110214
	1	ca. 550		Bücher Schöne Literatur und Noten und Kunst	Sondergutachten d. Sachverst. Loof mann b. Kulturkam- mer eingereicht.
	1	ca. 200	X	Wissenschaft. Medizin. Bücher	
	1	1	X	Bettsack	
	1	2	X	Nachtgeschirre	
42	1	2	X	Friessdecken	

side Seite  
49 ff. u.  
54 ff.

47

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13.

Dr. med. Israel Fritz Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13.

	2	1	<del>X</del> Nähkasten mit Inhalt	1933
	2	1	Klappbett	"
	2	1	Besen Schrankpapier	" 1939
	2	1	Handfeger	" 1939
	2	1	Schrubber	"
	2	1	Mop	"
	2	1	Teppichbürste	"
	2	8	Möbel/Abwaschbürst.	"
	2	1	Fensterleder	"
1	2	1	<del>X</del> Tablett	1934
	2	8	Seiflappen	"
	2	12	Messertücher	"
	2	12	Staubtücher	"
	2	2	Fussmatten	"
	2	3	hölz. Bettkästen	"
	2	1	Waschkorb	1935
	2	10	<del>X</del> Scheuertücher	"
	2	1	Bohnertuch	"
	2	12	Abwaschtücher	"
2	2	4	<del>X</del> Dtz. Rasierklingen	"
	2	3	<del>X</del> Büchs. Moböl	1936
	2	6	<del>X</del> Kart. Toil. Seife	"
	2	5	<del>X</del> Stück Rasier-"	"
	2	4	<del>X</del> Fl. Kopfwasser	1937
	2	4	<del>X</del> Fl. Shampoo	"
	2	1	<del>X</del> Kart. Gesichtspfl. 3 Teile	1938
	2	2	<del>X</del> Fl. Eau de Cologne	"
	2	12	<del>X</del> Pak. Damenbinden	1939
	2	7	Roll. Toil. Papier	1939
3	2	10	<del>X</del> Pak. Seifenmittel	1939

siehe Seite 46, pos. Nr. 486

48

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13  
 Kennort: Berlin - Dahlem.

Lfd. Nr.	Verfasser	Titel	Jahr
	Dr. med. Israel Fritz Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13		
1	Dante	Werke	6
2	Hessing	Werke	3
3	Shakespeare	Werke	4
4	Schiller	Werke	6
5	Goethe	Werke	12
6	H. v. Arnim	2 <del>3</del> Roll. Schrankpapier	1939
7	Kleist	2	1939
8	Hebbel	1 Kartoffelschäler	1939
9	Heuter	2 <del>2</del> Teil. Hdschleder	-
10	Insen	2	5
11	F.C. Meyer	1 Ers. Teil Nähmasch.	2
12	Nietzsche	Werke	4
13	Homer	Werke	3
14	Bibel		3
15	Platon	Werke	3
16	Nibelungenlied		1
17	Tristan und Isolde		1
18	Cervantes	Don Quixote	2
19	Zschang-Tse	Reisen und Reisebesch.	1
20	V. v. d. Voelweide	Minnelieder	1
21	Bakermann	Geogr. n. Goethe	2
22	Milischewsky	Goethe	2
23	Franz Nat Goethe		1
24	Nichendorff	Glückseligkeit	1
25	Gotfr. Keller	Werke	7
26	Beethoven	Briefe	1
27	Pichte	Kaden	1
28	Gust. Frwyt-G	Soll und Haben	2
29	Wilh. Haube	Werke	4
30	Theod. Fontane	Werke	3
31	H.F.A. Hoffmann	Werke	2
32	Nichendorff	v. Wald und Feld	1
33	A.d. Broste	Erzählungen	1
34	Jean Paul	Geistesleben	1
35	Mörike	Werke	4
36	Mahner	Werke	1
37	Scheffel	Erzählungen	1
38	H. Winckler	Erzählungen	1
39	Herrn. Löns	Erzählungen	3
40	Otto Ludwig	Dr. Kiesel und Frau	1
41	Hensels	Die Kunst des Schreibens	1
42	Maeterlinck	Reisen d. D. Landes	1
43	Milenberg	Esthische die Klasse	1
44	Max Hrei	Typen Erden und	1
45	Büschwitz	Grosch. Melanchol.	1
46	Dauthendoy	Nachtrag	1
47	Anderson	Märchen	1
48	Altenberg	Was d. Nig mir erzählt	1
49	Milenberg	Schattenbilder	1
50	Setzge	Deutsche Lyrik	1

*Handwritten notes:*  
 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50.

Siehe Seite 46, Pos. Nr. 486

49

Bücherverzeichnis.

Dr.med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13  
Kennort: Berlin - Dahlem.

Kenn-Nummer: A 476 814  
zum Antrag vom 9.6.39

Lfd. Nr.      Verfasser      Titel      Zahl der Bände

| Lfd. Nr. | Verfasser          | Titel                  | Zahl der Bände |
|----------|--------------------|------------------------|----------------|
| 1        | Dante              | Werke                  | 2              |
| 2        | Lessing            | Werke                  | 3              |
| 3        | Shakespeare        | Werke                  | 4              |
| 4        | Schiller           | Werke                  | 6              |
| 5        | Goethe             | Werke                  | 12             |
| 6        | Hölderlin          | Werke                  | 2              |
| 7        | Kleist             | Werke                  | 5              |
| 8        | Höbbel             | Werke                  | 4              |
| 9        | Reuter             | Werke                  | 4              |
| 10       | Ibsen              | Werke                  | 5              |
| 11       | F.C. Meyer         | Werke                  | 2              |
| 12       | Nietzsche          | Werke                  | 4              |
| 13       | Homer              | Werke                  | 3              |
| 14       | Bibel              |                        | 3              |
| 15       | Platon             | Werke                  | 3              |
| 16       | Nibelungenlied     |                        | 1              |
| 17       | Tristan und Isolde |                        | 1              |
| 18       | Cervantes          | Don Quichote           | 2              |
| 19       | Tschuang-Tse       | Reden und Gleichnisse  | 1              |
| 20       | W.v.d.Vogelweide   | Minnelieder            | 1              |
| 21       | Eckermann          | Gespr. m. Goethe       | 2              |
| 22       | Bielschowsky       | Goethe                 | 2              |
| 23       | Frau Rat Goethe    |                        | 1              |
| 24       | Eichendorff        | Glücksritter           | 1              |
| 25       | Gottfr.Keller      | Werke                  | 7              |
| 26       | Beethoven          | Briefe                 | 1              |
| 27       | Fichte             | Reden                  | 1              |
| 28       | Gust.Freytag       | Soll und Haben         | 2              |
| 29       | Wilh. Raabe        | Werke                  | 4              |
| 30       | Theod.Fontane      | Werke                  | 5              |
| 31       | E.T.A. Hoffmann    | Werke                  | 4              |
| 32       | Eichendorff        | v. Wald und Welt       | 1              |
| 33       | A.d.Droste         | Erzählungen            | 1              |
| 34       | Jean Paul          | Geschichten            | 1              |
| 35       | Möricke            | Werke                  | 4              |
| 36       | Büchner            | Werke                  | 1              |
| 37       | Scheffel           | Ekkehard               | 1              |
| 38       | H. Winckler        | Erzählungen            | 2              |
| 39       | Herm. Löns         | Erzählungen            | 3              |
| 40       | Otto Ludwig        | Zw.Himmel und Erde     | 1              |
| 41       | Bonsels            | Biene Maja             | 1              |
| 42       | Maeterlinck        | Leben d. Biene         | 1              |
| 43       | Eulenberg          | Kathinka die Fliege    | 1              |
| 44       | Max Brod           | Tycho Brahes Weg       | 1              |
| 45       | Edschmidt          | Grosses Reisebuch      | 1              |
| 46       | Dauthendey         | Nachtregen             | 1              |
| 47       | Anderson           | Märchen                | 1              |
| 48       | Altenberg          | Was d. Tag mir zuträgt | 1              |
| 49       | Eulenberg          | Schattenbilder         | 1              |
| 50       | Bethge             | Deutsche Lyrik         | 1              |

Siehe auch Seite 2  
(Nicht alle Bücher  
in den Hoffmann)

Bücherverzeichnis

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13  
 Kennort: Berlin-Dahlem Kenn-Nummer: A 476 814  
 zum Antrag vom 9.6.39

| Lfd. Nr. | Verfasser                      | Titel                     | Zahl der Bände |
|----------|--------------------------------|---------------------------|----------------|
|          |                                | Uebertrag:                | 122            |
| 51       | Buchgemeinschaft               | Deutsche Novellen         | 1              |
| 52       | Buchgemeinschaft               | Kinderlieder              | 1              |
| 53       | Swift                          | Gulliver                  | 1              |
| 54       | Mark Twain                     | Tom Sawyer                | 1              |
| 55       | Habberton                      | Helenens Kinderchen       | 1              |
| 56       | Lafcadio Hearn                 | Lotos                     | 1              |
| 57       | Chinesische Geistergeschichten |                           | 1              |
| 58       | Grimmelshausen                 | Symplizissimus            | 1              |
| 59       | Bücher der Rose                | Die Befreiung             | 1              |
| 60       | Bücher der Rose                | Der Vorkampf              | 1              |
| 61       | Bücher der Rose                | B smarck                  | 1              |
| 62       | Bismarck                       | Gedanken und Erinnerungen | 1              |
| 63       | Zahn-Harnack                   | Frauenbewegung            | 1              |
| 64       | Karlson                        | Der Mensch fliegt         | 3              |
| 65       | Avenarius                      | Hausbücher                | 1              |
| 66       |                                | Zupfgeigenhansel          | 4              |
| 67       | Tagore                         | Werke                     | 1              |
| 68       | Streuvels                      | Flachsacker               | 1              |
| 69       | de Coster                      | Hochzeitsreise            | 1              |
| 70       | Pontoppidan                    | Der alte Adam             | 3              |
| 71       | Jacobsen                       | Werke                     | 3              |
| 72       | Strindberg                     | Werke                     | 1              |
| 73       | Lagerlöff                      | Gösta Berling             | 1              |
| 74       | Poe                            | Novellen                  | 2              |
| 75       | Gogol                          | Werke                     | 1              |
| 76       | Turgenieff                     | Visionen                  | 1              |
| 77       | Tolstoi                        | Werke                     | 6              |
| 78       | Dostojewski                    | Der Idiot                 | 1              |
| 79       | " "                            | Karamassoff               | 2              |
| 80       | " "                            | Dämonen                   | 1              |
| 81       | " "                            | Schuld und Sühne          | 1              |
| 82       | Oskar Wilde                    | Werke                     | 4              |
| 83       | Bernhard Shaw                  | Auswahl                   | 1              |
| 84       | " "                            | Cashel Byrons Beruf       | 1              |
| 85       | Galsworthy                     | Forsyte Saga              | 2              |
| 86       | Ponten                         | Siebenquellen             | 1              |
| 87       | Ponten                         | Babylonischer Turm        | 1              |
| 88       | Flex                           | Wanderer zw. beid. Welten | 1              |
| 89       | Max Eith                       | Fahrtenbuch               | 1              |
| 90       | Hermann Bang                   | Excentrische Novellen     | 1              |
| 91       | Binding                        | Legenden der Zeit         | 1              |
| 92       | Stendhal                       | Rot und Schwarz           | 1              |
| 93       | Kayserling                     | Wellen                    | 1              |
| 94       | Gerh. Hauptmann                | Ketzer von Soana          | 1              |
| 95       | Karl Hauptmann                 | Einh. d. Lächler          | 2              |
| 96       | Klabund                        | Brake                     | 1              |
| 97       | Dehmel                         | Auswahl                   | 1              |
| 98       | Hesse                          | Betrachtungen             | 1              |
| 99       | "                              | Gertrud                   | 1              |
| 100      | "                              | Demian                    | 1              |

Bücherverzeichnis

57

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13.  
 Kennort: Berlin - Dahlem Kenn-Nummer A 476 814

zum Antrag v.9.6.39

Lfd. Nr.            Verfasser            Titel            Zahl der Bände

| Lfd. Nr. | Verfasser            | Titel                               | Zahl der Bände |
|----------|----------------------|-------------------------------------|----------------|
| 101      | Huch                 | Witt und Fox                        | Uebertrag: 193 |
| 102      | Flake                | Freitagsskind                       | 1              |
| 103      | "                    | Ruhland                             | 1              |
| 104      | " König              | Montijo                             | 1              |
| 105      | " Klabund            | Nein und Ja                         | 1              |
| 106      | " Knepper            | Es ist Zeit                         | 1              |
| 107      | " Wickenhagen        | Freund aller Welt                   | 1              |
| 108      | Vischer              | Auch Einer                          | 1              |
| 109      | Walt Whitman         | Gesänge                             | 1              |
| 110      | Grashalme            | Whitman                             | 1              |
| 111      | Arno Holz            | Ecce Poeta                          | 1              |
| 112      | Stefan George        | der siebente ring                   | 1              |
| 113      | Rilke                | Stundenbuch                         | 1              |
| 114      | Hoffmannsthal        | Gedichte                            | 1              |
| 115      | Morgenstern          | Werke                               | 8              |
| 116      | Walt Whitman         | Ich singe das Leben                 | 1              |
| 117      | Stauffer Bern        | Briefe                              | 1              |
| 118      | Wilhelm Schäfer      | Werke                               | 1              |
| 119      | Ammer Sküller        | Frauen der Cornwells                | 1              |
| 120      | Smedley              | Eine Frau allein                    | 1              |
| 121      | Conrad               | Ruiz                                | 1              |
| 122      | Anatole France       | Pinguine                            | 1              |
| 123      | Farrere              | Die Totgeweihten                    | 1              |
| 124      | Beng Bert            | Arizona Charleys Junge              | 1              |
| 125      | Kipling              | Werke                               | 3              |
| 126      | Hamsun               | Werke                               | 8              |
| 127      | Propylaen            | Weltgeschichte                      | 10             |
| 128      | Th, West             | Franz. Revolution                   | 1              |
| 129      | Stegemann            | Geschichte des Krieges              | 4              |
| 130      | Beumelburg           | Sperrfeuer um Deutschland           | 1              |
| 131      | Regimentsgeschichte  | R.I.R . 217                         | 1              |
| 132      | Schülerverzeichnis   | König Wilh. Gymnasium Magdeburg     | 1              |
| 133      | van Loon             | Gedichte der Menschheit             | 1              |
| 134      | Rohrbach             | Geschichte der Menschheit           | 4              |
| 135      | der kleine Brockhaus |                                     | 1              |
| 136      | Hausenstein          | Kunstgeschichte                     | 1              |
| 137      | Elsa Beskow          | Norw. Kindergedichte                | 1              |
| 138      | Rilke                | Rodin                               | 1              |
| 139      | Schaeffler           | Geist der Gotik                     | 1              |
| 140      | Verhaeren            | Rubens                              | 1              |
| 141      | "                    | Rembrandt                           | 1              |
| 142      | Waldmann             | Dürer                               | 3              |
| 143      | Pfister              | Bruegel                             | 1              |
| 144      |                      | Liebermannbuch                      | 1              |
| 145      | Dehio                | Handbuch                            | 1              |
| 146      | Mann                 | Friedrich u.d.grosse Koalition      | 1              |
| 147      | Freideutsche Jugend  |                                     | 1              |
| 148      | Naumann              | Mitteleuropa                        | 1              |
| 149      | Noack                | Katholizität u. Geistesfreiheit     | 1              |
| 150      | "                    | Geschichtswissenschaft und Wahrheit | 1              |

Bücherverzeichnis

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13  
 Kennort : Berlin - Dahlem

Kenn-Nummer A 476 814

zum Antrag vom 9.6.39

Lfd. Nr.      Verfasser      Titel      Zahl der Bände

| Lfd.Nr. | Verfasser                       | Uebersetzung                 | Zahl der Bände |
|---------|---------------------------------|------------------------------|----------------|
| 151     | König                           | Deutsche Literaturgeschichte | 1              |
| 152     | Klabund                         | Literaturgeschichte          | 1              |
| 153     | Kaemmer                         | Deutsche Geschichte          | 2              |
| 154     | Wickenhagen                     | Kunstgeschichte              | 1              |
| 155     | Hamann                          | Kunstgeschichte              | 1              |
| 156     | Grimm                           | Michelangelo                 | 2              |
| 157     | Gundolf                         | Goethe                       | 1              |
| 158     | "                               | Shakespeare                  | 1              |
| 159     | Bekker                          | Beethoven                    | 1              |
| 160     | Modersohn-Becker                | Briefe                       | 1              |
| 161     | van Gogh                        | Briefe                       | 1              |
| 162     | Gobineau                        | Renaissance                  | 1              |
| 163     | Burckhardt                      | Renaissance                  | 1              |
| 164     | Meier-Gräfe                     | van Gogh                     | 1              |
| 165     | "                               | Cezanne                      | 1              |
| 166     | "                               | Marées                       | 1              |
| 167     | Justi                           | Marées                       | 3              |
| 168     | "                               | Menzel                       | 1              |
| 169     | Waldmann                        | Gaul                         | 1              |
| 170     | Die Welt                        | Max Klingers                 | 1              |
| 171     | Höver                           | Islam                        | 1              |
| 172     | Schillmann                      | Venedig                      | 1              |
| 173     | Hausenstein                     | Venedig                      | 1              |
| 174     | Stahl                           | Paris                        | 1              |
| 175     | Bruno Taut                      | die Stadtkrone Jesu          | 1              |
| 176     | "                               | Baubücher                    | 4              |
| 177     | Deutsche Romantikerzeichnungen  | des Christentum              | 1              |
| 178     | Mit Kraftpost durch Deutschland |                              | 1              |
| 179     | Niebelschütz                    | Magdeburg                    | 1              |
| 180     | Blaue Kunstbücher               | (Langewiesche)               | 30             |
| 181     | Kleine Bände der Inselbücherei  |                              | 80             |
| 182     | Kleine Delphin Kunstbücher      |                              | 20             |
| 183     | Fontane                         | Irrungen Wirungen            | 1              |
| 184     | "                               | Cecile                       | 1              |
| 185     | Jonas Lie                       | Eine Ehe                     | 1              |
| 186     | Laurids Bruun                   | van Zanten                   | 3              |
| 187     | Strauss                         | Kreuzungen                   | 1              |
| 188     | Heiser                          | Eines Arztes Weltfahrt       | 1              |
| 189     | Karl Fürstenberg                | Lebensgeschichte             | 1              |
| 190     | "                               | in memoriam                  | 1              |
| 191     | Hans Fürstenberg                | Goldwährung                  | 1              |
| 192     | Vershofen                       | Fenriswolf                   | 1              |
| 193     | Buchgemeinschaft                | Wien und Berlin              | 1              |
| 194     | Lederer                         | Berlin                       | 1              |
| 195     | Osborn                          | Berlin                       | 1              |
| 196     | Spiro                           | Berlin                       | 1              |
| 197     | Johannes                        | Bauen in Berlin              | 1              |
| 198     | Nagel                           | Dahlem                       | 1              |
| 199     | Scheffler                       | Baukunst                     | 1              |
| 200     | Feldhaus                        | Verkehrsmittel               | 1              |

Handwritten note: Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13.

Handwritten number: 3

Notizen: Bücherverzeichnis

Dr. med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13.  
Kennort: Berlin-Dahlem Kenn-Nummer: A 476 814  
zum Antrag v.9.6.39

| Lfd.Nr. | Verfasser        | Titel                                       | Zahl der Bände |
|---------|------------------|---|----------------|
|         | Sach             | Uebertrag:                                  | 462            |
| 201     | Deri             | Das Bildwerk                                | 1              |
| 202     | Merian           | Städtechronik/Langewiesche                  | 1              |
| 203     | Maurois          | Disraeli                                    | 1              |
| 204     | Jelusich         | Julius Cäsar                                | 1              |
| 205     | Knauer           | Kleines Lexikon                             | 1              |
| 206     | "                | Kleiner Weltatlas                           | 1              |
| 207     | Andrée           | Handatlas                                   | 1              |
| 208     | Meyer            | Handatlas                                   | 1              |
| 209     | Duden            | Kleines Wörterbuch                          | 1              |
| 210     | Hirt             | Rechtschreibung                             | 1              |
| 211     | Büchmann         | Geflügelte Worte                            | 1              |
| 212     | Baedecker        | Berlin                                      | 1              |
| 213     |                  | Lexikon der Hausfrau                        | 1              |
| 214     | Anton Meyer      | Die Oper                                    | 1              |
| 215     |                  | Kleine Musikführer                          | 3              |
| 216     | Frobenius        | Geschichte der Jugendbewegung               | 1              |
| 217     | Naumann          | Blaues Buch                                 | 1              |
| 218     | Bücher der Rose  | Liebesbriefe                                | 1              |
| 219     | Huch             | Geschwister                                 | 1              |
| 220     | Spitteler        | Imago                                       | 1              |
| 221     | Faulhaber        | Predigten                                   | 1              |
| 222     | Rosegger         | Inri  | 1              |
| 223     | Borchardt        | Lebensbild Jesu                             | 1              |
| 224     | Jörg Erb         | Der Heiland                                 | 1              |
| 225     | Karl Heim        | Evangelisches Christentum                   | 1              |
| 226     | Goethe           | Gedichte                                    | 1              |
| 227     | "                | Faust                                       | 2              |
| 228     | Stendhal         | Wesen der Liebe                             | 1              |
| 229     |                  | Englische Schulliteratur                    | 10             |
| 230     | Muret ' Sanders  | Engl. Wörterbuch                            | 2              |
| 231     | Langenscheidt    | "   | 1              |
| 232     | Duden            | "   | 1              |
| 233     | Oxford           | "   | 1              |
| 234     |                  | Kleines Wörterbuch                          | 6              |
| 235     |                  | Engl. Sprachführer und Grammatiken          | 12             |
| 236     |                  | Reiseführer London, England, New York, usw. | 10             |
| 237     | Siemer           | England u.d. Brit. Weltreich                | 1              |
| 238     | Darmstaedter     | Verein. Staaten                             | 1              |
| 239     | Roß              | Geschichte der Verein. Staaten              | 1              |
| 240     | Lufft            | U.S.A.                                      | 1              |
| 241     | Haebler-Hohlfeld | Geschichte Amerikas                         | 1              |
| 242     |                  | Länderhefte des Jüd. Hilfsvereins           | 3              |
| 243     |                  | Kochbücher (Deutsch und Englisch)           | 8              |
| 244     |                  | Handarbeitsbücher                           | 2              |
| 245     |                  | Kunstmappen ohne besonderen Wert            | 10             |
|         |                  |   | <u>564</u>     |

Siehe Seite 46, pos. Nr. 416 54

Seite 6

Notenverzeichnis

Dr.med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13.  
 Kennort: Berlin-Dahlem Kenn-Nummer: A 476 814  
 zum Antrag vom 9.6.39.

| Lfd.Nr. | Verfasser         | Titel                    | Zahl der Bände |
|---------|-------------------|--------------------------|----------------|
| 1       | Pen Bach          | Matthäus Passion         | 1              |
| 2       | "                 | Präludien                | 1              |
| 3       | Mozart            | Sonaten                  | 1              |
| 4       | "                 | Album                    | 1              |
| 5       | Beethoven         | Sonaten                  | 1              |
| 6       | Vogt              | Etüden                   | 1              |
| 7       | Czerny            | Uebungen                 | 1              |
| 8       | Weihnachtslieder  |                          | 2              |
| 9       | Heller            | Element.Lehre der Musik  | 1              |
| 10      | Jöde              | Frau Musika              | 1              |
| 11      | Jöde              | Lasst uns singen         | 1              |
| 12      | B.d.M.            | Wir Mädels singen        | 1              |
|         |                   |                          | -----          |
| 13      | Cohn              | Elektrodiagnostik        | 13             |
| 14      | Lenhartz/J. Meyer | Mikroskopie              | 1              |
| 15      | Hering            | Innere Medizin           | 2              |
| 16      | Brugsch           | Innere Medizin           | 2              |
| 17      | Holen             | Lebensversicherungs Med. | 1              |
| 18      | Matthies          | Differentialdiagnose     | 1              |
| 19      | Reichel           | Klinische Peripherie     | 1              |
| 20      | Hefkowitz         | Klinische Peripherie     | 1              |
| 21      | Morawitz          | Innere Krankheiten       | 1              |
| 22      | Wulstet/Wallig    | Chirurgie                | 3              |
| 23      | Riecke            | Handarbeiten             | 1              |
| 24      | Bunn              | Geburtshilfe             | 1              |
| 25      | Khatner           | Gynäkologie              | 1              |
| 26      | Assmann           | Klinische Diagnostik     | 1              |
| 27      | Schwalbe          | Therapeutische Technik   | 1              |
| 28      | Krehl             | Pathol. Physiologie      | 1              |
| 29      | Kulbe             | Tropenkrankh.            | 1              |
| 30      | Schieck           | Augenheilkunde           | 1              |
| 31      | Meyske            | Augenheilkunde           | 1              |
| 32      | Hörner            | Chrenkrankheiten         | 1              |
| 33      | Feer              | Kinderkrankheiten        | 1              |
| 34      | Ribbert           | Pathologie               | 1              |
| 35      | Poulsen           | Pharmakologie            | 1              |
| 36      | Landolt-Assmann   | Physiologie              | 1              |
| 37      | Harreiter         | Herz-Kreislaufrkrankh.   | 1              |
| 38      | Gottmann          | Strahlentherapie         | 1              |
| 39      | Hegener           | Chirurgie                | 1              |
| 40      | Milchner          | Innere Medizin           | 1              |

Siehe S. 46 zur Nr. 447

55

Seite 1

Verzeichnis der medizinischen Bücher

Siehe Praxis-Gutachten Sachverständiger Wolter lfd. Nr. 21

Dr.med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13.  
Kennort: Berlin-Dahlem. Kenn.Nummer: A 476 814

zum Antrag vom 9.6.39.

| Lfd.Nr. | Verfasser               | Titel                          | Anzahl d.Bände |
|---------|-------------------------|--------------------------------|----------------|
| 1       | Pentzoldt u. Stintzing  | Hdb.d. Therapie                | 7              |
| 2       | Marle                   | Lexikon d. Therapie            | 2              |
| 3       | Brugsch/Schittenhelm    | Klin. Diagnostik               | 1              |
| 4       | Goldscheider            | Physik, Therapie               | 1              |
| 5       | Kolisch                 | Diätet. Therapie               | 1              |
| 6       | Umber                   | Stoffwechselkrankh.            | 1              |
| 7       | Ruge/Mühlens/zu r Verth | Hygiene der warm. Länder       | 1              |
| 8       | Franck                  | Therapie                       | 2              |
| 9       | Klemperer               | Therapie                       | 1              |
| 10      | Goldscheider            | Therapie                       | 1              |
| 11      | Jagic/Fellinger         | Endocrine Erkrankungen         | 1              |
| 12      | Schall/Heisler          | Nahrungsmittel Tabelle         | 1              |
| 13      | Kestner/Knippißg        | Ernährung                      | 1              |
| 14      | Merck                   | Einheiten i.d. Medizin         | 1              |
| 15      | Kowarschik              | Elektrotherapie                | 1              |
| 16      | Reichsärztekammer       | Schwangerschaftsunterbrech., 1 |                |
| 17      | Gütt/Rüdin/Ruttke       | Erbkrankheiten-Gesetz          | 1              |
| 18      | Bäderalmanach           |                                | 3              |
| 19      | Bäderlexikon            |                                | 1              |
| 20      | Cohn                    | Elektrodiagnostik              | 1              |
| 21      | Lenhartz/E. Meyer       | Mikroskopie                    | 1              |
| 22      | Mering                  | Innere Medizin                 | 2              |
| 23      | Brugsch                 | Innere Medizin                 | 2              |
| 24      | Nolen                   | Lebensversicherungs Med.       | 1              |
| 25      | Matthes                 | Differentialdiagnose           | 1              |
| 26      | Reichel                 | Blutkörperchensenkung          | 1              |
| 27      | Lefkowitz               | Blutkörperchensenkung          | 1              |
| 28      | Morawitz                | Innere Krankheiten             | 1              |
| 29      | Wullstein/Willms        | Chirurgie                      | 3              |
| 30      | Riecke                  | Hautkrankheiten                | 1              |
| 31      | Bumm                    | Geburtshilfe                   | 1              |
| 32      | Küstner                 | Gynäkologie                    | 1              |
| 33      | Assmann                 | Röntgendiagnostik              | 1              |
| 34      | Schwalbe                | Therapeutische Technik         | 1              |
| 35      | Krehl                   | Pathol. Physiologie            | 1              |
| 36      | Külbs                   | Propedeutik                    | 1              |
| 37      | Schieck                 | Augenheilkunde                 | 1              |
| 38      | Deycke                  | Tuberkulose                    | 1              |
| 39      | Körner                  | Ohrenkrankheiten               | 1              |
| 40      | Feer                    | Kinderkrankheiten              | 1              |
| 41      | Ribbert                 | Pathologie                     | 1              |
| 42      | Poulsson                | Pharmacologie                  | 1              |
| 43      | Landois-Rosemann        | Physiologie                    | 1              |
| 44      | Schreiber               | Taschenwörterbuch              | 1              |
| 45      | Guttman                 | Terminologie                   | 1              |
| 46      | Ziegner                 | Chirurgie                      | 1              |
| 47      | Milchner                | Innere Medizin                 | 1              |

## Verzeichnis der medizinischen Bücher

siehe Praxis - Gutachten Wakt Sachverständiger Wolter lfd.Nr. 21

Dr.med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13  
Kennort: Berlin-Dahlem Kenn-Nr.: A 476 814

zum Antrag vom 9.6.39

Lfd. Nr.                      Verfasser                      Titel                      Anzahl d.Bände

| Lfd. Nr. | Verfasser       | Titel                   | Anzahl d.Bände |
|----------|-----------------|-------------------------|----------------|
|          |                 | Uebertrag:              | 61             |
| 48       | Schmidt         | Vademecum               | 1              |
| 49       | Seiffert/Müller | Taschenbuch             | 1              |
| 50       | Dornblüth       | Kompendium              | 1              |
| 51       | Kräpelin        | Psychiatrie             | 1              |
| 52       | de Quervain     | Chirurgie               | 1              |
| 53       | Schmaus         | Pathologie              | 1              |
| 54       | Umber           | Stoffwechsel            | 1              |
| 55       | Bleuler         | Autistisches Denken     | 1              |
| 56       | Nordmann        | Chirurgie               | 1              |
| 57       | Kutner          | Elektrizität            | 1              |
| 58       | Lehmann         | Atlanten                | 4              |
| 59       | Fränkel         | Arzneimittel Sythese    | 1              |
| 60       | Knoll           | Berühmte Ärzte          | 1              |
| 61       | Forell          | Sexuelle Frage          | 1              |
| 62       | Grothjan        | Gesundheitsbuch         | 1              |
| 63       | van de Velde    | Physiologie der Ehe     | 1              |
| 64       | Rauber-Kosch    | Anatomie                | 1              |
| 65       | Henle           | Anatomie                | 2              |
| 66       | Born            | Anatomie                | 1              |
| 67       | Korning         | Topographische Anatomie | 1              |
| 68       | Oertel          | Topographie             | 1              |
| 69       | Triepel         | Anatomische Namen       | 1              |
| 70       | Verworn         | Physiologie             | 1              |
| 71       | Silex           | Augenheilkunde          | 1              |
| 72       | Blumenthal      | Path. d. Harns          | 1              |
| 73       | Strassmann      | Arzneiverordnungen      | 1              |
| 74       | Blumenthal      | Starrkrampf             | 1              |
| 75       | Gerhartz        | Lungentuberkulose       | 1              |
| 76       | Taschenbuch des | Feldarztes              | 2              |
| 77       | von Giercke     | Pathol. Anatomie        | 1              |
| 78       | " "             | Sectionstechnik         | 1              |
| 79       | Polano          | Geburtshilfe            | 1              |
| 80       | Tuchel          | Geburtshilfe            | 1              |
| 81       | "               | Pharmacologie           | 1              |
| 82       | Meyer           | Frauenkrankheiten       | 1              |
| 83       | Eckert          | Kinderheilkunde         | 1              |
| 84       | Oppenheimer     | Chemie                  | 2              |
| 85       | Guttman         | Zoologie                | 1              |
| 86       | Lassard-Cohn    | Chémie                  | 1              |
| 87       | Hansen          | Botanik                 | 1              |
| 88       | Michaelis       | Entwicklungsgeschichte  | 1              |
| 89       | Oestreich       | Pathologie              | 1              |
| 90       | Weiss           | Untersuchungsmethoden   | 1              |
| 91       | Madaus          | Taschenbuch             | 1              |
| 92       | Musehold        | Sanitätscorps i.Kriege  | 1              |
| 93       | Döderlein       | Geburtshilfe            | 1              |

57

Verzeichnis der medizinischen Bücher

siehe Gutachten Sachverständiger Wolter. lfd. Nr. 21  
 Dr.med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13  
 Kennort: Berlin-Dahlem Kenn-Nr.: A 476 814  
 zum Antrag vom 9.6. 39.

| Lfd. Nr. | Verfasser   | Titel                      | Anzahl der Bände |
|----------|---|----------------------------|------------------|
|          |   | Uebertrag:                 | 114              |
| 94       | Blumenthal  | Krebskrankheiten           | 1                |
| 95       | Schilling   | Blutlehre                  | 1                |
| 96       | Schilder  | Hypnose                    | 1                |
| 97       | 10 Kleine Sonderdrucke wissenschaftlicher Arbeiten                                  |                            | 1                |
| 98       | ca. 100 Heftchen und Sonderdrucke eigener wissenschaftlicher medizinischer Arbeiten |                            | 1                |
| 99       | 1 Mappe zusammengestellte Fragen für das amerikanische Ärztliche Staatsexamen       |                            | 1                |
| 100      | Gould   | Medical Dictionary         | 1                |
| 101      | Samson Wryght   | Applied Physiology         | 1                |
| 102      | Webster   | Collegiate Dictionary      | 1                |
| 103      | Schnierer   | Taschenbuch                | 1                |
| 104      | Goepp   | Medical State Board Quest. | 1                |
| 105      | Rypins  | " " " Examinat.            | 1                |
| 106      | Conybeare   | Textbook of Medicine       | 1                |
| 107      | Buchthal/Lindhard   | Physiology                 | 1                |
| 108      | Lang  | Medical Dictionary         | 1                |
| 109      | Waller/Kaatz  | " "                        | 2                |
| 110      | Lippincott  | Pocket Formulary           | 1                |
| 111      | Haclsey   | Englisch f. Mediziner      | 1                |
| 112      | 15 englische Kollegheftchen   |                            | 1                |

-----  
 134

1 microscope, binocular, Nr. 21 390  
 with oil immersion und darkfield  
 with lamp  
 1 polarisationsapparatus  
 1 Haemimeter, Leitz  
 1 blood-vessel counting apparatus  
 by Thomas  
 1 Rektoskop with blast  
 1 bloodpressure apparatus by Recklinghausen  
 1 electric urine-search apparatus  
 with glasses and seals

s. Seite 35 per. Nr. 73

58

Annex to list of removal-goods

about the practise conservatory and instruments used in the  
practise rooms of Dr. Fritz B l u m e n t h a l, Berlin-Dahlem,

Im Gehege 13.

- 1 instruments boiler
- 1 Atomiseur, little model
- 1 blood - sugar - Kolometer
- 1 bloodpressure-measure  
(Erkameter) Nr. 52 720
- 2 Rekordsyringes 2 g
- 1 do do 10 g
- 1 do do 20 g
- 1 instrument for powder blowing  
with adjoined pieces
- 1 Phonendoskop
- 1 Diathermieapparat, Siemens  
"Thermoflux 500", R 052/0203  
with appurtance (old longwave type)
- 1 Pantostat for neurologes  
Siemens, Nr. 43 573 with  
wave and vibrator
- 1 electric sun, Little model  
for changing power Nr. 87 729
- 3 lightstraps with lamps
- 1 little electric instruments boiler
- 1 microscope, Himmler, Nr. 21 390  
with Cilimmersion und darkfield  
with lamp
- 1 polarisationsapparat
- 1 Haemimeter, Leitz
- 1 blond-vessel counting apparatus  
by Thomas
- 1 Rektoskop with blast
- 1 bloodpressure apparatus by Recklinghausen
- 1 electric urine-search apparatus  
with glasses and scale

Annex to list of removal - goods

about the practise conservatory and instruments used in the  
practise rooms of Dr, Britz Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13

- 1 hand - radiator, (Minin)
- 1 electric heating cushion
- 3 little medicinescales, worn out
- 1 blood-lowering apparatus with tubes and syringe
- 1 instrumentschest, iron
- 1 instrumentstable, iron with basin
- 1 little medicine chest, iron
- 1 laboratory table, metal
- 1 Soennecken book-chest
- 1 little rezept-chest with roll jalousies
- 2 examining chaiselongues
- 1 stool to turn, iron
- 1 therapeut, register in 2 card boxes
- 1 person-balance, standard
- 1 instrumentarium for a physician practise containing: 2 bags with 10 scissors, 10 pincettes, 3 skalpelles, 5 scramps, 1 sarsyringe, 25 Rok. and glasssyringes, kanules, throat and nose-mirror, ear-funnel, different medical instruments
- 1 Refraktions-eye-mirror
- 1 Othoskop, 1 ear-mirror, 1 eye-mirror, 3 Stethoskope, 3 Phonendoskopes
- different medical little material as bandages, medicine glass. enamel - rubberthings, dishes, pails for practise of a physician, (Medical doctors samples.)
- 1 stoping watch, 1 old autocar-clock, 1 pocket- alarmwatch and spectacles

The American Express Company, Inc. 3 Canal-Post-Strasse  
Berlin - Schöneberg  
100 742 US - Army

Anney to list of removal - good Jan 17, Januar 1952

-----  
about the practise conservatory and instruments used in the

-----  
practise romms of Dr. Fritz Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13

Rechtsanwalt und Notar  
Berlin - Wilmerdorf  
Beamteter Weg 1

1 table-lamp, 1 ceiling - radiator, 1 lamp-  
standard.

1 typewriter, Remington Portable  
Nr. 1 Nr. 129 006/1929 with papers and  
envelopes

1 waiting-room garniture, woodfurniture, Maether,  
containing: 1 table, round, 1 bench, 2 Easy  
chairs, 2 chairs, 2 hockeries, 1 little table,  
8 cushions, clothespegs and mirror

1 electric oven, A.E.G.

practiselinnen as 12 sheets, 28 little sheets  
6 turkish towls, 6 coverlets, 12 pillowcovers  
23 turkish towls, 14 little towls, 10 towls,  
9 Diathermie sandbags, 1a towls, 12 pkatetowls,  
12 knivestowls, 12 dusters, 12 napkins,  
2 tableclothsm 12 toilettecloths, 12 dusters,  
12 rubbingtowls, 8 medical doctors' gowns,  
4 nurse's aprons, 1 blue workman gowmm 3 wollen  
rugs, 3 little pillows

curtains, blinds, panecurtains for 7 windows  
made from washing cloths

Die Beschlagnahme...  
1899/41 von 2... und die Versteigerung fand durch die Gerichts-  
vollzieharen beim Amtsgericht Hamburg, Drehsahn 26, verantwortlich  
durch Gerichtsvollzieher Bobsien, statt.

Weiter wurde das Speditionsrestguthaben von der Gestapo be-  
schlagnahat und von uns im Auftrage der Gestapo, Hamburg, am 31.8.  
41 an diese überwiesen. Es handelt sich um eine Summe von  
RM 495.25. Eingesehen wurden von Herrn Dr. Blumenthal für diese  
Sendung insgesamt RM 4.873,-- .

Auf eine Verfügung der Alliierten Kommandantur haben wir am 15.  
Juni 1950 u.a. auch diesen Fall an den

Freundlicher der Amerikanischen, Britischen und Französischen  
Militärregierung für swangalbertragens Vermögen, Berlin W 30,  
Hirnerger Str. 53 - 55

geweldet .  
Wir hoffen, Ihnen mit unwerer Auskunft bestens gedient zu haben  
zu haben und zu wünschen  
hochachtungsvoll  
American Express Company a.b.H.  
H. Proelss.

The American Express Company, Inc.

2 Onkel-Tom-Strasse  
Berlin - Zehlendorf  
APO 742 US - Army

den 17. Januar 1952

HPR

Herrn

Dr. Kurt Werthauer  
Rechtsanwalt und Notar  
Berlin - Wilmersdorf  
-----  
Bechstedter Weg 1

Betr.: Dr. Fritz Blumenthal, zuletzt wohnhaft Berlin-Dahlem,  
Im Gehege 13, ausgewandert im Juli 1939 nach USA,

In Beantwortung Ihres Schreibens vom 16. d. Mts. teilen wir  
Ihnen mit, dass wir ein Konto des Herrn Fritz Blumenthal nicht  
mehr führen,

Die uns seinerzeit zum Versandt übergebenen Umzugsgüter des Herrn  
Dr. Fritz Blumenthal wurden von der Gestapo in Hamburg beschlag-  
nahmt und im Jahre 1941 versteigert.

Wir haben aus den uns noch zur Verfügung stehenden Un-  
terlagen folgendes ersehen können:

Bei der Sendung handelte es sich um

|  |             |
|--|-------------|
| 2 Lifts, gezeichnet W 30 und AMX 62, mit | 6190 kg und |
| 2 Kisten, " AMX 63/64 "                  | 150 " .     |

Die Beschlagnahmever ügung der Gestapo trug die Tgb. Nr. II B 2 465  
1659/41 vom 23.4.41 und die Versteigerung fand durch die Gerichts-  
vollziehereu beim Amtsgericht Hamburg, Drehbahn 36, vermutlich  
durch Gerichtsvollzieher Bobsien, statt.

Weiter wurde das Speditionsrestguthaben von der Gestapo be-  
schlagnahmt und von uns im Auftrage der Gestapo, Hamburg, am 31.8.  
41 an diese überwiesen. Es handelt sich um eine Summe von  
RM 495.25. Eingezahlt wurden von Herrn Dr. Blumenthal für diese  
Sendung insgesamt RM 4.873,-- .

Auf eine Verfügung der Alliierten Kommandantur haben wir am 15.  
Juni Juni 1950 u.a. auch diesen Fall an den

Treuhänder der Amerikanischen, Britischen und Französischen  
Militärregierung für zwangsübertragene Vermögen, Berlin W 30,  
Nürnberger Str. 53 - 55

gemeldet .

Wir hoffen, Ihnen mit unserer Auskunft bestens gedient zu haben  
zu haben und ~~zu~~ <sup>hochachtungsvoll</sup>

American Express Company m.b.H.  
gez, H. Proelss.

Teppichverzeichnis

Dr.med. Fritz Israel Blumenthal, Berlin-Dahlem, Im Gehege 13  
Kennort : Berlin-Dahlem Kenn-Nr.: A 476 814

zum Antrag vom 9.6.39  
siehe Blatt A Nr. 14

laufende Nummer 394 4 Teppiche

- 1. Perser Teppich 3.20 mal 4.30
- 2. Perser Teppich 3.00 mal 4.00
- 3. Perser Teppich 1.50 mal 3.60
- 4. Deutscher Teppich 3.00 mal 4.00

*siehe Seite 46*

laufende Nummer 395 3 Brücken

- 1. Perser Brücke 1.20 mal 2.40
- 2. Perser Brücke 1,10 mal 1.80
- 3. Perser Brücke 1.20 mal 2.40

laufende Nummer 396 1 Kelim : 0.96 mal 3.80

laufende Nummer 397 3 Bettvorleger Plüsch und Flickelvorleger

laufende Nummer 398 3 Fussmatten 2 Kokos, 1 Gummi

laufende Nummer 399 7 Läufer

- 1. 1 Perserläufer 0.96 mal 2.90
- 2. 1 Boucléläufer 0.70 mal 6.00
- 3. Deutscher Läuferstoff 0.90 mal 2.30
- 4. " " 0.70 mal 2.30
- 5. " " 0.70 mal 4.80
- 6. " " 0.70 mal 4.30
- 7. " " 0.90 mal 5.00

laufende Nummer 400 Balkonmatte

- 1 Kokosmatte 1.00 mal 3.00

Lieferung und Versand: 5. 10. nachh.

zwischen 4 - 7

Unterschrift : Frau  
Dr. Blumenthal

Genaue Adresse : Wilmerdorf  
Hauptstr. 13, 1111 Berlin

Konto Nr. : B 2313

Abschrift .

Nr. 189 946

Singer Nähmaschinen Aktiengesellschaft  
Tauentzienstr. 1  
am Wittenbergplatz .

Berlin, den 3. 10 1957 .

63  
10.10.57 35+64!  
2. Oktober 1957

Hierdurch bestelle ich eine Singer Nähmaschine  
Klasse und Ausstattung 66 D 6 tragbar 220 V N.Y.  
zum Preise von Gm 263.- geschrieben Goldmark  
3 % Kassaskonto 7.90 Zweihundertfünfundfünfzig 10/100  
255.10  
Eine Goldmark = 10/42 Dollar U.S.A.  
gegen sofortige Barzahlung bei Lieferung .

Zahlungen habe ich unmittelbar an Ihre Geschäftsstelle durch  
die Post oder gegen Aushändigung Ihrer vordruckten Kontroll-  
abschnitte zu leisten .

Das Eigentum an der Maschine geht erst dann auf mich über ,  
wenn der Kaufpreis voll bezahlt ist .

Erfüllungsort : Berlin

Für die Annahme dieser Bestellung setze ich Ihnen eine Frist  
von zwei Wochen .

Vereinbarungen, welche in diesem Bestellscheine nicht aus-  
drücklich niedergelegt sind, haben keine Gültigkeit .

Vermittelt durch : Zybell

Lieferung und Versand: 5. 10. nachm.

zwischen 4 - 7

Unterschrift : Frau  
Dr. Blumenthal

Genauere Adresse : Wilmersdorf  
Mansfelderstr. 13, IV (Fehrbellinerpl.)

Konto Nr. : B 2313

64

Abschrift .

Singer Nähmaschinen  
Aktiengesellschaft

*hier Seite 35*

Berlin, den 5. 10. 1927

R e c h n u n g  
für

Frau Dr. Blumenthal

Wilm. Mansfelderstr. 13, IV

Kto.

B 2313 Wir lieferten Ihnen auf Grund Ihrer  
Sie empfangen

Bestellung vom 3. 10. 27 .  
durch Boten

1 Singer Nähmaschine  
Klasse 66 D 6  
Ausstattung 4rgb. 220 Volt  
Nummer C 187 7579  
Mot ~~##~~ 4003 657

RM 263.--

./. " 7.90 Kassaskonto

RM 255.10  
=====

Betrag dankend erhalten .  
Singer Nähmaschinen Aktiengesellschaft  
Tautentzienstr. 1  
am Wittenbergplatz  
gez. Unterschrift  
Fernspr.: Steinplatz 2938

65

Abschrift .  
-----

William Rosenheim & Co .  
Gegründet 1873  
Telefon: A 6 Merkur 82 01 Bo.  
Adresse für Telegramme: ROSY Berlin

Herrn Dr. F. Blumenthal ,  
Berlin .  
-----

Berlin W 8 , den 13. Mai 1929  
Behrenstrasse 33

Wir vorauslagten heute für Sie

RM 205.80

für eine Remington Schreibmaschine, die wir  
Ihnen zugehen liessen .

Mit vorstehendem Betrage haben wir Sie auf Conto  
belastet .

Hochachtungsvoll ?

gez. William Rosenheim

Celo

Abschrift .

Von Herrn Dr. med. Fritz B l u m e n t h a l , Berlin W 8

Mk 550.- ( Fünfhundertundfünfzig )

für ein Aquarell " Gladiolen " erhalten zu haben ,  
bescheinigt

Hagen, 4. Januar 1930

Frau Christian Rohlfs

Schöne Grüße und Dank für Geburtstagswünsche.  
Und unser Wunsch : daß Ihnen das Gladiolenblatt immer  
ein lieber Freund bleibt !

Helene Rohlfs



19. Jan 1952  
144  
D 104

# THE AMERICAN EXPRESS COMPANY, INC.

CABLE ADDRESS: A M E X C O  
TELEPHONE: BANKING: 845349  
SHIPPING: 846113  
TRAVEL: 846111



2 ONKEL-TOM-STRASSE  
BERLIN-ZEHLENDORF  
APO 742 US-ARMY

den 17. Januar 1952

HPR

TRAVELERS CHEQUES  
MONEY ORDERS FOREIGN REMITTANCES  
TRAVEL AND FOREIGN SHIPPING

GENERAL FOREIGN AGENTS · NEW YORK CENTRAL RAILROAD

Herrn  
Dr. Kurt Werthauer  
Rechtsanwalt und Notar  
Berlin-Wilmersdorf  
Bechstedter ~~Str~~ Weg 1

Betr.: Dr. Fritz Blumenthal, zuletzt wohnhaft Berlin-Dahlem,  
Im Gehege 13, ausgewandert im Juli 1939 nach USA.

In Beantwortung Ihres Schreibens vom 16. ds.Mts. teilen wir Ihnen mit, dass wir ein Konto des Herrn Fritz Blumenthal nicht mehr führen.

Die uns seinerzeit zum Versand übergebenen Umzugsgüter des Herrn Dr. Fritz Blumenthal wurden von der Gestapo in Hamburg beschlagnahmt und im Jahre 1941 versteigert.

Wir haben aus den uns noch zur Verfügung stehenden Unterlagen folgendes ersehen können:

Bei der Sendung handelte es sich um

|  |             |
|--|-------------|
| 2 Lifts, gezeichnet W 30 und AMX 62, mit | 6190 kg und |
| 2 Kisten, " AMX 63/64 "                  | 150 "       |

die Beschlagnahmeverfügung der Gestapo trug die Tgb.Nr. II B 2 1659/41 vom 23.4.41 und die Versteigerung fand durch die Gerichtsvollzieherei beim Amtsgericht Hamburg, Drehbahn 36, vermutlich durch Gerichtsvollzieher Bobsien, statt.

Weiter wurde das Speditionsrestguthaben von der Gestapo beschlagnahmt und von uns im Auftrage der Gestapo, Hamburg, am 31.8.41 an diese überwiesen. Es handelt sich um eine Summe von RM 495.25. Eingezahlt wurden von Herrn Dr. Blumenthal für diese Sendung insgesamt RM 4.873.--.

Auf eine Verfügung der Alliierten Kommandantur haben wir am 15. Juni 1950 unter anderen auch diesen Fall an den

Treuhänder der Amerikanischen, Britischen und Französischen Militärregierung für zwangsübertragene Vermögen, Berlin W 30, Nürnberger Strasse 53-55

gemeldet.

Wir hoffen, Ihnen mit unserer Auskunft bestens gedient zu haben und zeichnen

hochachtungsvoll,  
AMERICAN EXPRESS COMPANY M.B.H.

H. PROELSS



# Singer Nähmaschinen Aktiengesellschaft.

N<sup>o</sup> 189946

Saentzienstr. 1  
am Wittenbergplatz

in Berlin, den 3. 10 1927

Hierdurch bestelle ich **eine Singer Nähmaschine**

Klasse und Ausstattung 8606 Maybor 220V N.B.

zum Preise von Sm. 263.-, geschrieben Goldmark

3% Kassebank - 7.90

Zwölftausendhundertfünfzig 90/100

255 10

Eine Goldmark = 10/42 Dollar U.S.A.

gegen sofortige Barzahlung

per Befehrs

Konto-Nr.:

Eingetragen in Form. 4062:

Zahlungen habe ich unmittelbar an Ihre Geschäftsstelle durch die Post oder gegen Aushändigung Ihrer vorgedruckten Kontrollabschnitte zu leisten.

Das Eigentum an der Maschine geht erst dann auf mich über, wenn der Kaufpreis voll bezahlt ist.

Erfüllungsort: Berlin

Für die Annahme dieser Bestellung setze ich Ihnen eine Frist von zwei Wochen.

Vereinbarungen, welche in diesem Bestellscheine nicht ausdrücklich niedergelegt sind, haben keine

Gültigkeit.

Vermittelt durch:

Kypell

Unterschrift:

Vor- und Zuname

Iran  
Hr. Blumenthal

Lieferung und Versand:

5. 10 maiden

wischen 4-7

Stand:

Genaue Adresse:

Wilmsdorf  
Mausfeldstr. 13. (Fischbüllingstr.)

Masch.-Nr.:

Versandt am:

durch:

D67



SINGER NÄHMASCHINENFABRIK IN WITTENBERGE BEZ. POTSDAM

# SINGER NÄHMASCHINEN AKTIENGESELLSCHAFT

Berlin den 5. 10. 1927

## RECHNUNG

für

Frau

Dr. Dumenthal

Wilm. Mannfeldenstr. 15. IV

1 Goldmark = 10/12 \$ U. S. A.

Mrs.  
Dumont

Wir lieferten Ihnen auf Grund Ihrer  
Sie empfangen

Bestellung vom 3. 10. 27.

durch Boken

Singer Nähmaschine

Klasse 66 A b

Ausstattung mech. 220 Volt

Nummer 184 4579

W-Nr # 4005 657

|       |       |            |
|-------|-------|------------|
| Dr. H | 2 65. | -          |
| "     | 7.    | 90         |
| Dr. H | 255.  | 10         |
|       |       | Massafront |

Betrag dankend erhalten.

Singer Nähmaschinen Aktiengesellschaft

Tauntenzstr. 1

Wittenberge

Telephon: Sternplatz 2933



# William Rosenheim & Co.

GEGRÜNDET 1873

Telefon: A 6 Merkur 82 01

Adresse für Telegramme: ROSY BERLIN

Herrn Dr. F. Blumenthal,

Berlin.

Bo.

BERLIN W 8, den  
Behrenstraße 33

13. Mai 1929.

Wir vorauslagten heute für Sie

RM 205.80

für eine Remington Schreibmaschine, die wir Ihnen  
zugehen liessen .

Mit vorstehendem Betrage haben wir Sie auf Conto  
belastet.

Hochachtungsvoll

*William Rosenheim*

Primanota fol. ....

Kasse fol. ....

Kontrolle *[Handwritten mark]* .....

*Stogorowski*

Mon Herrn Dr. med. Fritz Blumenthal, Berlin W 8

Mk 550.- ( Fünfhundertundfünfzig )

für ein Aquarell " Gladiolen " erhalten zu haben,

bescheinigt

Frau Christian Rohlf

Hagen, 4. Januar 1930.

Schöne Grüße und Dank für Geburtstags-  
wünsche. Mit unser Wunsch: daß  
Ihnen das Gladiolen Blatt immer ein  
liebes Freund bleibt!

Helene Rohlf

# ENTSCHÄDIGUNGSSAMT BERLIN

GeschZ.: II A 1 c RegNr.: 51 836 / 312-966

(Bitte bei Antwort angeben)



Berlin W 35, den 2. März 1959

Potsdamer Straße 192, Zimmer: 951

Fernruf: 71 05 11, App.: 341

(965) ..... (nur im Innenbetrieb)

Sprechzeit: Dienstag von 8.30-14 Uhr

An das  
Landgericht Hamburg  
Hamburg 36  
Sievekingplatz / Ziviljustizgebäude

Betr.: RE-Verfahren Dr. Frederik Blumenthal ./ Dt. Reich  
Vorg.: Ihr Schreiben vom 11.11.58 - Wik 274/58 - Z 20 426 -

Eine Entschädigung für entzogenes Umzugsgut ist dem Obengenannten von hier nicht gewährt worden.

Im Auftrage

( Müller-Grimm )

3-fach!

1) Dan parte. v. 2. 11  
2) 2 Form S. 4. *neu*

zu 1:  
gef. 11.3.1959  
ob. Lr.

3

Ich darf deshalb bitten, die Er-

klärungsfrist vorsorglich bis zum

DR. H. SCHOLZE  
Rechtsanwalt

Postscheckkonto: Berlin-West 48562

Sprechstunde nach telefonischer  
Vereinbarung

Berlin W 15, den 1.6.1969  
Kurfürstendamm 52  
(Ecke Schülerstraße)  
Telefon: 91 32 32 H/Be.

54



In der Rückerstattungssache  
Dr. Frederik Blumenthal  
./.. Deutsches Reich  
- WiK 274/58 - Z.2o 426 -

Handwritten notes:  
Dauke b. J. Wood  
K. Monat  
Zin ab 1/6.69

~~3/7~~

darf zu der dortigen Verfügung vom 9. Oktober 1958 und dem noch aufgefundenen Versteigerungsprotokoll noch folgendes bemerkt werden:

I.

1.)

Die Zeugin Antonie Petschke hat mir versichert, dass sie bei der Versteigerung keineswegs als Strohhmann des Antragstellers nur die folgenden Gegenstände ersteigert habe:

Erlös: a) für sich selbst:

- 5.20 Nr. 114 zwei Teile feuerfestes Glas x
- 4.40 Nr. 118 vier Glasschüsseln x
- 2 12.50 } Nr. 149 ein Wachstuch x
- } Nr. 150 ein Bohnerbesen u. zwei andere Besen x
- 16.- Nr. 202 ein Bademantel x
- 29.- Nr. 204 ein Jackett und zwei Hosen x
- 30.- Nr. 235 neun Teile Portieren x
- 10.- Nr. 236 zwei Teile Markisenstoff x
- 1.- Nr. 240 ein Fächer x
- 16.- Nr. 270 acht kleine Decken (ehemalige eigene Handarbeiten, die die Zeugin Frau Blumenthal geschenkt hatte)

124.10

An das  
Landgericht  
Hamburg

Wiedergutmachungskammer

H a m b u r g  
Sievekingplatz

b) für Herrn Dr. Barreau

- 7.- Nr. 42 ein Instrumentenschrank (hier handschriftl.)
- 155.- Nr. 90 ein Oelgemälde (Schubazar v. Meyerheim)

3875.- Nr. 97

4200.-

3

3875,- Nr. 191 - 197 Teppiche.

Nicht hingegen hat Frau Antonie Petschke ersteigert die Positionen:

- 1 - Nr. 42 Instrumententisch und Zubehör, ein kl. Glasschrank, ein Drehhocker
- ~~20,-~~ ~~11,80,-~~ 2.20 Nr. 95 eine Brotmaschine *Schreiber!*
- 2 - Nr. 150 zwei Leuwagen (der Zeugin ist überhaupt unbekannt, was für Gegenstände das sein sollen)
- 50,- Nr. 198 ein Paletot *(das wird Schreiber!)*
- 10,- Nr. 199 ein Paletot *in Hamburg, sagt man, das in Leuwagen.*
- 15,- Nr. 209 ein Zierkissen
- 2.30 Nr. 226 1 Posten Herrenkragen und Manschetten
- 13,- Nr. 266 acht kleine Tischtücher
- 3.40 M. 260 = 1770,-

~ 70,- Die Zeugin bemerkt hierzu, dass sie erst durch die Lektüre der Versteigerungsliste in die Lage versetzt worden ist, sich an die einzelnen, über den grossen Posten Teppiche hinaus von ihr für sich selbst bzw. Herrn Dr. Barreau ersteigerten Gegenstände zu erinnern. Sie erklärt weiter ausdrücklich, nicht als Strohmann des Antragstellers oder seines Vaters gehandelt zu haben; der Antragsteller befand sich ja auch bereits seit langem im Ausland. Weiter weist sie ausdrücklich daraufhin, dass während der Ersteigerung nicht bei jeder Position vom Ersteigerer ein Ausweis vorgelegt werden musste, sondern aus der Menge einfach der Name gerufen und sodann ein Name notiert wurde. Das Protokoll liefert deshalb keinen Beweis dafür, dass die einzelnen Positionen ausdrücklich von dieser oder jener Person ersteigert worden sind. Auch hatten die Anwesenden keine Kontrolle darüber, dass ihr Name nur bei den ersteigerten Positionen vermerkt wurde. Bei der Versteigerung waren auch sehr viele Personen anwesend, so dass bei der Vielzahl der versteigerten Positionen und dem ganzen Getriebe der Versteigerung sich sehr leicht Fehler ereignen konnten.

2.)

Die Zeugin Petschke hat weiter bei der Durchsicht der Versteigerungsprotokolle festgestellt, dass in ihnen die nachstehenden Positionen als versteigert aufgeführt worden sind, obwohl eine Versteigerung dieser Gegenstände, woran sich die Zeugin Petschke genau zu erinnern vermag, überhaupt nicht stattgefunden hat:

- a) Seite 2 der Versteigerungsliste:  
die Positionen 4 - 10;
- b) Seite 3 der Versteigerungsliste:  
die Positionen 20-35;
- c) Seite 4 der Versteigerungsliste;  
die Position 36,  
die Positionen 38-41,  
die Position 42, soweit nicht für Herrn Dr.  
Barreau ersteigert,  
die Positionen 43-47;
- d) Seite 5 der Versteigerungsliste:  
die Position 50,  
die Positionen 57 - 58,  
die Position 64
- e) Seite 6 der Versteigerungsliste:  
die Positionen 67 - 69,  
die Positionen 72 - 76,  
die Position 78;
- f) Seite 7 der Versteigerungsliste:  
die Position 82;
- g) Seite 8 der Versteigerungsliste:  
die Positionen 106 - 107;
- h) Seite 9 der Versteigerungsliste:  
die Position 130,
- i) Seite 19 der Versteigerungsliste:  
die Positionen 296-297;
- j) Seite 20 der Versteigerungsliste:  
die Positionen 315-319;
- k) Seite 21 der Versteigerungsliste:  
die Position 320,  
die Position 323.

3.)

Sollten diese Angaben der Zeugin Antonie Petschke nach der Auffassung der dortigen Wiedergutmachungskammer erheblich sein, so darf schon jetzt beantragt werden,

Die Zeugin Antonie Petschke eidlich durch einen ersuchten Richter bei den Wiedergutmachungsämtern von Berlin in Berlin vernehmen zu lassen.

II.

1.)

Entscheidend für den geltend gemachten Rückerstattungsanspruch dürfte allein folgendes sein:

- a) der Antragsteller hat in einer eidesstattlichen Versicherung vom 9. Mai 1958 ausführlich den Verfolgungshergang geschildert sowie die Schadenseintritte durch die Entziehung dargelegt. Er hat weiter in der eidesstattlichen Versicherung die entzogenen Gegenstände weitgehend näher beschrieben. Mit der eidesstattlichen Versicherung sind weiter die Originaldurchschläge der seinerzeit bei der Zusammenstellung und Verpackung angefertigten Listen sowie einige Rechnungsbelege vorgelegt worden.
- b) Die Richtigkeit der Bekundungen des Antragstellers ist durch die Zeugin Frieda Petschke in ihrer eidesstattlichen Versicherung vom 27.9.1958 bestätigt worden. Diese Zeugin war dabei, als die Lifte gepackt wurden, kann also genau aussagen, was seinerzeit verpackt worden ist. Sie hat bekundet, dass alle in den vorgelegten Listen verzeichneten Gegenstände tatsächlich verpackt worden sind.
- c) Die Beschlagnahme der Auswanderungsgüter ist unstrittig und nachgewiesen; sie ergibt sich eindeutig aus der Auskunft der mit dem Transport beauftragten American Express Company, Inc. vom 17. Januar 1952, die mit den Originaldurchschriften der Listen vorgelegt worden ist (Abschriften befinden sich im Anhang zu der eidesstattlichen Versicherung des Antragstellers). Durch die Auskunft ist auch nachgewiesen, dass die Gestapo das gesamte Auswanderungsgut beschlagnahmt hat, nämlich zwei Lifte und zwei Kisten.
- d) Die Verwertung des beschlagnahmten Versteigerungsgutes

ist durch die Auskunft der AEG, Inc. vom 17. Januar 1952 nachgewiesen und auch durch die Versteigerungsniederschrift belegt. Aus der Versteigerungsniederschrift ist auch zu entnehmen, dass das gesamte Auswanderungsgut verwertet worden ist, denn in den ersten drei Positionen sind zwei Liftwans und zwei Kisten, d.h. die Behältnisse aufgeführt, in denen sich das gesamte Auswanderungsgut befand.

Der Rückerstattungsanspruch des Antragstellers ist damit in vollem Umfange dargelegt und nachgewiesen.

Da Streit um die Auswertung der Gegenstände herrscht, wird beantragt,

a) die Versteigerungsniederschrift keinen Beweis zu erbringen, die Einholung eines Gutachtens eines gerichtlichen Sachverständigen über den Wert der entzogenen Gegenstände auf der Grundlage der eidesstattlichen Versicherung des Antragstellers anzuordnen.

Der Beweisantritt auf den Seiten 16/17 der eidesstattlichen Versicherung des Antragstellers vom 9. Mai 1958 unter D wird vorsorglich aufrecht erhalten.

2.) Hinsichtlich des Umfangs der entzogenen Gegenstände wird noch folgendes bemerkt:

a) Das unter Pos. 80 in der Versteigerungsliste aufgeführt "Bild unter Glas, das Frau Antonie Petschke für Herrn Dr. Barreau ersteigert hatte, hat der Antragsteller von einem Freund (Rudi Krebs, Berlin-Wilmersdorf, Rauenthalerstrasse 14) nach der Abgabe seiner eidesstattlichen Versicherung während seines Deutschlandaufenthaltes im vergangenen Jahr zurück erhalten. Der Freund hatte das Bild von dem verstorbenen Dr. Barreau oder dessen Witwe erhalten. Das seinerzeit für 23,-- RM ersteigerte Bild - keine künstlerische Besonderheit - erbrachte bei dem Verkauf abzügliche aller Kosten 175,-- DM für den Antragsteller. Das beweist, wie sehr damals die Gegenstände

59

verschleudert worden sind.

Der Rückerstattungsanspruch hinsichtlich dieses Bildes (Oelgemälde von Meyerheim, Schutzbazar darstellend) darf hiermit zurückgenommen werden. Es wird gebeten, den beizuziehenden Sachverständigen hierauf aufmerksam zu machen. *Siehe Blatt 66 X*

*Soll lt  
184 aber  
Nr. 80 sein!*

- b) Soweit in den Listen der Auswanderungsgüter Gegenstände aufgeführt worden sind, die in der Versteigerungsniederschrift nicht erwähnt sind, so wird darauf hingewiesen, dass
- aa) die Versteigerungsniederschrift keinen Beweis dafür erbringt, dass diese Gegenstände sich nicht in den Behältnissen befunden haben und anderweitig verwertet worden sind,
  - bb) der Inhalt der Behältnisse durch die Bekundungen des Antragstellers sowie der Zeugin Frieda Petschke und die Durchschriften der Auswanderungsgut-Listen einwandfrei belegt ist.
- Im einzelnen ergibt ein Vergleich der Auswanderungsgutlisten und der Versteigerungsniederschrift, dass allein folgende Positionen in den Inhaltsverzeichnissen der Lifte I und II nicht versteigert worden sind, d.h. überhaupt nicht in der Versteigerungsniederschrift erwähnt wurden:

Lift I:

- aa) Seite 1, Positionen 1 und 2  
Position 5  
Position 9 und 10  
Position 13 bis 30
- bb) Seite 2, Position 32  
Position 34 bis 37  
Position 39 bis 52  
Position 56  
Position 58  
Position 60

68

- cc) Seite 3, Position 61 bis 64  
Position 66 bis 78  
Position 80 bis 86  
Position 89 und 90
  - dd) Seite 4, Position 93  
Position 97 bis 100  
Position 102 bis 111  
Position 114  
Position 117 bis 121
  - ee) Seite 5, Position 121 und 122  
Position 124  
Position 126 bis 148
  - ff) Seite 6, Position 150 bis 161  
Position 172 bis 180
  - gg) Seite 7, Position 181 und 182  
Position 205
  - hh) Seite 8, Position 213 bis 218  
Position 220  
Position 223 und 224  
Position 226 bis 229  
Position 231  
Position 233  
Position 239
  - ii) Seite 9, Position 241 bis 247  
Position 250 bis 254
  - jj) Seite 10, Position 1 bis 20  
Position 22 bis 28  
Position 30
  - kk) Seite 11, Position 31 bis 51  
Position 53 bis 60
  - ll) Seite 12, Position 61 bis 90
  - mm) Seite 13, Position 91 bis 99
  - nn) Seite 14, Position 1 bis 3
- Lift II:
- aa) Seite 1, Position 24  
Position 26  
Position 29
  - bb) Seite 2, Position 35 und 36  
Position 42  
Position 50  
Position 53 und 54

61

- cc) Seite 3, Position 68  
Position 73  
Position 77  
Position 79  
Position 81  
Position 83
- dd) Seite 4, Position 116 bis 120 je 6 nur versteigert
- ee) Seite 5, Position 133
- ff) Seite 8, Position 231
- gg) Seite 9, Position 244 nur 3 versteigert  
Position 249 bis 252  
Position 264  
Position 267  
Position 269
- hh) Seite 10, Position 271  
Position 295 bis 296  
Position 299
- ii) Seite 12, Position 337 bis 338  
Position 340 bis 341  
Position 344 bis 345  
Position 348 bis 349  
Position 356  
Position 358 bis 359
- jj) Seite 13, Position 361 bis 367  
Position 369 bis 374  
Position 378 bis 390
- kk) Seite 14, Position 391 bis 393  
Position 401 nur zwei versteigert  
Position 405  
Position 412  
Position 417 bis 420
- ll) Seite 15, Position 1  
Position 10  
Position 17  
Position 20 bis 28  
Position 30
- mm) Seite 16, Position 31  
Position 33

Selbst wenn bei der Vielzahl der Einzelpositionen in der obigen Aufstellung einige Fehler enthalten sein sollte, was ich bei der Schwierigkeit der

111  
62

Identifizierung nicht völlig ausschliessen möchte,  
so zeigt sie doch, dass der Versteigerungserlös von  
12.843,95 RM (einschliesslich der zuzuziehenden  
15 % Kavelinggelder) nicht als Grundlage für die Be-  
messung der Schadensersatzansprüche dienen kann.

2

Begl. und einfache Abschrift anbei.

*L. W. ...*  
Rechtsanwalt

Dr. Friedrich Blumenthal  
(i. d. R. Dr. jur. Heinz Schokke)

wird vermutet die Leugnerin Antonie Patschke noch gewisse Ansprüche  
den Verfall der von ihr erbeigerten Gegenstände zu haben.  
Dieser ergibt sich aus ihren bisherigen Äusserungen  
nicht. Wgts. wird der Rückersatzanspruch des Antrag-  
stellers insoweit lediglich auf Brutto 25 RM geschätzt werden  
können, da für Schadensersatzansprüche gewöhnlich 25  
RM kein Raum sein dürfte.

In Übrigen wird in Vereinbarung mit dem Antrag-  
steller beantragt, die Höhe der Nichtverschaffungswerte des  
entgangenen Vermögensgutes durch einen künftigen Sachverständigen  
feststellen zu lassen. Ausgangspunkt für das zu erstattende  
Gutachten muss die wertigen Bruttowerte des noch vorhandene  
Verkaufserlöses sein; es ist dabei zu berücksichtigen,  
dass der Antragsteller den Anspruch bezüglich der Positionen  
nicht gemessen hat.

*Handwritten notes at the bottom of the page, including dates and names.*

DR. H. SCHOLZE

Rechtsanwalt

Postcheckkonto: Berlin-West 485 62

Sprechstunde nach telefonischer  
Vereinbarung

Berlin W 15, den 8.8.1959  
Kurfürstendamm 52  
(Ecke Schillerstraße) H/Be.  
Telefon: 91 32 32

65

In der Rückerstattungssache  
Dr. Frederik Blumenthal  
./.. Deutsches Reich  
- Wik 274/58 - Z. 2o 426 -



nimmt der Antragsteller zu  
der dortigen Verfügung vom 30. Juni 1959  
wie folgt Stellung:

1.)

Der Antragsteller erklärt

(54) a), dass er den hinsichtlich der von der  
Zeugin Antonie Petschke für sich selbst  
ersteigerten Gegenstände geltend ge-  
machten Anspruch zurücknimmt,

2 b), dass er den Rückerstattungsanspruch hin-  
sichtlich der von der Zeugin Antonie  
Petschke für Herrn Dr. Barreau ersteiger-  
ten Gegenstände weiter aufrecht erhält.

Hinsichtlich der Position 9o des Versteigerungs-  
protokolls (nicht der Position 8o, wie der  
Antragsgegner meint) ist der Rückerstattungs-  
anspruch wegen Rückgabe des entzogenen Gegen-  
standes zurückgenommen worden.

2.)

Im einzelnen darf der Antragsteller hierzu  
folgendes bemerken:

a) Die von Frau Antonie Petschke für sich  
selbst ersteigerten Gegenstände sind im  
einzelnen unter Angabe der Nummer des

An das  
Landgericht Hamburg  
Wiedergutmachungskammer  
H a m b u r g  
Sievekingplatz

3

66

Versteigerungsprotokolls unter I 1 a) des Schriftsatzes vom 1. Juni 1959 aufgeführt.

b) Die von Frau Antonie Petschke für Herrn Dr. Barreau ersteigerten Gegenstände ergeben sich aus I 1 b) des Schriftsatzes vom 1. Juni 1959.

Bei der Abfassung des Schriftsatzes vom 1.6.1959 ist versehentlich eine weitere für Herrn Dr. Barreau ersteigerte Position nicht aufgeführt worden. Es handelt sich hierbei um die Position 80 des Versteigerungsprotokolls, nämlich um ein Bild. Dieses Bild war ein Holder-Druck.



Frau Antonie Petschke hat die für Herrn Dr. Barreau ersteigerten Gegenstände diesem vollzählig übergeben. Der Antragsteller konnte bei seinem Aufenthalt in Berlin leider nur die Position 90 zurückerhalten, die von Herrn Dr. Barreau noch vor seinem Tode an einen Bekannten des Antragstellers weiterverkauft worden war.

Es darf in Übereinstimmung mit dem Antragsgegner gebeten werden,

nummehr ein Sachverständigengutachten über den Wert der entzogenen Gegenstände einzuholen.

Nach diesseitigem Erachten ist zur Grundlage des Sachverständigengutachtens die eidesstattliche Versicherung des Antragstellers vom 9. Mai 1958 nebst Anlagen zu machen, die mit einem Schriftsatz vom 24. November 1958 zu den dortigen Akten eingereicht worden ist. Ebenso wird der Sachverständige die eidesstattlichen Versicherungen der beiden Zeuginnen Frau Antonie und Frau Frida Petschke zu berücksichtigen haben.

Begl. und einfache Abschrift anbei.

*Hochapfel*

(Assessor)

als aml. best. Vertreter

Landgericht Hamburg  
1. Wiedergutmachungskammer

719

Wik 514/1958  
Z 20 922

V  
Zur Abbe 274/58  
Reisenerk. v. M

Beschluss

In der Rückerstattungssache

1. Cappel, Henry
2. Cappel, Ernst

Antragsteller,

Bevollmächtigter:

Dr. Hans Strauss, Mannheim, Mollstr. 33,  
p-Adr. Dr. W. Krechtler,

gegen

Deutsches Reich

Oberfinanzdirektion Hamburg,

- C 264 - BV 41/412 -

hat das Landgericht Hamburg, 1. Wiedergutmachungs-  
kammer, durch folgende Richter:

1. Landgerichtsdirektor Bergmann,
2. Landgerichtsrat Dr. Warabrunn,
3. Landgerichtsrat Molsberger

am 12. Mai 1959

beschlossen:

Die dem Sachverständigen/<sup>Wittkowski</sup> su erstattenden  
Gebühren und Auslagen werden auf

DM 88,20

(i.W.: achtundachtzig 20/100 Deutsche Mark)  
festgesetzt.

G r ü n d e :

Der Sachverständige ist gemäß Beschluss der Kammer  
vom 11. März 1959 (Bl. 27 d.A.) mit der Erstattung eines Gut-  
achtens über den Wiederbeschaffungswert von Umzugsgut beauf-  
tragt worden. Er begehrt mit Kostenrechnung vom 16. April 1959  
(Bl. 40 d.A.) ~~xxxxxxxxxxxxxxxxxxxx~~ Gebühren und Auslagen in  
Höhe von DM 240,70.

Der Anspruch ist jedoch nur in Höhe von DM 88,20  
begründet.

MR

Für das Aktenstudium kann dem Sachverständigen nur ein Zeitaufwand von höchstens einer Stunde zugebilligt werden. Die Akte bestand im Zeitpunkt der Übersendung aus 27 Blatt und einer Hülle mit Anlagen (22a). Um von dem Akteninhalt (mit Ausnahme der Versteigerungsliste und des Inhalts der Hülle 22a) Kenntnis zu nehmen, bedarf es eines Zeitaufwandes von ~~etwa 5 bis~~ höchstens 15 Minuten, für die Durchsicht des Versteigerungsprotokolls und der Anlagen etwa 30 Minuten. Selbst bei grosszügigster Zeitberechnung kommt jedoch nicht mehr als ein Zeitaufwand von 1 Stunde mit einer Vergütung von DM 5.- in Betracht.

Die von dem Sachverständigen angegebene Zeit für Literaturstudium von 3 Stunden ist nicht zu beanstanden. Der hierfür in Rechnung gestellte Betrag von 3 x DM 5.- = DM 15.- erscheint angemessen.

Für die Ausarbeitung des Gutachtens sind 23 Stunden á DM 7.50 berechnet worden. Die angegebene Zeit erscheint dem Gericht überhöht. Das "Gutachten" (welches im übrigen nicht erkennen lässt, auf Grund welcher Überlegung heraus der Sachverständige gerade zu diesem Ergebnis gekommen ist und daher nicht als Gutachten im eigentlichen Sinne anzusprechen ist) besteht im wesentlichen aus einer Abschrift des Versteigerungsprotokolls (Bl. 12 - 18 d.A.), in welcher an Stelle der RM-Versteigerungserlöse die von dem Sachverständigen nach seiner Auffassung erforderlichen DM-Wiederbeschaffungspreise eingesetzt sind. Etwa 5 Seiten des Gutachtens betreffen Gegenstände, für welche keine ausreichenden Bewertungsmerkmale (wie Anschaffungszeitpunkt und -preis pp.) aus den Akten ersichtlich sind, sondern für welche lediglich der Versteigerungserlös bekannt ist. Für die Schätzung dieser Gegenstände (wie Wäsche, Kissen, Gardinen, Haushaltsgegenstände pp.) bedurfte es daher nur einer Verwertung der Sachkunde des Sachverständigen. Zeitmässig ist die Ermittlung dieser Wiederbeschaffungspreise auf etwa 1 bis 2 Stunden zu schätzen. Für die Ermittlung des Zeitaufwandes für die Schätzung der restlichen Wiederbeschaffungs~~erlöse~~preise ist zu berücksichtigen, dass hierfür bereits ein Zeitaufwand von 3 Stunden für Literaturstudium berechnet worden ist. Im Rahmen der Ausarbeitung

des

71c

des Gutachtens dürfte daher für die Ermittlung des Wiederbeschaffungswertes der restlichen Gegenstände (insbesondere der antiken Möbel pp.) ein Zeitaufwand von höchstens 4 Stunden noch als angemessen anzusehen sein. Eine Vergütung von DM 7.50 je Stunde kann dem Sachverständigen für die Ausarbeitung des Gutachtens zugebilligt werden.

Der in Ansatz gebrachte Betrag von DM 10.-- für die Ausfertigung des Gutachtens (2 Stunden á DM 5.--), sowie der für Schreibgebühren und Porto ausgeworfene Betrag (8 Seiten á 0,50 DM = DM 4.--, 32 Seiten á 0,25 DM = DM 8.--, Porto DM 1,20 ist nicht zu beanstanden.

Die Kammer hat daher die dem Sachverständigen zu erstattenden Gebühren und Auslagen gem. § 15 des Gesetzes über die Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen wie folgt festgesetzt:

|                             |                   |                 |
|-----------------------------|-------------------|-----------------|
| Aktenstudium                | 1 St. á 5.-- DM = | 5.-- DM         |
| Literaturstudium            | 3 " á 5.-- DM =   | 15.-- DM        |
| Ausarbeitung des Gutachtens | 6 " á 7.50 DM =   | 45.-- DM        |
| Ausfertigung des Gutachtens | 2 " á 5.-- DM =   | 10.-- DM        |
| 8 Seiten                    | á 0,50 DM =       | 4.-- DM         |
| 32 Seiten                   | á 0,25 DM =       | 8.-- DM         |
| Porto                       |                   | <u>1.20 DM</u>  |
|                             |                   | <u>88.20 DM</u> |
|                             |                   | =====           |

Bergmann

Dr. Warmbrunn

Molsberger

1 88

SPEZIALIST FÜR AUFBAUDARLEHN UND ERP.-KREDITE, VERSICHERUNGSEXPERTE

# CONRAD BRIX

OFFENTLICH BESTELLTER UND VEREIDIGTER  
**SACHVERSTÄNDIGER**  
FÜR MOBILIAR UND GESCHÄFTSSCHADEN

EINGETRAGEN BEIM LANDGERICHT UND DEN WIEDERGUTMACHTUNGSÄMTERN VON BERLIN  
BERLIN-STEGLITZ · BIRKBUSCHGARTEN 12 · TEL. 72 73 63 · POSTSCHECKKTO.: BERLIN WEST 593 79

4.7.1960

H 2957

G u t a c h t e n

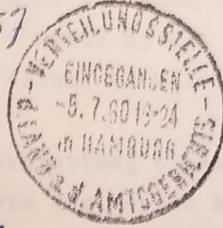
für

Landgericht H amburg

1. W iedergutmachungskammer

1 Wik 274/1958

Z 20 426 .



Der dem Antragsteller entstandene Schaden durch Entzug der auf Bl. 40 d.A. aufgeführten Gegenstände wird für Pos. 1 bis 1 093 mit insges.

25 970. DM,

der Wiederbeschwert der von der Zeugin Peschke für Herrn Dr. Barreau ersteigerten Gegenstände mit insges.

6 353.00 DM

festgestellt, damit ergibt sich ein Gesamtschaden von insges.

32 323.-DM

Dieses Gutachten wird erstattet unter Berufung auf meine Bestellung als vereidigter Sachverständiger.



1/2 Dauerpote. der 2 St. b. 2 Monate

2/2 2 1/2 Monate

Mo 17

zu 1/2 ab 13.7.60

~~3099.60~~

Li.

5 + 1 Abk

## V o r b e m e r k u n g .

89

Nach Blatt 85 d A soll ein Gutachten über den Wert der entzogenen Gegenstände erstattet werden, die auf Blatt 40 d A und den Ergänzungsangaben Blatt 82 - 84 d A von dem Herren Antragsteller aufgeführt worden sind.

Dabei soll nach den Richtlinien des Entscheides des Obersten Rückerstattungsgerichtes vom 16.12.1959 -ORG/II/705 ausgegangen werden, dessen Wortlaut auf Blatt 85 d A Rückseite aufgezeigt worden ist und auf den an dieser Stelle nur verwiesen zu werden braucht.

Im vorliegenden Falle war die Erstattung eines Gutachtens ganz besonders schwierig, weil seitens des Herren Antragstellers hinsichtlich der Anschaffungszeit, der Anschaffungspreise, des Materials, des Stils und des Erhaltungszustandes, worauf ja auch der Herr Rechtsvertreter des Herren Antragstellers auf Blatt 77 d A besonders hinweist, wenig präzise Angaben gemacht werden und weil der Herr Antragsteller in seiner eidesstattlichen Erklärung Blatt 18 auf der einen Seite sagt, bezügl. der Anschaffungspreise keine Angaben machen zu können, trotzdem jedoch den Wert der beiden Lifts mit mindestens 60 000.-DM- (es soll wohl RM heissen)-angibt.

Es ist deshalb nicht verwunderlich, dass Herr Landjunk auf Blatt 70 d A die Erstattung eines Gutachtens abgelehnt hat, da es nicht möglich sei, eine auch nur in etwa dem Wert entsprechende Schätzung abzugeben, da man auf Grund der Akten keinen Eindruck gewinnen kann, welcher Qualität und Beschaffenheit die Einrichtungsgegenstände hatten.

Trotzdem muss ja der Herr Antragsteller zu seinem Recht kommen. Dies ist aber nur dadurch möglich, dass im folgenden auf Grund langjähriger Berufserfahrung nach den oben angeführten Richtlinien des ORG wie in allen anderen Restitutionsfällen ein sog. abstraktes Gutachten erstattet wird, d.h. ein Gutachten, welches nicht auf Grund vorgenommener Besichtigung der betr. Gegenstände erstattet werden kann sondern nur auf Grund der Akten und unter besonderer Berücksichtigung der Assiette, in welcher der Herr Antragsteller gelebt hat.

Es ist unter diesen Umständen durchaus möglich, dass einzelne Positionen

des Gutachtens angegriffen werden können. Bei der äusserst dürftigen Beschreibung der Gegenstände, auf die an den jeweiligen Stellen besonders hingewiesen wird, kann aber nur ein allgemeiner, angemessener Durchschnitt zu Grunde gelegt werden, sofern nicht in besonderen Fällen Details angegeben worden sind.

Wenn auch die Angaben des Herren Antragstellers in keiner Weise angezwifelt werden sollen, so sind doch manche Ausführungen des Herren Antragstellers nicht dazu angetan, die Erstattung eines Gutachtens zu erleichtern.

Der Herr Antragsteller überschätzt insbesondere den Wert seiner medizinischen Bibliothek ganz erheblich, worauf bei der Beschreibung der Bibliothek noch näher einzugehen sein wird. Wenn der Herr Antragsteller ferner auf Blatt 11 seiner eidesstattlichen Erklärung ausführt: "Besonders wertvoll war auch ein im Jahre 1925 erworbener Staubsauger der Marke Vampyr", ((der bei der Versteigerung mit 25.-RM weggegangen ist), wenn weiter berücksichtigt werden muss, dass auf der Versteigerung ein Konvolut, bestehend aus: 5 Vasen, 1 Ascher, 1 Konfektschale und 1 Wandbild für sage und schreibe 50 Pfennige weggegangen sind, dsgl. 4 Bilder unter Glas (lfd. Nr. 62) für 2.-RM, dann gibt das doch zu Bedenken erheblichen Anlass.

Weiter sagt die Zeugin Antonie Peschke in ihrer eidesstattlichen Erklärung Bl. 14 d A: "von der sehr umfangreichen Garderobe und des Schuhwerkes sind nur ein paar minderwertiger Sachen versteigert worden, wo hingegen der Herr Antragsteller in seiner Erklärung Blatt 7 sagt: "dass keiner der Haushaltgegenstände früher als 1931 angeschafft worden war.....die Mehrzahl dieser Gegenstände 1938/39 gekauft worden sind" (beachte Staubsauger aus 1925 und Klavier aus dem Jahre 1900)!!!

Es muss ferner als bescherlich angesehen werden, dass die Zeugin Frieda Peschke in ihrer eidesstattlichen Erklärung Blatt 30 d A letzter Absatz zunächst von "die Lifts", also mindestens zwei spricht, dann von dem Inhalt "des Lifts", also nur einem. Selbst wenn man hier von einem Schreibfehler sprechen wollte, fällt doch auf, dass sie auf Blatt 31 wieder und diesmal

dreimal

91

nur von einem Lift spricht und es fällt weiter auf, dass auch die Zeugin Antonie Peschke auf Blatt 31 d A nur von einem Lift gesprochen hat.

Es erschien daher zweckmässig, durch eine persönliche Rücksprache mit den Zeuginnen zu versuchen, diese Widersprüche zu klären. Aber auch diese Rücksprache führte zu keinem brauchbaren Ergebnis. Die Zeuginnen erklärten dabei,, es sei ein grosser Lift gepackt worden und da dieser nicht ausreichte, sei noch ein kleinerer zusätzlich gepackt worden. Die Zeugin Frieda Peschke setzte spontan hinzu, dass die Wintergartenmöbelgarnitur mangels Platz auf den Lift aufgebunden worden sei. Auf meinen Vorhant, dass der Herr Antragsteller angegeben habe, dass die Garnitur in 2 besondere Kisten verpackt worden sei, schaltete Frl.F.P. sofort um und erklärte, dass diese beiden Kisten mit der Garnitur in den grossen Lift mit hineingestellt worden seien, der nach ihren ersten Angaben soll voll war, dass noch zusätzlich ein kleiner Lift gepackt werden musste!!!

Unter diesen Umständen konnte die Rücksprache mit der Zeugin keine zweckdienliche Aufklärung geben.

Es kommt noch hinzu, dass die Zeugin A.Peschke in ihrer Aussage Bl.34 d A erklärt:" es war eigentlich gar nichts, was versteigert wurde", immerhin brachte die Versteigerung einen Erlös von rd. 11 000.-RM, sodass man doch wirklich nicht davon sprechen kann, dass eigentlich gar nichts versteigert worden ist!!!

Weiter sagt die Zeugin auf Blatt 34 d A, dass ausser den von ihr für Herrn Dr.Barreau ersteigerten Teppichen "noch zahlreiche andere Teppiche, darunter auch echte" vorhanden waren.

Nun geht aber aus der Teppichliste des Herren Antragstellers Bl.62 d A/ seiner Erklärung und aus Blatt 55 d A hervor,welche Teppiche Frl.Peschke tatsächlich ersteigert hat, d.h.dass ausser den von ihr ersteigerten Teppichen nur noch ein echter Teppich und 1 echter Läufer von ihr nicht ersteigert worden sind, es können also gar nicht zahlreiche andere, darunter auch echte Teppiche von Teppichhändlern ersteigert worden sein.

Bei dieser Gelegenheit wäre auf das Kuriosum hinzuweisen,dass der Herr Antragsteller Ersatz für alle seine Teppiche beansprucht dass

92/

aber Herr Dr. Barreau, für den Frl. Peschke die Teppiche ersteigert hat nach Angabe der Zeugin in Berlin am Lützowplatz total ausgebombt worden ist und damit Anspruch auf Hausratenschädigung hat, womit im Wege der Restitution und des Lastenausgleiches dieselben Teppiche vom Staat zweimal ersetzt werden müssten.

Es kann und darf nicht Aufgabe des Gutachtens sein, sich mit den Zeugenaussagen kritisch auseinanderzusetzen, die oben gen. Widersprüche sollen nur aufzeigen, dass eine mündliche Rücksprache mit den Zeuginnen, die letzten Endes nur dazu dienen sollte, den tatsächlichen Verhältnissen möglichst nahe zu kommen, vergeblich war. Dies erklärt sich vielleicht daraus, dass es sich bei den Zeuginnen um alte Damen handelt, von denen die eine (Frieda Peschke) ohne ihr Wissen an Unterleibskrebs krank daniederliegt. Jedenfalls darf an ihrem guten Willen nicht gezweifelt werden, sie sind nach ihren eigenen Angaben auch in anderen Restitutionsfällen stets sehr hilfsbereit gewesen und haben aus Dankbarkeit dafür laufend aus Amerika Carepakete erhalten. Dass die Aussagen der Zeuginnen für die Erstattung eines Gutachtens nicht verwertbar waren, geht u.a. auch noch daraus hervor, dass nach dem Versteigerungsprotokoll, soweit es mir im Film zugänglich war, ein grosser Teil der Dinge versteigert worden sind, die von der Zeugin auf Blatt 34 d A 1. Abs. als nicht versteigert bezeichnet worden sind. Und dass bei einer Verteigerung an einer Zimmereinrichtung ein Schild "verkauft" angebracht wird, wie die Zeugin dies schildert, wäre ein novum.

Gem. Beschluss des LG sollen die von der Zeugin Antonie Peschke für sich selbst ersteigerten Gegenstände ausgenommen werden bei der Erstattung des Gutachtens, da der Herr Antragsteller insoweit seinen Restitutionsanspruch zurückgenommen hat.

Nun bestehen hinsichtlich der von der Zeugin für sich selbst ersteigerten Gegenstände geringfügige Differenzen. Auf der einen Seite hat das LG auf Bl. 35 d A auf Grund des Versteigerungsprotokolls ausgeführt, welche Gegenstände Frl. P. ersteigert hat. Demgegenüber wird auf Blatt 55 d A seitens des Herren Rechtsvertreters des Herren Antragstellers diese Auffassung bestritten. Ein objektives Gutachten muss sich jedoch in allen Fällen aus

dem

93

Parteienstreit heruaghalten. Es war daher nur logisch, dass die Auffassung des LG auf Grund des Versteigerungsprotokolles als Grundlage dienen konnte.

Bei der Gesaamthöhe des Objektes ist der Unterschied derart minimal, dass er überhaupt nicht in's Gewicht fällt!!!!!!!

Alle vorstehenden Hinweise mögen bewäisen, dass alle Möglichkeiten erschöpft worden sind, um ein objektives Gutachten zu erarbeiten, das h,ieb und stichfest ist, wobei an dieser Stelle noch erwähnt ein mag, dass dieseits an der Höhe der Endsumme keinerlei finanzielles Interesse besteht.

Zu bemerken wäre noch, dass das Versteigerungsprotokoll den Akten nicht beigelgen hat. Zwar befinden sich in den Akten einige Filme des Protokolls, wobei offen bleibt, ob es sich um Filmaufnahmen des gesamten Versteigerungsprotokolles handelt. Für die Erstattung des Gutachtens ist dies nicht ausschlaggebend. Massgebend ist einzig und allein die Aufstellung die 66 Seiten lange Aufstellung des Herren Antragstellers auf Blatt 40 d A. Es wäre auch verfehlt, sich mit den Ausführungen auseinanderzusetzen, welche Gegenstände tatsächlich versteigert worden sind und welche nicht. Tatsache ist, dass der Herr Antragsteller Anspruch auf Wiedergutmachung hat und zwar hinsichtlich der ihm entzogenen Gegenstände, die auf Blatt 40 d A aufgeführt worden sind.

Wo diese Gegenstände verblieben sind, ist dabei vollkommen gleichgültig.

Es ist z.B. nach den damlas geltenden Bestimmungen als sicher anzunehmen, dass z.B. die ärztliche Apparatur des Herren Antragstellers gar nicht zur Versteigenung gelangt ist sondern nach dem Entzug sofort einem Lazarett oder einem Krankenhaus überwiesen wurde.

Daraus drüfte sich auch die Differenz ergeben, die zwischen dem Angebot des LG Hamburg und der Forderung des Herren Antragstellers entstanden ist.

Dies vorausgeschickht, ergibt folgende Schadensaufstellung:

## S c h a d e n s a u f s t e l l u n g .

94

## Erläuterung.

Unter der Rubrik I werden die Wiederbeschaffungspreise per 1.4.1956 eingesetzt, soweit sie auf dem Gebrauchtwarenmarkt üblich waren und soweit die Wiederbeschaffung dort dem Antragsteller zumutbar ist, unter der Rubrik II die Schadenshöhe unter Berücksichtigung einer Abnutzung alt für neu.

| Lfd.Nr.   | I        | II              |
|---|----------|-----------------|
| 1.) 2 Plaids, Alter??   | 30.-     | 15.-            |
| 2.) 1 wollenes Tuch   | 8.-      | 4.-             |
| 3.) 2 Kleiderbürsten  | 3.-      | 1.50            |
| 4.) 1 Bademantel  | 50.-     | 25.-            |
| 5.) 4 Badeanzüge  | 12.-     | 6.-             |
| 6.) 6 Handtücher  | 6.-      | 3.-             |
| 7.) 2 Badelaken   | 20.-     | 10.-            |
| 8.) 10 Seifenlappen   | 5.-      | <del>5.00</del> |
| 9.) 2 Wärmflaschen(Gummi??Metall??)                               | 8.-      | 4.-             |
| 10.) 1 Heizkissen   | 12.-     | 6.-             |
| 11.) 35 Kleiderbügel  | 4.50     | 2.25            |
| 12.) 18 Hosenbügel  | 18.-     | 12.-            |
| 13.) 2 Aktenmappen(wie alt??)                                     | 50.-     | 25.-            |
| 14.) 2 Rucksäcke  | 24.-     | 6.-             |
| 15.) 3 Füllfederhalter(Marke??)                                   | 36.-     | 9.-             |
| 16.) 2 Schreibmappen  | 20.-     | 5.-             |
| 17.) 2 Brieftaschen   | 18.-     | 3.-             |
| 18.) 3 Portemonnaies  | 9.-      | 3.-             |
| 19.) 1 Gelbscheibe  | 4.-      | 4.-             |
| 20.) 1 Koffergrammophon, bei der heutigen Technik Vorkriegsmodell | wertlos  | ----            |
| 21.) 1 Satz engl.Sprachpl. dazu                                   |          |                 |
| 2 Lehrbücher(Verlag???)   | 10.-     | 10.-            |
| 22.) 1 Opernglas  | 20.-     | 20.-            |
| 23.) 3 Taxhenmesser   | 6.-      | 3.-             |
| 24.) 2 Sportarmbanduhren  | 48.-     | 38.40           |
| 25.) 2 Reisewecker  | 8.-      | 8.-             |
|   | Übertrag | 223.65          |

| Lfd.Nr. |   | I     | II     |
|---------|---|-------|--------|
|         | Übertrag  |       | 223.65 |
| 26.)    | 1 Taschenlampe  | 1.-   | -0.50  |
| 27.)    | 3 Brillen, durch Nachlassen der<br>Sehschärfe u. modische Veränderungen<br>der Gestelle | ----  | 18.-   |
| 28.)    | 1 Lorgnon   | 5.-   | 5.-    |
| 29.)    | 4 Gletsch. u. Sonnenbrillen   | 20.-  | 5.-    |
| 30.)    | 3 Karton Visitenkarten, dazu<br>1 Kupferplatte, durch Wegzug<br>autom. wertlos          | ---   | ----   |
| 31.)    | 1 Bürolocher  | 1.-   | -0.50  |
| 32.)    | 1 Harschneidemaschine   | 12.-  | 8.-    |
| 33.)    | 1 Gummibadeschüssel   | 6.-   | 4.80   |
| 34.)    | 1 Manikureetui  | 4.-   | 2.-    |
| 35.)    | 6 Scheren extra   | 9.-   | 7.20   |
| 36.)    | 6 Damenbinden/Gürtel  | 3.-   | 1.-    |
| 37.)    | 1 Stadtkoffer   | 4.-   | 2.-    |
| 38.)    | 1 Reisehandtasche, modisch überholt   | 6.-   | 3.-    |
| 39.)    | 1 Karton Briefpapier  | 2.-   | 2.-    |
| 40.)    | 1 Lederkasten m. Nähzeug  | 4.-   | 2.-    |
| 41.)    | 2 Handarbeitstaschen  | 12.-  | 6.-    |
| 42.)    | 2 Schirme   | 24.-  | 6.-    |
| 43.)    | 2 Stöcke  | 4.-   | 2.-    |
| 44.)    | 8 Herrennetztrikots   | 24.-  | 12.-   |
| 45.)    | 8 Herrentrikots   | 16.-  | 8.-    |
| 46.)    | 2 Herrenischiassunterhosen  | 12.-  | 6.-    |
| 47.)    | 2 Paar Knieschützer   | 7.-   | 3.50   |
| 48.)    | 3 Bauchbinden   | 9.-   | 3.-    |
| 49.)    | 4 Herrensporthemden   | 28.-  | 14.-   |
| 50.)    | 5 Tennishemden  | 42.50 | 21.25  |
| 51.)    | 6 Oberhemden  | 120.- | 60.-   |
| 52.)    | 4 wis. Oberhemden   | 60.-  | 30.-   |
| 53.)    | 1 Beutel Ersatzteile dazu   | ----  | ----   |
| 54.)    | 5 Schals  | 30.-  | 15.-   |
| 55.)    | 1 Ruderhose   | 6.-   | 3.-    |
| 56.)    | 1 Ruderhemd   | 4.-   | 2.-    |
|         | Übertrag  |       | 476.40 |

| Lfd.Nr. |  | I     | II     |
|---------|--|-------|--------|
|         | Übertrag   |       | 476.40 |
| 57.)    | 10 steife Kragen   | 10.-  | 2.50   |
| 58.)    | 3 Nachthemden  | 36.-  | 9.-    |
| 59.)    | 3 Pyjamas  | 60.-  | 20.-   |
| 60.)    | 2 Strickjacken   | 40.-  | 10.-   |
| 61.)    | 2 Pullover   | 30.-  | 15.-   |
| 62.)    | 2 Westen   | 12.-  | 6.-    |
| 63.)    | 2 Windjacken   | 36.-  | 9.-    |
| 64.)    | 36 Herrentaschentücher   | 36.-  | 18.-   |
| 65.)    | 12 Paar wollene Socken   | 36.-  | 18.-   |
| 66.)    | 12 Paar Sportstrümpfe  | 36.-  | 18.-   |
| 67.)    | 16 Paar Socken   | 32.-  | 16.-   |
| 68.)    | 6 Paar Skisocken   | 30.-  | 15.-   |
| 69.)    | 2 Paar Skiwickel   | 8.-   | 4.-    |
| 70.)    | 3 Paar Hosenträger   | 4.50  | 2.25   |
| 71.)    | 2 Paar Strumpfhalter   | 2.-   | 1.-    |
| 72.)    | 12 Schlipse  | 48.-  | 12.-   |
| 73.)    | 2 Paar Winterhandschuhe  | 12.-  | 3.-    |
| 74.)    | 2 Paar Lederhandschuhe   | 24.-  | 6.-    |
| 75.)    | 2 Paar Trauerhandschuhe  | 4.-   | 1.-    |
| 76.)    | 3 Sportgürtel  | 6.-   | 1.50   |
| 77.)    | 1 Paar Hausschuhe  | 6.-   | 2.-    |
| 78.)    | 1 Paar Sandalen  | 18.-  | 6.-    |
| 79.)    | 3 Paar Stiefel   | 60.-  | 15.-   |
| 80.)    | 3 " Halbschuhe   | 60.-  | 20.-   |
| 81.)    | 1 Zylinderhut  | 10.-  | 10.-   |
| 82.)    | 1 Winterhut  | 24.-  | 3.-    |
| 83.)    | 1 Sommerhut  | 8.-   | 2.-    |
| 84.)    | 1 Sporthut   | 8.-   | 2.-    |
| 85.)    | 1 schwarzer Jackettanzug, nach Angabe der Zeuginnen Peschke soll die Garderobe vorwiegend neu gewesen sein | 240.- | 120.-  |
| 86.)    | 1 gestreifte Hose dazu   | 40.-  | 20.-   |
| 87.)    | 1 Sommeranzug, nach Verst. protokoll von FrL. Peschke ersteigert, siehe Vorbemerkung                       |       |        |
|         | Übertrag   |       | 863.65 |

| Lfd.Nr.  | I        | II       |
|--|----------|----------|
|  | Übertrag |          |
|  |          | 863.65   |
| 88.) 1 Reservehose dazu, ebenfalls von<br>Frl.P.ersteigert | ---      | ---      |
| 89.) 1 Sportanzug  | 180.-    | 120.-    |
| 90.) 1 Reservehose dazu                                    | 30.-     | 15.-     |
| 91.) 2 Winteranzüge  | 480.-    | 250.-    |
| 92.) 1 Hose  | 30.-     | 15.-     |
| 93.) 1 Wintermantel  | 240.-    | 80.-     |
| 94.) 1 kurzer Sportmantel                                  | 120.-    | 60.-     |
| 95.) 2 Flanellhosen  | 50.-     | 25.-     |
| 96.) 1 Leinenjacke   | 20.-     | 10.-     |
| 97.) 1 kurze Drillichhose                                  | 3.-      | 1,50     |
| 98.) 1 Windjacke   | 18.-     | 4,50     |
| 99.) 1 BeutelStofflicken                                   | ---      | ---      |
| 100.) 1 Paar Damenwinterhausschuhe                         | 8.-      | 2.-      |
| 101.) 2 Paar Abendschuhe                                   | 30.-     | 15.-     |
| 102.) 1 Paar wäisse Schuhe(Leder?Tennis?)                  | 8.-      | 4.-      |
| 103.) 3 Paar Schuhe  | 60.-     | 15.-     |
| 104.) 2 Paar Spangenschuhe                                 | 24.-     | 6.-      |
| 105.) 3 Nachthemden  | 30.-     | 15.-     |
| 106.) 3 Pyjamas  | 45.-     | 11,25    |
| 107.) 3 Wollgarnituren                                     | 18.-     | 6.-      |
| 108.) 1 woll.Nachthemd                                     | 8.-      | 2.-      |
| 109.) 4 Kunstseid.Garnituren                               | 24.-     | 6.-      |
| 110.) 3 Untertaillen                                       | 6.-      | 3.-      |
| 111.) 2 wollne <del>x</del> Schlüpfer                      | 6.-      | 2.-      |
| 112.) 4 kunstseid.Schlüpfer                                | 8.-      | 4.-      |
| 113.) 6 Maccoschlüpfer                                     | 18.-     | 6.-      |
| 114.) 5 Unterkleider                                       | 40.-     | 10.-     |
| 115.) 6 Büstenhalter                                       | 18.-     | 6.-      |
| 116.) 3 Dtz.Taschentücher                                  | 36.-     | 18.-     |
| 117.) 3 Strickjacken                                       | 60.-     | 30.-     |
| 118.) 8 Pullover   | 120.-    | 30.-     |
| 119.) 3 Röcke  | 45.-     | 15.-     |
| 120.) 9 Blusen   | 90.-     | 30.-     |
|  | Übertrag | 1 670.90 |

| Lfd.Nr. |  | I     | II       |
|---------|--|-------|----------|
|         | Übertrag                               |       | 1 670.90 |
| 121.)   | 1 Wintermantel                         | 180.- | 60.-     |
| 122.)   | 1 Staubmantel                          | 60.-  | 20.-     |
| 123.)   | 1 Sommermantel                         | 80.-  | 40.-     |
| 124.)   | 1 schwarzer Completmantel              | 120.- | 40.-     |
| 125.)   | 1 brauner Completmantel                | 120.- | 40.-     |
| 126.)   | 2 lg.Kleider & Jäckchen                | 80.-  | 40.-     |
| 127.)   | 4 Hauskleider                          | 40.-  | 20.-     |
| 128.)   | 5 Winterkleider                        | 150.- | 75.-     |
| 129.)   | 6 Sommerkleider                        | 120.- | 60.-     |
| 130.)   | 4 Sportkleider                         | 60.-  | 30.-     |
| 131.)   | 2 Dirndlkleider                        | 30.-  | 15.-     |
| 132.)   | 1 Trauerkleid                          | 40.-  | 10.-     |
| 133.)   | Handschuhe/Strümpfe/Schal dazu         | 15.-  | 7.50     |
| 134.)   | 3 wollene Mützen                       | 18.-  | 6.-      |
| 135.)   | 2 Autokappen                           | 6.-   | 2.-      |
| 136.)   | 1 Winterhut mit Pelzstreifen           | 20.-  | 4.-      |
| 137.)   | 2 Filzhüte, stark der Mode unterworfen | 20.-  | 2.-      |
| 138.)   | 1 Kostum mit Weste                     | 80.-  | 40.-     |
| 139.)   | 1 grüner Rock                          | 15.-  | 7.50     |
| 140.)   | 1 Reisekostum                          | 80.-  | 40.-     |
| 141.)   | 8 Ldergürtel                           | 16.-  | 4.-      |
| 142.)   | 4 Handtaschen                          | 40.-  | 10.-     |
| 143.)   | 1 Leinenkostum                         | 60.-  | 20.-     |
| 144.)   | 1 bl.Leinenjacke                       | 12.-  | 6.-      |
| 145.)   | 1 Turnhose                             | 2.-   | -0.50    |
| 146.)   | 1 Trainingsanzug                       | 20.-  | 9.-      |
| 147.)   | 6 Kittelschürzen                       | 18.-  | 6.-      |
| 148.)   | 6 kl.Schürzen                          | 12.-  | 3.-      |
| 149.)   | 4 Paar Handschuhe                      | 32.-  | 8.-      |
| 150.)   | 1 Paar Autohandschuhe                  | 15.-  | 3.-      |
| 151.)   | 5 Schals                               | 20.-  | 5.-      |
| 152.)   | 1 Bettjacke                            | 6.-   | 3.-      |
| 153.)   | 1 Paar Bettschuhe                      | 2.-   | 1.-      |
| 154.)   | 1 Morgenrock                           | 18.-  | 6.-      |
|         | Übertrag                               |       | 2 312.40 |

| Lfd.Nr. |   | I     | II       |
|---------|---|-------|----------|
|         | Übertrag  |       | 2 312.40 |
| 155.)   | 2 Mieder  | 16.-  | 4.-      |
| 156.)   | 2 Strumpfbandgürtel   | 3.-   | 1.50     |
| 157.)   | 4 Ribanatrikots   | 32.-  | 8.-      |
| 158.)   | 4 Ribanaschlüpfer   | 16.-  | 4.-      |
| 159.)   | 2 Thermosflaschen   | 4.-   | 2.-      |
| 160.)   | 6 grosse Gabeln   | 6.-   | 4.80     |
| 161.)   | 6 kleine Gabeln   | 4.80  | 2.84     |
| 162.)   | 6 g rosse Messer  | 6.-   | 4.80     |
| 163.)   | 6 kleine Messer   | 4.80  | 2.84     |
| 164.)   | 6 grosse Löffel   | 6.-   | 4.80     |
| 165.)   | 6 kleine Löffel   | 4.80  | 2.84     |
| 166.)   | 6 Obstmesser & Gabeln   | 12.-  | 9.60     |
| 167.)   | 1 Suppenkelle   | 3.-   | 2.40     |
| 168.)   | 8 Vorlegeteile  | 8.-   | 6.40     |
| 169.)   | 6 Fischmesser & Gabeln  | 12.-  | 9.60     |
| 170.)   | 1 elektr.Topf(Inhalt??)   | 12.-  | 3.-      |
| 172.)   | 1 Tauchsieder   | 8.-   | 2.-      |
| 173.)   | 1 Toaströster   | 15.-  | 3.25     |
| 174.)   | 2 Reiseplätteisen   | 24.-  | 88.-     |
| 175.)   | 2 elektr.Stecker  | -0.50 | -0.50    |
| 176.)   | 1 Verl.schnur   | 2.-   | 2.-      |
| 177.)   | 1 elektr.Ofen(Fabrikat??Grösse??)   | 30.-  | 10.-     |
| 178.)   | 6 Aluminiumbüchsen  | 3.-   | 1.-      |
| 179.)   | 4 dto.Teller  | 2.-   | -0.50    |
| 180.)   | 1 Becher  | -0.50 | -0.25    |
| 181.)   | 1 Feldflasche, offenbar noch aus dem ersten Weltkrieg, nach der Erklärung des Herren Antragstellers | ---   | ----     |
| 182.)   | 1 Reiseapotheke   | 6.-   | 3.-      |
| 183.)   | 6 Tassen & Untertassen  | 3.-   | 1.50     |
| 184.)   | 6 Mittelteller  | 3.-   | 1.50     |
| 185.)   | 6 Essteller   | 6.-   | 3.-      |
| 186.)   | 6 Suppenteller  | 6.-   | 3.-      |
| 187.)   | 1 Teekanne  | 3.-   | 1.50     |
|         | Übertrag  |       | 2 426.82 |

| Lfd.Nr. |                             | I    | II       |
|---------|-----------------------------|------|----------|
|         | Übertrag                    |      | 2 426.82 |
| 188.)   | 1 Kaffeekanne               | 4.-  | 2.-      |
| 189.)   | 1 Milchkanne                | 1.-  | -0.50    |
| 190.)   | 1 Zuckerdose                | 1.-  | -0.50    |
| 191.)   | 6 Schüsseln                 | 3.-  | 1.50     |
| 192.)   | 30 Küchenhandtücher         | 30.- | 10.-     |
| 193.)   | 3 Besteckkästen             | 1.50 | 1.50     |
| 194.)   | 4 Bestecktaschen            | 2.-  | 1.-      |
| 195.)   | 4 Kochtöpfe                 | 8.-  | 4.-      |
| 196.)   | 3 Pfannen                   | 9.-  | 3.-      |
| 197.)   | 6 Gläser                    | 1.80 | -0.90    |
| 198.)   | 6 Glasteller                | 1.20 | -0.60    |
| 199.)   | 1 Wasserkrug                | 2.-  | 1.-      |
| 200.)   | 6 Küchenmesser              | 3.-  | -0.75    |
| 201.)   | 6 Holzlöffel und Quirle     | 3.-  | 1.-      |
| 202.)   | 1 Korkenzieher              | 3.-  | 1.50     |
| 203.)   | 1 Dosenöffner               | 2.-  | 1.-      |
| 204.)   | 1 Geldkassette              | 3.-  | 3.-      |
| 205.)   | 1 Wäschebeutel              | 2.-  | 1.-      |
| 206.)   | 3 Decken                    | 6.-  | 3.-      |
| 207.)   | 14 Mundtücher               | 14.- | 7.-      |
| 208.)   | 4 Staubtücher               | 2.-  | 1.-      |
| 209.)   | 6 Wischtücher               | 3.-  | 1.-      |
| 210.)   | 2 Kleine Kopfkissen         | 6.-  | 3.-      |
| 211.)   | 8 Bezüge dazu               | 16.- | 8.-      |
| 212.)   | 1 Gummiirrigator            | 3.-  | 1.50     |
| 213.)   | 1 Hammer und Werkzeug       | 4.-  | 4.-      |
| 214.)   | 1 Zange                     | 2.-  | 2.-      |
| 215.)   | 1 Werkzeugtasche            | 4.-  | 1.-      |
| 216.)   | 2 Rad-Werkzeuge             | 3.-  | 3.-      |
| 217.)   | 2 Radpumpen                 | 6.-  | 6.-      |
| 218.)   | 1 grosse Taschenlampe       | 2.50 | 1.25     |
| 219.)   | 2 Einheltaschen             | 3.-  | 1.-      |
| 220.)   | 2 Netze                     | 3.-  | -0.60    |
| 221.)   | 2 leere Photoalbums         | 3.-  | 3.-      |
| 222.)   | 1 Schuhputzkasten m. Inhalt | 1.-  | -0.50    |
|         | Übertrag                    |      | 2 508.42 |

| Lfd.Nr. | I  | II         |
|---------|--|------------|
|         | Übertrag   |            |
| 223.)   | 12 <u>gebrauchte</u> Schnittmuster   | 2 508,42   |
|         | wertlos  | ----       |
| 224.)   | 4 Eierbecher   | 1.20 .60   |
| 225.)   | 2 Fieberthermometer  | 8.- 8.-    |
| 226.)   | 10 Kleiderbügel  | 3.- 2.40   |
| 227.)   | 24 Paar Schuhbeutel  | 12.- 6.-   |
| 228.)   | 24 Paar Schuhleisten   | 48.- 12.-  |
| 229.)   | 1 Beutel Flicker   | --- ---    |
| 230.)   | 1 Damenflanellhose   | 30.- 15.-  |
| 231.)   | 6 Kolleghefte  | -.60 -.60  |
| 232.)   | 1 Paar Herren-Überschuhe   | 12.- 3.-   |
| 233.)   | 12 Blei/Bunt/Tintenstifte  | 1.20 1.20  |
| 234.)   | 3 Radiergummi  | -.75 -.75  |
| 235.)   | 1 Tube Pelikanol(vergarzt)   | ---- ----  |
| 236.)   | 2 Zimmerthermometer  | 3.- 3.-    |
| 237.)   | 3 Seifennäpfe  | -.90 -.30  |
| 238.)   | 6 Celluloidkästen  | 3.- -.60   |
| 239.)   | 2 Silberputztücher   | 1.- -.50   |
| 240.)   | 1 Silberputzmittel   | -.90 -.90  |
| 241.)   | 1 Beutel Wollreste   | ---- ----  |
| 242.)   | 4 Paar Manschettenknöpfe   | 16.- 16.-  |
| 243.)   | 15 Kragenknöpfe  | 1.50 1.50  |
| 244.)   | 1 Kragenbeutel(Material??)   | 2.- 1.-    |
| 245.)   | 1 Kasten Medikamente, nach<br>eigenen Angaben Aerztemuster,<br>mithin gratis geliefert   | ----- ---- |
| 246.)   | 1 Kasten Verbandstoffe und<br>Salben, wie lfd.Nr.245.)   | ----- ---- |
| 247.)   | An dieser Stelle gibt der Herr Antragsteller<br>an:ca.100 Bücher, weiter hinten gibt er noch-<br>mals an ca.550 Bücher, insges.also rd.650<br>Bücher.Das Bücherverzeichnis, welches sepa-<br>rat eingereicht worden ist, führt aber nur<br>245 Bücher auf (ohne die medizinischen, die<br>in einem Extraverzeichnis erscheinen).Auf die<br>Bücher wird später eingegangen. |            |
|         | Übertrag   | 2 581.77   |

102

| Lfd.Nr. |                                | I     | II       |
|---------|--------------------------------|-------|----------|
|         | Übertrag                       |       | 2 581,77 |
| 248.)   | 1 Schrankkoffer aus 1925       | 120.- | 40.-     |
| 249.)   | 4 Bahnkoffer aus 1910          | ----  | -----    |
| 250.)   | 1 Schuhkoffer Rohrpl. aus 1910 | 80.-  | 8.-      |
| 251.)   | 1 Handschrankkoffer aus 1928   | 60.-  | 20.-     |
| 252.)   | 1 gr. weisse Kiste aus 1926    | 16.-  | 4.-      |
| 253.)   | ca. 4 Bahnkisten               | 20.-  | 5.-      |
| 254.)   | 1 Briefftasche aus 1933        | 12.-  | 2.-      |
| 255.)   | 1 Portemonnaie " "             | 4.-   | 1.-      |
| 256.)   | 1 Paar Herrenhandschuhe aus 33 | 8.-   | 2.-      |
| 257.)   | 3 Paar Damen " " "             | 9.-   | 3.-      |
| 258.)   | 1 Blusenrock aus 33            | 16.-  | 4.-      |
| 259.)   | 2 Paar Herrenstiefel aus 1934  | 48.-  | 12.-     |
| 260.)   | 6 Taschentücher " "            | 3.-   | 1,50     |
| 261.)   | 2 Cordkoffer aus 35            | 30.-  | 10.-     |
| 262.)   | 2 Schals aus 36                | 12.-  | 8.-      |
| 263.)   | 1 Paar Damenschuhe aus 36      | 24.-  | 8.-      |
| 264.)   | 3 Schlüpfen " "                | 9.-   | 4,50     |
| 265.)   | 1 Hauskleid " "                | 20.-  | 10.-     |
| 266.)   | 1 Paar Russenstiefel aus 37    | 24.-  | 8.-      |
| 267.)   | 2 Paar Überschuhe " "          | 24.-  | 12.-     |
| 268.)   | 2 Paar Herrensocken " "        | 6.-   | 3.-      |
| 269.)   | 1 Paar Sportstrümpfe " "       | 3.-   | 1,50     |
| 270.)   | 1 Paar Hosenträger " "         | 1,80  | -,90     |
| 271.)   | 1 Paar Strumpfhalter           | 1.-   | -,25     |
| 272.)   | 6 Schlipse " "                 | 24.-  | 12.-     |
| 273.)   | 2 Paar Herrenhalbschuhe " "    | 30.-  | 15.-     |
| 274.)   | 6 Abwaschtücher " "            | 3.-   | 1,50     |
| 275.)   | 4 Abwaschbürsten               | 2.-   | -,20     |
| 276.)   | 1 Badetasche " "               | 2.-   | 1.-      |
| 277.)   | 1 Gummiring " "                | 3.-   | 1.-      |
| 278.)   | 1 Badekappe " "                | 1,50  | ----     |
| 279.)   | 2 kunstseidene Garnituren "    | 6.-   | 3.-      |
| 280.)   | 1 Paar Damenschuhe " "         | 24.-  | 12.-     |
| 281.)   | 1 Lackhutkoffer aus 1938       | 15.-  | 7,50     |
| 282.)   | 24 Paar Schnürsenkel           | 4,80  | 4,80     |
| 283.)   | 1 Kleiderbezug                 | 2.-   | 1.-      |
|         | Übertrag                       |       | 2 819,42 |

| Lfd.Nr. |   | I     | II       |
|---------|---|-------|----------|
|         | Übertrag  |       | 2 819.42 |
| 284.)   | 1 Strumpfbeutel   | 1.-   | - .50    |
| 285.)   | 1 Schuhbeutel   | 1.-   | - .50    |
| 286.)   | 1 Altenmappe aus 1938                                     | 30.-  | 15.-     |
| 287.)   | 1 Tennisschläger  | 25.-  | 20.-     |
| 288.)   | 2 Paar Tennisschuhe                                       | 12.-  | 6.-      |
| 289.)   | 2 Paar Badeschuhe   | 2.-   | 1.-      |
| 290.)   | 2 Kochplatten(??)   | 24.-  | 12.-     |
| 291.)   | 2 Rollen Papierservietten                                 | 1.-   | 1.-      |
| 292.)   | 2 Pak.Seifenmittel  | 6.-   | 6.-      |
| 293.)   | 6 Mottentüten   | 6.-   | 3.-      |
| 294.)   | 6 Päckch.Kampfer  | ---   | ---      |
| 295.)   | 3 Rollen Butterbrotpapier                                 | - .90 | - .90    |
| 296.)   | 10 Päckchen Toil.Papier                                   | 2.-   | 2.-      |
| 297.)   | 1 Paar Gummihandschuhe                                    | 1.80  | - .90    |
| 298.)   | 100 Bl.Briefpapier  | 1.-   | 1.-      |
| 299.)   | 100 Umschläge dazu  | 2.-   | 2.-      |
| 300.)   | 50 Bl.Blaupapier  | 5.-   | 5.-      |
| 301.)   | 500 Bl.Schreibmaschinenpapier                             | 4.50  | 4.50     |
| 302.)   | 1 Paket Klammern  | - .50 | - .50    |
| 303.)   | 5 Notizbücher   | ---   | ---      |
| 304.)   | 15 steife Kragen  | 15.-  | 7.50     |
| 305.)   | 2 Strohhüte   | 12.-  | 4.-      |
| 306.)   | 1 steifer Hut   | 24.-  | 6.-      |
| 307.)   | 1 Winterhut   | 24.-  | 6.-      |
| 308.)   | 5 Damenhüte, stark der Mode<br>unterworfen                | 60.-  | 20.-     |
| 309.)   | nochmals 6 Schlipse, siehe lfd.<br>Nr.272!Doppelmeldung?? | 24.-  | 12.-     |
| 310.)   | 2 Frisierhauben   | 2.-   | 1.-      |
| 311.)   | 2 Damenfrisierhauben                                      | 2.-   | 1.-      |
| 312.)   | 10 Lockenwickler  | 1.-   | 1.-      |
| 313.)   | 1 Paar Herrengummischihe                                  | 12.-  | 6.-      |
| 314.)   | 6 Paar Damenstrümpfe                                      | 18.-  | 6.-      |
| 315.)   | 1 Strandanzug Mode!!!                                     | 18.-  | 3.-      |
| 316.)   | 1 Winterkleid aus 38                                      | 40.-  | 32.-     |

Übertrag 3 006.72

104

| Lfd.Nr. |                               | I                | II       |
|---------|-------------------------------|------------------|----------|
|         | Übertrag                      |                  | 3 006.72 |
| 317.)   | 1 Sommerkleid                 | 30.-             |          |
| 318.)   | 2 Sportkleider                | 60.-             | 24.-     |
| 319.)   | 3 Pack.Kapseln zum Atomiseur  | a.u.p.           | 30.-     |
| 320.)   | 2 Taschenlampenbatterien      | ---              | ---      |
| 321.)   | 3 dto.klein,                  | ---              | ---      |
| 322.)   | 5 Rollfilms 6x9               | 5.-              | 5.-      |
| 323.)   | 1 Paar Herr.Leinenschuhe      | 6.-              | 2.-      |
| 324.)   | 6 Pak.Camelia                 | 6.-              | 6.-      |
| 325.)   | 1 Schwamm aus 38              | 6.-              | 1.-      |
| 326.)   | 1 dto. " 39                   | 6.-              | 2.-      |
| 327.)   | 5 Karton Seife (??)           | 10.-             | 10.-     |
| 328.)   | 4 Pack.Rasierseife            | 2.-              | 2.-      |
| 329.)   | 2 Fl.Shampooon(Grösse?Marke?) | 4.-              | 4.-      |
| 330.)   | 2 Pack. Shampoo               | 1.-              | 1.-      |
| 331.)   | 2 Fl.Kopfwasser(Marke?)       | 8.-              | 8.-      |
| 332.)   | 2 Fl.Mundwasser               | 2.-              | 2.-      |
| 333.)   | 4 Tuben Zahnpasta             | 4.-              | 4.-      |
| 334.)   | 2 Zahnbürsten                 | 2.-              | -.50     |
| 335.)   | 1 Karton Ges.Pfl.3Teile       | 3.-              | 1.50     |
| 336.)   | 1 Karton Ges.blätter          | 1.-              | 1.-      |
| 337.)   | 1 Klängenschärfer             | 1.-              | 1.-      |
| 338.)   | 1 Rasierpinsel(Dachs??)       | 4.-              | 2.-      |
| 339.)   | 3 Fl.Parfum(welche Marke??)   | 9.-              | 9.-      |
| 340.)   | 3 Tub.Lippenpomade            | 1.80             | 1.80     |
| 341.)   | 2 Tub.Vaseline                | 1.-              | 1.-      |
| 342.)   | 2 Lippenstifte/rouge          | 6.-              | 6.-      |
| 343.)   | 2 Fl.Nagellack                | 6.-              | 6.-      |
| 344.)   | 2 Tub.Fixatuer                | 2.-              | 2.-      |
| 345.)   | 2 Pack.Gelonida               |                  |          |
| 346.)   | 2 Pack.Evipan                 |                  |          |
| 347.)   | 2 Pack.Eumed                  | siehe folg.Seite |          |
| 348.)   | 2 Pack.Sympatol               |                  |          |
| 348.)   | 2 Pack.Eupaco                 |                  |          |
| 349.)   | 2 Pack. Kessoval              |                  |          |
| 350.)   | 2 Pack. Normacol              |                  |          |
|         | Übertrag                      |                  | 3 139.52 |

Lfd.Nr.

I

II

Übertrag

3 139.52

Anmerkung zu den vorhergehenden Lfd.Nr.

345 - 350. Es handelt sich hierbei um Medizin, die der Herr Antragsteller als Arzt mit dem Vermerk a.u.p. (ad usum proprium) - für eigenen Gebrauch - von der Apotheke indam. Zeit umsonst erhalten hat, sodass insofern kein Schaden entstanden ist.

|       |                        |              |      |
|-------|------------------------|--------------|------|
| 351.) | 1 Leinenanzug aus 1938 | Neupr. 50.RM | 45.- |
| 352.) | 1 Mütze dazu           | " " " 3.RM   | 2.40 |
| 353.) | 1 Paar Shorts dazu     | " " 10.RM    | 8.-  |

Lift II

354.) ein Herrenzimmer, bestehend aus:

Schreibtisch, 180 x 120 mit englischen Zügen

Bücherschrank, 400 x 250 cm vermutlich 60 cm tief, aus drei Teilen. Mittelteil im unteren Drittel zweimal drei Schubfächer für Kunstmappen und Noten. Oberteil in Form eines Aufsatzes mit Glasschiebetüren, sowie ausgesparten Raum für Vasen etc. Die Seitenteile verstellbare Regale. Offene Fächer.

~~x2xArmstühle~~

2 Armstühle mit blauem Lederbezug

2 einf. Stühle, ebenfalls blauer Lederbezug

1 runder Tisch, Durchmesser rd. 1 m

1 Couch.

Das Zimmer voll aus Eiche, nicht furniert.

Angefertigt in den Deutschen Werkstätten nach Entwürfen von Professor Bertsch.

Derart grosse Möbel sind heutzutage nicht mehr gefragt (Bücherschrank 4 m br.!!) und daher auch auf dem Gebrauchtwarenmarkt sehr preiswert zu erstehen.

2 000.- 1 200.-

355.) 1 Klavier, Fabr. Agthe Bln. Nr. 9458  
aus dem Jahre 1900 !!!!!

300.-

300.-

Übertrag

4 694.92

106

Lfd.Nr.

I

II

Übertrag

4 694.92

356.) ein Wohnzimmer, bestehend aus:

1 Sofa

4 Sessel, mit blaugestreiftem Samt bezogen

1 runder Tisch, Durchmesser 2 m

1 Radiotisch

1 Deckenstrahler

1 Leselampe

11 Schonbezüge für Sofa und Sessel.

Angefertigt in den ZOO-Werkstätten, nach

Entwurf Prof. Bruno Paul, ausgeführt in

echt Mahgoni aus dem Jahre 1928 2 500.- 2 000.-

357.) ein Esszimmer, bestehend aus:

Ausziehtisch mit 2 Einlegeplatten

zwei Armstühlen

vier Stühlen

einer Anrichte

einer Kredenz

einem Gläserschrank

einem Serviertisch u.

einem Satz Tischchen

Ausführung in Eiche nach Entwurf von

Professor Bertsch, Deutsche Werkstätten

1 600.-

960.-

358.) 1 Liegestuhl

8.-

4.-

359.) 3 Matratzenteile

45.-

15.-

360.) 1 Klappliegestuhl

15.-

7.50

361.) 1 Klappbank

20.-

10.-

362.) 2 Klapptische

30.-

24.-

363.) 1 Klapp Tischchen

10.-

5.-

364.) 1 Garderobenablage

10.-

5.-

365.) 1 Brett Gard.Haken

6.-

6.-

366.) 1 Tischchen

5.-

5.-

367.) 3 Stühle

15.-

15.-

Übertrag

7 751.42

107  
II

| Lfd.Nr.  | I        | II       |
|--|----------|----------|
|  | Übertrag | 7 751.42 |
| 368.) 1 Schirmständer  | 6.-      | 3.-      |
| 369.) ein komplette Küche, bestehend aus:  |          |          |
| Küchenschrank  |          |          |
| 2 Besenschränken   |          |          |
| 1 Küchentisch  |          |          |
| 2 Küchenstühlen  |          |          |
| 1 Küchenbank   |          |          |
| 2 Fussbänken   |          |          |
| gekauft auf einer Bau-Hausausstellung in<br>Stuttgart  | 300.-    | 240.-    |
| 370.) 2 Leitern  | 15.-     | 10.-     |
| 371.) 3 Zuber  | 12.-     | 6.-      |
| 372.) 1 Wringmaschine  | 60.-     | 30.-     |
| 373.) 3 Waschkörbe   | 24.-     | 12.-     |
| 374.) 2 Wäscheleinen   | 5.-      | 2.50     |
| 375.) 60 Klammern  | 3.-      | 1.50     |
| 376.) 2 Plättbretter   | 16.-     | 8.-      |
| 377.) 2 Aemmelbretter  | 8.-      | 4.-      |
| 378.) 2 Plätteisen(elektr.??)  | 24.-     | 8.-      |
| 379.) 1 Weifendruckmesser  | 6.-      | 3.-      |
| 380.) 1 Rasensprenger  | 30.-     | 15.-     |
| 381.) 1 Rasenmämaschine (Fabrikat???)  | 120.-    | 60.-     |
| 382.) 1 Gartenscheere  | 6.-      | 3.-      |
| 383.) 2 Gartenbesen/Harke  | 6.-      | 3.-      |
| 384.) ein komplettes Schlafzimmer, beste-<br>hend aus:   |          |          |
| zwei Betten  |          |          |
| zwei Nachttischen  |          |          |
| zwei Stühlen   |          |          |
| einem Kleiderschrank 2,5-3 m lg.<br>2,5 m hoch, 0,60 tief, mit drei grossen<br>Türen, und zu einem Drittel mit auszieh-<br>baren Schubfächern versehen |          |          |
| Liferant Seutsche Werkstätten, Ausführung<br>Mahagoni furniert   | 1 600.-  | 960.-    |
|  | Übertrag | 9 120.42 |

108

| Lfd.Nr. | I   | II              |
|---------|---|-----------------|
|         | Übertrag  | 9 120.42        |
| 385.)   | 1 Damenschreibtisch, Empire-Stil<br>aus brasilianisch Palisander aus<br>der Zeit um 1800  | 210.- 210.-     |
| 386.)   | 1 Sekretär, Biedermeier, Schubla-<br>den, herausklappbare Schreibplatte<br>Geheimfächer, Mahagoni   | 240.- 240.-     |
|         | Mit Recht weist der Herr Antragstel-<br>ler auf Blatt 10 seiner Erklärung hin,<br>dass er mit diesen Stücken in Amerika<br>einen hohen Preis erzielt hätte, denn dort<br>werden für derartige Stücke tatsächlich<br>exorbitant hohe Preise gezahlt, das kann<br>jedoch für die Wiederbeschaffungspreise<br>in Deutschland nicht ausschlaggebend<br>sein |                 |
| 387.)   | 1 antike Kommode aus deutschen Nuss-<br>baum mit Ahornintarsien auf Pflaumbaum-<br>holz gearbeitet. Aus der Zeit Friedrich<br>des Grossen.  | 220.- 220.-     |
| 388.)   | 1 weisser Wäscheschrank   | 60.- 50.-       |
| 389.)   | 1 Spiegelschrank (wievieltürig??<br>facettiert??Grösse??)   | 80.- 64.-       |
| 390.)   | 1 Messingbett   | 40.- 32.-       |
| 391.)   | 2 Tischchen   | 10.- 8.-        |
| 392.)   | 1 Singernähmaschine Nr.C 1877579<br>aus 1927, nach Blatt 63/64 der Aufstellung<br>Ansch.preis 1927 insges. 263.-RM. Das stimmt<br>für die damalige Zeit, per 1.4.56 jedoch<br>für derart altes Modell max. (wenn über-<br>haupt verkäuflich)  | 20.- 20.-       |
| 393.)   | 1 Anschlusswaschtisch, (ein Becken??<br>kalt und warm oder nur kalt?? Porz. oder<br>Steingut? Schätzung fast unmöglich!!  | 40.- 40.-       |
| 394.)   | 1 Wandschränkchen   | 6.- <u>5.40</u> |
|         | Übertrag  | 10008.82        |

| Lfd.Nr. |  | I     | II        |
|---------|--|-------|-----------|
|         | Übertrag   |       | 10 008.82 |
| 395.)   | 1 Hocker   | 3.-   | 2.40      |
| 396.)   | 1 Badematte  | 3.-   | 1.50      |
| 397.)   | 4 Badetuchhalter   | 2.-   | 1.-       |
| 398.)   | Praxiseinrichtung auf Grund beige-<br>fügten Sondergutachtens.   |       |           |
|         | Was die Praxiseinrichtung betrifft, so werden<br>in der nachfolgenden Aufstellung zwar die Wie-<br>derbeschaffungspreise per 1.4.56 eingesetzt, so-<br>weit dies nach den gemachten Angaben überhaupt<br>möglich ist, es muss jedoch ganz besonders da-<br>raufhingewiesen werden, dass nicht nur die medi-<br>zinische Wissenschaft seit 30 Jahren ganz erheb-<br>liche Fortschritte gemacht hat (worauf noch bei<br>der medizinischen Bibliothek zurückzukommen ist),<br>sondern dass auch die medizinische Technik von<br>technischen Verbesserungen abgesehen auch rein<br>äusserlich in der Formgebung, im Material und<br>der Mode entsprechend ganz neue Formen heraus-<br>gebracht hat, die mit den Geräten von vor 30<br>Jahren überhaupt nicht mehr zu vergleichen sind.<br>Es ist daher nur logisch, dass von den in Rubrik I<br>eingesetzten Wiederbeschaffungspreisen per 1.4.56<br>ganz erhebliche Kürzungen alt für neu vorgenommen<br>werden müssen. |       |           |
| 399.)   | 1 Instrumentenkocher, ohne jede Grösen-<br>angabe  | 150.- | 50.-      |
| 400.)   | 1 Atomiseur (Verstäuber) kleines Modell  | 50.-  | 18.50     |
| 401.)   | 1 Apparat für Blutzucker-Bestimmung-<br>Kolorimeter  | 120.- | 60.-      |
| 402.)   | 1 Blutdruck Apparat (Erkameter) Nr.<br>52 720  | 70.-  | 35.-      |
| 403.)   | 2 Rekord Spritzen 2g   | 7.-   | 3.50      |
| 404.)   | 1 " " 10g  | 5.-   | 2.50      |
| 405.)   | 1 % " 20g  | 7.-   | 3.50      |
|         | Übertrag   |       | 10 18672  |

| Lfd.Nr. |   | I       | II                            |
|---------|---|---------|-------------------------------|
|         | Übertrag  |         | 10 186.72                     |
| 406.)   | 1 Instrument für Pulver zerstäuben<br>mit Ansatzstücken   | 15.-    | 7.50                          |
| 407.)   | 1 Phonendoskop (Abhörapparat)   | 20.-    | 10.-                          |
| 408.)   | 1 Diathermyapparat, Siemens<br>Thermoflux 500,R 052/0203 mit<br>Ansatzstücken(alter LangwellenTyp<br>(schon vor 20 Jahren als alt bezeichnet) | 2 550.- | <del>10000000/</del><br>637.- |
| 409.)   | 1 Panostat für Neurologen<br>Siemens, Nr.43 573 mit Wabe und<br>Vibrationsapparat   | 2 000.- | 500.-                         |
| 410.)   | 1 elektr.Höhensonne(kleines Modell)<br>für Wechselstrom Nr. 87 729  | 450.-   | 300.-                         |
| 411.)   | 3 Lichtbögen mit Lampen   | 240.-   | 120.-                         |
| 412.)   | 1 kleiner elektr.Instrumentenkocher   | 50.-    | 25.-                          |
| 413.)   | 1 Mikroskop, Himmler, Nr.21 390<br>mit Öl immersion und Dunkelfeld,<br>mit Lampe  | 600.-   | 420.-                         |
| 414.)   | 1 Polarisationsapparat  | 80.-    | 40.-                          |
| 415.)   | 1 Hämmeter, Leitz   | 35.-    | 20.-                          |
| 416.)   | 1 Blutzählkammer, Thomas  | 20.-    | 10.-                          |
| 417.)   | 1 Rektoskop mit Ball  | 150.-   | 75.-                          |
| 418.)   | 1 Blutdruckmesser,Recklinghausen  | 60.-    | 30.-                          |
| 419.)   | 1 elektrische Urin Zentrifuge mit<br>Gläsern und Waage  | 160.-   | 80.-                          |
| 420.)   | 1 Handbestrahlungslampe,(Minin)   | 30.-    | 15.-                          |
| 421.)   | 1 elektr.Heizkissen   | 15.-    | 5.-                           |
| 422.)   | 3 kleine Apotheker Waagen, gebraucht  | 90.-    | 30.-                          |
| 423.)   | 1 Blutzucker Bestimmungs Apparat mit<br>Gläsern und Spritze   | 80.-    | 40.-                          |
| 424.)   | 1 Instrumentenschrank(Metall)Grösse??   | 400.-   | 200.-                         |
| 423.)   | 1 Instrumententisch, Metall mit Schale  | 80.-    | 40.-                          |
| 424.)   | 1 kl.Medizin Schrank, Metall  | 30.-    | 24.-                          |
| 425.)   | 1 Laboratoriums Tisch, Metatt   | 120.-   | 80.-                          |
| 426.)   | 1 Soennecken Bücherschrank  | 300.-   | 240.-                         |
| 427.)   | 1 kl.Schrank für Rezepte mit Rolljal.   | 40.-    | 32.-                          |
|         | Übertrag  |         | 13 167.22                     |

| Lfd.Nr. | I  | II        |
|---------|--|-----------|
|         | Übertrag   | 13 167.22 |
| 428.)   | 2 Untersuchungssofas 400.-   | 200.-     |
| 429.)   | 1 Drehstuhl, Metall 120.-  | 30.-      |
| 430.)   | 1 therapeutisches Register in 2 Kartons -.30   | -.30      |
| 431.)   | 1 Personenwaage, Standard 180.-  | 120.-     |
| 432.)   | 1 Arzt-Instrumentarium, enthaltend:<br>2 Ledertaschen mit 10 Scheeren, 10 Pinzetten<br>3 Messer, 5 Klammern, 1 Ohrenspritze, 25 Rekord-<br>und Glasspritzen, Kanülen, Kehlkopf und Na-<br>senspiegel, Ohrspiegel und verschiedene In-<br>strumente 400.- | 240.-     |
| 433.)   | 1 Refraktions Augenspiegel 75.-  | 75.-      |
| 434.)   | 1 Othoskop, 1 Ohrenspiegel, 1 Augenspiegel<br>3 Stetoskope, 3 Phonendoskope, insges. 100.-   | 80.-      |
| 435.)   | verschiedenes medizinisches Verbandmaterial<br>wie Binden, Medizin, Glas-Emaill- und Gummi-<br>artikel, Schalen, Eimer für Arztpraxis,<br>Ärzte Muster, also z.T. unentgeltlich 100.-  | 20.-      |
| 436.)   | 1 Stopuhr, 1 alte Autouhr 70.-   | 17.50     |
| 437.)   | 1 Taschen Alarm Uhr und Brillen 30.-   | 15.-      |
| 438.)   | 1 Tischlampe 25.-  | 12.50     |
| 439.)   | 1 Deckenlampe 12.-   | 8.-       |
| 440.)   | 1 Stehlampe 60.-   | 48.-      |
| 441.)   | 1 Schreibmaschine, Remington Portable<br>Nr.1 Nr.129 006/929 (Blatt 65 d A An-<br>schaffungspreis 205.80) Modell aus 29 75.-   | 75.-      |
| 442.)   | 1 Wartezimmer Einrichtung, Holz, Näther-<br>möbel, bestehend aus:<br>1 runder Tisch<br>1 Bank,<br>2 Sessel<br>2 Stühle<br>2 Hocker<br>1 kl. Tisch<br>8 Kissen<br>Kleiderständer<br>Spiegel, völlig unmodern und überaltert 200.-                         | 50.-      |
|         | Übertrag   | 14 158.52 |

Lfd.Nr.

I

25

II

Übertrag

14 158.52

443.) 1 elektr.Ofen, A E G ohne je gl. Angabe 80.-

40.-

444.) Praxiswäsche, bestehend aus:

12 Laken, 28 kl. Laken, 6 Frottierhandtücher, 6 kleine Handtücher, 12 Kopfkissenbezüge, 23 Frottierhandtücher, 14 kleine Handtücher, 10 Handtücher, 9 Diathermysäcke, 12 Handtücher, 12 Servietten, 12 Messertücher, 12 Staubtücher, 12 Servietten 2 Tischtücher, 12 Toilettentücher, 12 Staubtücher, 12 Frottiertücher, 8 Ärztemäntel, 4 Schwesternmäntel, 1 blauer Kittel, 3 wollene Teppiche, 3 kleine Kissen Gardinen, Vorhänge, Scheibengardinen für 7 Fenster aus Waschleinen

360.-

90.-

445.) 4 Schreibtischgarnituren

8.-

4.-

446.) 3 Schreibtischlampen

18.-

18.-

447.) 1 Deckenleuchte wievielflammig??

25.-

25.-

448.) 20 elektr. Birnen

20.-

20.-

449.) 1 Portiere, von Fr. Peschke ersteigert

---

---

450.) 1 Divandecke

30.-

15.-

451.) 6 Sofakissen

18.-

6.-

452.) 1 Balkonschirm

40.-

20.-

453.) 2 Markisenbehänge (Frl. Peschke)

---

---

454.) 1 Soffittenlampe

5.-

5.-

455.) 3 Nachttischlampen

18.-

6.-

456.) 1 Geldkassette

4.-

4.-

457.) 1 Locher

-.50

-.50

458.) 1 Lineal

-.50

-.50

459.) 1 Zenttelkasten

---

---

460.) 1 Cigarrenkasten, Holz

2.-

1.-

461.) 1 Streichholzkasten

1.-

-.50

462.) 3 Aschenbecher (siehe lfd. Nr. 168 der Verst. liste)

-.90

-.30

463.) 1 Cig.töter

-.50

-.50

464.) 1 Streichholzbehälter

-.50

-.25

465.) 1 Mahagonitablett

4.-

2.-

466.) 2 Schleiflacktablets

2.-

1.-

467.) 1 Schleiflackschüssel

3.-

1.50

Übertrag

14 419.57

| Lfd.Nr. |                                       | I      | II        |
|---------|---------------------------------------|--------|-----------|
|         | Übertrag                              |        | 14 419.57 |
| 468.)   | 1 Krümelshippe/Bürtse                 | 3.-    | 1.50      |
| 469.)   | 3 Messingteller                       | 3.-    | 2.40      |
| 470.)   | 1 Holzleuchter                        | 4.-    | 3.20      |
| 471.)   | 1 Tischklingel                        | 2.-    | 1.60      |
| 472.)   | 12 Bastuntersätze                     | 3.-    | 1.50      |
| 473.)   | 6 Weinkorken                          | 6.-    | 2.-       |
| 474.)   | 6 Weinuntersätze                      | 6.-    | 3.-       |
| 475.)   | 12 Teelöffel(Alpacca)                 | 32.-   | 25.60     |
| 476.)   | 12 Mokkalöffel "                      | 24.60  | 20.10     |
| 477.)   | 12 Kuchengabben                       | 36.-   | 28.80     |
| 478.)   | 4 Kompottlöffel " à 3.30              | 13.20  | 10.56     |
| 479.)   | 12 Fischmesser und 12 dto.Gabeln Alp. | 128.40 | 102.70    |
| 480.)   | 10 Vorlegeteile Alp.                  | 82.50  | 82.50     |
| 481.)   | 3 Salatbestecke à 18.80 Alsp.         | 57.40  | 45.90     |
| 482.)   | 1 Kompottlöffel "                     | 6.50   | 6.-       |
| 483.)   | 1 Weintraubscheere "                  | 7.50   | 6.-       |
| 484.)   | 2 Nussknacker                         | 6.-    | 4.80      |
| 485.)   | 1 Suppenkelle Alpacca                 | 24.-   | 19.20     |
| 486.)   | 12 grosse Messer "                    | 86.40  | 69.12     |
| 487.)   | 12 kleine Messer "                    | 76.80  | 61.44     |
| 488.)   | 12 grosse Gabeln                      | 54.-   | 43.20     |
| 489.)   | 12 kleine Gabeln                      | 52.20  | 41.80     |
| 490.)   | 12 grosse Löffel                      | 54.-   | 43.20     |
| 491.)   | 6 Teelöffel "                         | 16.20  | 12.96     |
| 492.)   | 12 Obstmesser "                       | 67.80  | 54.30     |
| 493.)   | 12 Obstgabeln "                       | 41.40  | 33.12     |
| 494.)   | 1 Tablett "                           | 16.-   | 12.80     |
| 495.)   | 1 Kanne "                             | 18.-   | 15.40     |
| 496.)   | 1 Kännchen "                          | 12.-   | 9.60      |
| 497.)   | 1 Zuckerdose "                        | 12.-   | 9.60      |
| 498.)   | 1 Zuckierzange "                      | 5.85   | 4.65      |
| 499.)   | 1 Besteckkommode                      | 60.-   | 48.-      |
| 500.)   | 3 Konfektschalen                      | 6.-    | 3.-       |
| 501.)   | 28 Glasteller                         | 14.-   | 7.-       |
| 502.)   | 16 Kompottschalen                     | 16.-   | 8.-       |
|         | Übertrag                              |        | 15 264.12 |

114

Lfd.Nr.

I

II

Übertrag

15 264,12

|       |   |      |      |
|-------|---|------|------|
| 503.) | 3 Wasserkaraffen  | 9.-  | 4.50 |
| 504.) | 1 Kuchenteller  | 4.-  | 2.-  |
| 505.) | 1 Elasteller mit Griff  | 1.50 | 1.-  |
| 506.) | 1 Käseglocke  | 2.-  | 1.60 |
| 507.) | 1 Butterglocke  | 2.-  | 1.60 |
| 508.) | 6 Glastellerchen  | 3.-  | 1.50 |
| 509.) | 12 Schälchen  | 6.-  | 3.-  |
| 510.) | 1 Glaskonfektdose   | 4.-  | 3.20 |
| 511.) | 1 Zuckerstreuer   | 1.50 | 1.20 |
| 512.) | 12 Eisschälchen   | 12.- | 6.-  |
| 513.) | 18 Bowlengläser   | 18.- | 9.-  |
| 514.) | 1 Glasbowle   | 20.- | 16.- |
| 515.) | 6 Kunstgläser   | 15.- | 15.- |
| 516.) | 6 Vasen (siehe das mehrfach erwähnte<br>Könvolut beiß der Verst.) | 6.-  | 6.-  |
| 517.) | 2 Glasschalen, Fuss vers.   | 6.-  | 3.-  |
| 518.) | 1 Limonadenkrug   | 2.-  | 1.80 |
| 519.) | 6 Gläser dazu   | 3.-  | 2.40 |
| 520.) | 12 Biergläser   | 12.- | 6.-  |

Aks Z wischenbe/merkung der Hinweis,  
dass gerade bei Glas etc.angenommen wer-  
den mss, dass durch Gebrauch Scharten  
entstanden sind, die den errechneten  
Minderwert verständlich machen.

|       |                       |       |       |
|-------|-----------------------|-------|-------|
| 521.) | 18 Seltergläser       | 9.-   | 7.20  |
| 522.) | 18 Südweingläser      | 9.-   | 7.20  |
| 523.) | 12 Weissweingläser    | 12.-  | 9.60  |
| 524.) | 21 Rotweingläser      | 21.1  | 16.80 |
| 525.) | 12 Likörgläser        | 6.-   | 4.80  |
| 526.) | 1 Rumfläschchen       | 3.-   | 2.40  |
| 527.) | 1 Citronenkännchen    | 3.-   | 2.40  |
| 528.) | 3 Glasuntersätze      | -0.75 | -0.60 |
| 529.) | 2 Tablett, vernickelt | 3.-   | 2.40  |
| 530.) | 7 Platten "           | 14.-  | 11.20 |

Übertrag

15 413.52

115

| Lfd.Nr. |   | I     | II        |
|---------|---|-------|-----------|
|         | Übertrag  |       | 15 413.32 |
| 531.)   | 2 Terrinen, vernickelt  | 24.-  | 19.20     |
| 532.)   | 2 Saucieren   | 12.-  | 9.60      |
| 533.)   | 3 Gemüseschüsseln   | 6.-   | 4.50      |
| 534.)   | 1 Sard.büchse m.Glas  | 2.-   | 1.-       |
| 535.)   | 1 Käseplatte  | 2.-   | 1.-       |
| 536.)   | 1 Platte  | 2.-   | 1.-       |
| 537.)   | 12 Vasen, Porzellan, nach Angabe des Herren Antragstellers auf Blatt 11 seiner eidesstattlichen Erklärung: Nymphenburg Dresden, Meissen und Fürstenberg. Aus diesem Hinweis bitte ich zu entnehmen, dass meine Schadensaufstellung nicht rein schematisch erfolgt sondern unter individueller Berücksichtigung der von dem Herren Antragsteller gemachten Erläuterungen. Auf der anderen Seite ist aber auch zu berücksichtigen, zu welchen geringen Preisen ein Teil der Vasen bei der Versteigerung weggegangen sind, was die Vermutung aufkommen lässt, dass diese hier und da doch nicht mehr ganz fehlerfrei gewesen sein dürften. |       |           |
|         |   | 120.- | 60.-      |
| 538.)   | 6 Schälchen, Porz.  | 12.-  | 9.60      |
| 539.)   | 6 Kuchenteller  | 6.-   | 4.80      |
| 540.)   | 3 Obstschalen   | 6.-   | 4.80      |
| 541.)   | 1 Aufsatz   | 12.-  | 9.60      |
| 542.)   | 2 Schreibzeuge, 8 Teile   | 24.-  | 12.-      |
| 543.)   | 2 Kaffeekannen  | 6.-   | 4.80      |
| 544.)   | 2 Teekannen   | 6.-   | 4.80      |
| 545.)   | 1 Milchkanne  | 1.-   | -.80      |
| 546.)   | 1 Zuckerdose  | 1.-   | -.80      |
| 547.)   | 13 Tassen mit Untertassen   | 13.-  | 10.40     |
| 548.)   | 13 Kuchenteller   | 13.-  | 10.40     |
| 549.)   | 13 Moccataassen mit Untertassen   | 45.-  | 36.-      |
| 550.)   | 2 Vasen   | 8.-   | 6.40      |
|         | Übertrag  |       | 15 625.02 |

116

| Lfd.Nr. |                                 | I     | II        |
|---------|---------------------------------|-------|-----------|
|         | Übertrag                        |       | 15 625.02 |
| 551.)   | 5 Aufschnittplatten             | 30.-  | 24.-      |
| 552.)   | 4 Saucieren                     | 16.-  | 12.80     |
| 553.)   | 18 kleine Teller                | 9.-   | 7.20      |
| 554.)   | 18 Essteller                    | 18.-  | 14.40     |
| 555.)   | 18 Suppenteller                 | 18.-  | 14.40     |
| 556.)   | 18 Mittelteller                 | 18.-  | 14.40     |
| 557.)   | 1 Butterdose                    | 2.-   | 1.80      |
| 558.)   | 1 Zuckerschale                  | 2.-   | 1.80      |
| 559.)   | 1 geteilte Platte               | 4.-   | 3.20      |
| 560.)   | 7 Schüsseln mit Deckeln dazu    | 14.-  | 11.20     |
| 561.)   | 12 Bouillontassen               | 12.-  | 9.60      |
| 562.)   | 2 grosse Teller                 | 4.-   | 3.20      |
| 563.)   | 1 Porzellantablett              | 8.-   | 4.-       |
| 564.)   | 12 Schälchen                    | 6.-   | 4.80      |
| 565.)   | 2 Salzstreuer                   | 1.-   | -0.50     |
| 566.)   | 2 Kaffeekannen                  | 6.-   | 4.80      |
| 567.)   | 4 Teekannen                     | 24.-  | 19.20     |
| 568.)   | 2 Kakaokannen                   | 6.-   | 4.80      |
| 569.)   | 2 Milchkännchen                 | 3.-   | 2.40      |
| 570.)   | 1 Zuckerschale                  | 2.-   | 1.80      |
| 571.)   | 3 Marmeladendosen               | 1.50  | -0.75     |
| 572.)   | 2 Butterdosen                   | 4.-   | 3.20      |
| 573.)   | 3 Kannenuntersätze              | -0.90 | -0.72     |
| 574.)   | 2 Aufschneidebretter            | 2.-   | 1.-       |
| 575.)   | 15 grosse Teller                | 15.-  | 12.-      |
| 576.)   | 15 Mittelteller                 | 15.-  | 12.-      |
| 577.)   | 15 Suppenteller                 | 15.-  | 12.-      |
| 578.)   | 15 Kuchenteller                 | 7.-   | 5.60      |
| 579.)   | 18 Kaffeetassen mit Untertassen | 18.-  | 14.40     |
| 580.)   | 6 Auflegeplatten                | 18.-  | 14.40     |
| 581.)   | 4 Schüsseln                     | 12.-  | 9.60      |
| 582.)   | 6 Eierbecher                    | 3.-   | 1.50      |
| 583.)   | 12 Küchenwassergläser           | 2.40  | 1.92      |
| 584.)   | 6 Pressglasschüsseln            | 3.-   | 1.50      |
| 585.)   | 12 Pressglasteller              | 3.-   | 1.50      |
|         | Übertrag                        |       | 15 877.41 |

| Lfd.Nr.            |                                    | I      | II                      |
|--------------------|------------------------------------|--------|-------------------------|
|                    | Übertrag                           |        | 15 877.41               |
| 586.)              | 2 Napfkuchenformen                 | 3.-    | 1.-                     |
| 587.)              | 2 Satz irdene Schüsseln            | 3.-    | 1.-                     |
| 588.)              | 1 Backschüssel                     | 2.-    | 1.-                     |
| 589.)              | 6 Milchtöpfe                       | 3.-    | 1.50                    |
| 590.)              | 1 Kochkiste                        | 10.-   | 5.-                     |
| 591.)              | 1 Küchenwunder                     | 6.-    | 3.-                     |
| 592.)              | 1 Weckapparat                      | 12.-   | 9.60                    |
| 593.)              | 1 Einmachkessel                    | 8.-    | 6.40                    |
| 594.)              | 2 Alum.Teekessel                   | 2.-    | 1.80                    |
| 595.)              | 11 Kochtöpfe                       | 22.-   | 5.50                    |
| 596.)              | 1 Bratpfanne                       | 3.-    | 1.-                     |
| 597.)              | 1 Kartoffelpresse                  | 2.-    | 1.-                     |
| 598.)              | 1 Fleischwolf                      | 24.-   | 19.20                   |
| 599.)              | 1 Fruchtpresse                     | 14.-   | 11.20                   |
| 600.)              | 1 Küchenwecker                     | 3.-    | 2.40                    |
| 601.)              | 1 Mandelreibe                      | - ,50  | - ,25                   |
| 602.)              | 1 Brotmaschine (Frl.Peschke erst.) | --- -- | --                      |
| 603.)              | 1 Brotkasten                       | 4.-    | <del>3.20</del><br>3.20 |
| 604.)              | 1 Gewürzkasten                     | 1.-    | - ,50                   |
| 605.)              | 1 Gewürzdose                       | - ,50  | - ,25                   |
| 606.)              | 1 Reis/Mehl/Zuckerbehälter         | 4.-    | 2.-                     |
| 607.)              | 1 Nudelbrett                       | 2.-    | 1.-                     |
| 608.)              | 1 Nudelrolle                       | 3.-    | 2.40                    |
| 609.)              | 16 Löffel/Quirle/Bretter           | 8.-    | 4.-                     |
| 610.)              | 15 versch.Küchenmesser             | 15.-   | 7.50                    |
| 611.)              | 15 Küch/Mess.Gab.Löffel            | 15.-   | 7.50                    |
| 612.)              | 1 Messerkasten                     | 1.-    | - ,60                   |
| 613.)              | 5 Bratpfannen                      | 15.-   | 5.-                     |
| 614.)              | 2 Korkenzieher                     | 3.-    | 1.50                    |
| 615.)              | 2 Büchsenöffner                    | 2.-    | - ,50                   |
| 616.)              | 1 Zwiebelschneider                 | - ,50  | - ,25                   |
| 617.) <sub>m</sub> | 2 Schneeschläger                   | 1.-    | - ,60                   |
| 618.)              | 2 Wiegemesser                      | 8.-    | 6.-                     |
| 619.)              | 1 Küchenbeil                       | 6.-    | <u>3.-</u>              |
|                    | Übertrag                           |        | 15 994.06               |

| Lfd.Nr. |   | I    | II        |
|---------|---|------|-----------|
|         | Übertrag  |      | 15 994.06 |
| 620.)   | 1 Fleischklopfer  | 3.-  | 1.-       |
| 621.)   | 3 Durchschläge  | 1.50 | -----     |
| 622.)   | 3 Siebe   | 1.50 | -----     |
| 623.)   | 2 Vitronenpressen   | -.40 | -.40      |
| 624.)   | 1 Eierschneider   | -.50 | -.25      |
| 625.)   | 1 Kaffeemühle (auf der Versteigerung mit<br>25 Rpf weggegangen, was einen Rück-<br>schluss auf das KKüchengeschirr zulässt.<br>Auch dieser Hinweis mag dazu angetan sein,<br>unter Beweis zu stellen, wie genau bei<br>der Erstattung des Gutachtens vorgegan-<br>gen worden ist. | 3.-  | 2.40      |
| 626.)   | 1 Melittatrichter   | 3.-  | 1.50      |
| 627.)   | 2 Pakete Filterpapier   | 1.80 | 1.80      |
| 628.)   | 3 Asbestplatten   | 4.50 | -.50      |
| 629.)   | 1 Glasmilchtopf   | 1.-  | -.50      |
| 630.)   | 1 Seife/Sodabehälter  | 1.60 | -.80      |
| 631.)   | 1 Handtuchhalter  | 2.-  | 1.80      |
| 632.)   | 1 Deckelhalter  | 2.-  | 1.60      |
| 633.)   | 2 Reiben  | 1.-  | ---       |
| 634.)   | 1 Wäschesprenger  | -.50 | -.25      |
| 635.)   | 1 Küchenwaage   | 12.- | 9.60      |
| 636.)   | 1 Geflügelscheere   | 4.50 | 2.25      |
| 637.)   | 1 Petersilienschneider  | -.50 | -.25      |
| 638.)   | 4 Kuchenformen (Bleche)   | 2.-  | 1.80      |
| 639.)   | 1 Litermass   | -.80 | -.64      |
| 640.)   | 2 Teebüchsen  | 1.-  | -.25      |
| 641.)   | 2 Abwaschschüsseln  | 5.-  | 2.50      |
| 642.)   | 10 Topflappen   | 1.-  | -.10      |
| 643.)   | 1 Besen (Frl.P.ersteigert)  | --   | --        |
| 644.)   | 1 Handfeger, wie lfd.Nr. 643  | --   | --        |
| 645.)   | 2 Müllschippen  | 3.-  | 1.-       |
| 646.)   | 2 Mülleimer   | 6.-  | 1.50      |
| 647.)   | 2 Papierkörbe   | 4.-  | 1.-       |
| 648.)   | 2 Schrubber (von Frl.P.erst.)   | ---  | ---       |
|         | Übertrag  |      | 16 027.75 |

119

| Lfd.Nr. |  | I     | II        |
|---------|--|-------|-----------|
|         | Übertrag   |       | 16 027.75 |
| 649.)   | 1 Mop  | 2.-   | -0.50     |
| 650.)   | 1 Staubwedel   | 2.-   | 1.-       |
| 651.)   | 2 Pinsel   | 1.-   | -0.25     |
| 652.)   | 3 Klopfer  | 2.10  | 1.05      |
| 653.)   | 1 Teppichbürste  | 2.-   | 1.-       |
| 654.)   | 1 Staubsauger Marke Vampyr<br>Nr.26 76467 mit Zusatzteilen,<br>der auf Blatt 11 der eidestattlichen<br>Erklärung des Herren Antragstellers<br>als "besonders wertvoll" bezeichnet<br>ist und der auf der Versteigerung mit<br>25.-RM weggegangen ist!!!!!! Modell<br>aus dem Jahre 1925!!!!!!! | 60.-  | 30.-      |
| 655.)   | 2 Leitern  | 10.-  | 8.-       |
| 656.)   | 2 Aufwischeimer  | 3.-   | 1.-       |
| 657.)   | 1 Bohnertuch   | -0.50 | ----      |
| 658.)   | 1 Bohnerbesen (von Frl.P.erst.)  | ----  | ---       |
| 659.)   | 2 Lebertücher  | 4.-   | 2.-       |
| 660.)   | 6 Wachstumdecken, davon eine von<br>Frl.P.erst.  | 5.-   | 2.50      |
| 661.)   | 6 Tablettts  | 6.-   | 4.80      |
| 662.)   | 1 Handwerkskasten  | 5.-   | 2.50      |
| 663.)   | 1 Putzkasten mit Inhalt  | 1.-   | -0.50     |
| 664.)   | 2 Toilettenbürstenständer  | 3.-   | -----     |
| 665.)   | 2 Toil.papierhalter  | 1.-   | -0.50     |
| 666.)   | 1 Irrigator (Blech.Glas?Schlauch?)   | 3.-   | 1.50      |
| 667.)   | 1 Eispickel  | 36.-  | 18.-      |
| 668.)   | 1 Hängematte   | 16.-  | 4.-       |
| 669.)   | 18 Damasthandtücher  | 48.-  | 38.40     |
| 670.)   | 12 Krepphandtücher   | 24.-  | 19.20     |

Anmerkung hierzu und zu folgendem:

Es ist berücksichtigt worden, dass der Herr Antragsteller auf Blatt 7 seiner eidestattlichen Erklärung ausdrücklich daraufhinweist, dass die Gegenstände fast neu gewesen seien.

Übertrag

16 164.45

| Lfd.Nr. | Übertrag   | I     | II            |
|---------|--|-------|---------------|
|         |  |       | 33 <i>120</i> |
|         |  |       | 16 164.45     |
| 671.)   | 18 Gerstenkornhandtücher                               | 18.-  | 15.40         |
| 672.)   | 6 Badelaken  | 72.-  | 57.60         |
| 673.)   | 12 Frottierhandtücher                                  | 36.-  | 28.80         |
| 674.)   | 12 Küchenhandtücher                                    | 12.-  | 6.-           |
| 675.)   | 12 Gläserhandtücher                                    | 12.-  | 6.-           |
| 676.)   | 24 Tellertücher  | 24.-  | 12.-          |
| 677.)   | 12 Messertücher  | 12.-  | 6.-           |
| 678.)   | 12 Wischtücher   | 6.-   | 3.-           |
| 679.)   | 18 Toilettentücher                                     | 9.-   | 4.50          |
| 680.)   | 12 Fensterputztücher                                   | 12.-  | 6.-           |
| 681.)   | 6 Schuhputztücher                                      | 3.-   | 1.-           |
| 682.)   | 6 Rasiertücher   | 1.80  | -.90          |
| 683.)   | 8 Unterlagen   | 16.-  | 4.-           |
| 684.)   | 3 Rolltücher   | 18.-  | 15.40         |
| 685.)   | 6 Überschlaglaken                                      | 120.- | 80.-          |
| 686.)   | 18 Bezüge  | 252.- | 146.-         |
| 689.)   | 20 Laken   | 180.- | 90.-          |
| 690.)   | 4 Plumeauxbezüge                                       | 80.-  | 60.-          |
| 691.)   | 10 Keilkissenbezüge                                    | 30.-  | 15.-          |
| 692.)   | 30 Kopfkissenbezüge                                    | 90.-  | 45.-          |
| 693.)   | 6 kl. Kopfkissenbezüge                                 | 12.-  | 6.-           |
| 694.)   | 2 Wäschebeutel   | 2.-   | 1.-           |
| 695.)   | 1 Laken im Beutel                                      | 10.-  | 8.-           |
| 696.)   | 16 weisse Tischtücher (von Rfl. Peschle<br>ersteigert) | ---   | ---           |
| 697.)   | 36 Servietten  | 72.-  | 36.-          |
| 698.)   | 1 weisse Kaffeedecke                                   | 18.-  | 14.40         |
| 699.)   | 12 Mundtücher dazu                                     | 24.-  | 12.-          |
| 700.)   | 1 bunte Kaffeedecke                                    | 12.-  | 6.-           |
| 701.)   | 12 Mundtücher dazu                                     | 12.-  | 6.-           |
| 702.)   | 7 bunte Tischdecken                                    | 70.-  | 56.-          |
| 703.)   | 12 Kaffeedecken  | 120.- | 96.-          |
| 704.)   | 18 Kaffeemundtücher                                    | 18.-  | 14.40         |
| 705.)   | 18 Eisdeckchen   | 18.-  | 14.40         |
| 706.)   | 30 Deckchen/Milieu (von FrL. P.erst.)                  | ---   | ---           |
|         | Übertrag   |       | 17 037.25     |

| Lfd.Nr. |   | I     | II        |
|---------|---|-------|-----------|
|         | Übertrag  |       | 17 037.25 |
| 707.)   | 10 Bezüge für Plättbrett  | 20.-  | 5.-       |
| 708.)   | 9 Damenleinenhemden   | 45.-  | 22.50     |
| 709.)   | 9 Damenleinenhosen  | 27.-  | 12.50     |
| 710.)   | 3 Damenleinenhemdhosen  | 9.-   | 4.50      |
| 711.)   | 3 weisse Schürzen   | 12.-  | 6.-       |
| 712.)   | 3 Untertaillen  | 9.-   | 4.50      |
| 713.)   | 2 Nachthemden   | 16.-  | 8.-       |
| 714.)   | 1 Brautschleier (Erinnerungswert)   | ---   | ---       |
| 715.)   | 1 Fächer (von Frl.P.erst.)  | ---   | ---       |
| 716.)   | 1 Taufkleidchen, 1 Babykleidchen, 1<br>Babyjäckchen, 1 Kinderwagendecke, nur<br>als Andeknen an das Kind von Wert, es<br>muss das Alter des Herren Antragstellers<br>berücksichtigt werden. |       |           |
| 717.)   | 1 Federunterbett  | 32.-  | 16.-      |
| 718.)   | ein dto., ohne Angabe über die Füllung  | 32.-  | 16.-      |
| 719.)   | 1 Plumeau   | 19.-  | 15.20     |
| 720.)   | 7 Kopfkissen  | 112.- | 56.-      |
| 721.)   | 4 Wolldecken  | 60.-  | 30.-      |
| 722.)   | 2 Daunendecken  | 250.- | 100.-     |
| 723.)   | 2 Schafwolldecken   | 60.-  | 30.-      |
| 724.)   | 15 Matratzenteile mit 5 Keilkissen,<br>mithin für 5 Betten komplett   | 300.- | 240.-     |
| 725.)   | 5 Matratzenschoner  | 15.-  | 5.-       |
| 726.)   | 5 Couchrollen, offensichtlich Bestand-<br>teil der bereits geschätzten Couch  | ---   | ---       |
| 727.)   | 2 Bademäntel  | 100.- | 25.-      |
| 728.)   | 2 Aktenmappen   | 60.-  | 20.-      |
| 729.)   | 4 Herrenhemdhosen   | 24.-  | 12.-      |
| 730.)   | 2 Herrensporthemden   | 17.-  | 13.60     |
| 731.)   | 14 Oberhemden   | 140.- | 70.-      |
| 732.)   | 3 weisse Oberhemden   | 45.-  | 15.-      |
| 733.)   | 20 Umlegekragen (von Frl.P.erst.)   | ---   | ---       |
| 734.)   | 2 Kittelschürzen  | 20.-  | 5.-       |
| 735.)   | 3 Nachthemden   | 36.-  | 27.80     |
|         | Übertrag  |       | 17 796.85 |

122

| Lfd.Nr. | I   | II         |
|---------|---|------------|
|         | Übertrag  | 17 796.85  |
| 736.)   | 1 Paar Fahrhandschuhe, vollkommen überholt  | ----       |
| 737.)   | 2 Paar Hausschuhe   | 10.- 2.50  |
| 738.)   | 3 Paar Stiefel  | 60.- 20.-  |
| 739.)   | 3 Paar Halbschuhe   | 45.- 30.-  |
| 740.)   | 2 Paar Bergschuhe   | 60.- 20.-  |
| 741.)   | 1 Smokingjackett mit Weste  | 80.- 20.-  |
| 742.)   | 1 Wintermantel (von Fr. P. ersteig.)  | ---        |
| 743.)   | 1 Sommermantel, wie lfd. Nr. 742.)  | ---        |
| 744.)   | 1 Fahrmantel/Futter dazu, bei dem heutigen Stand der Automobiltechnik gar nicht mehr zu tragen, es sei denn von Stirling Moss   | -----      |
| 745.)   | 1 Sportanzug  | 120.- 40.- |
| 746.)   | 2 Tourenhosen   | 8.- 6.40   |
| 747.)   | 1 Skihose   | 12.- 9.60  |
| 748.)   | 2 Windjacken  | 12.- 9.60  |
| 749.)   | 1 Damenmantel   | 80.- 20.-  |
| 750.)   | 1 Blechkiste  | 12.- 8.-   |
| 751.)   | 20 Photoalben   | 10.- 5.-   |
| 752.)   | 1 Kasten Photos und Negative  | ---        |
| 753.)   | 1 Kast. Briefe und Reiseandenken  | ----       |
| 754.)   | 2 Olympiadehefte  | ---        |
| 755.)   | Kriegstagebücher  | ---        |
| 756.)   | Kunstpostkarten   | ----       |
| 757.)   | Reiseführer   | ---        |
| 758.)   | Teppiche. Hierbei ist die besondere Te ppich-<br>liste des Herren Antragstellers Blatt 62 sei-<br>ner eidesstattlichen Erklärung heranzuziehen<br>und es ist zu berücksichtigen, dass gem. Beschluss<br>des LG Blatt 85 d A die Wiederbeschaffungswerte<br>für die von der Zeugin Peschke im Auftrage des<br>Herrn Dr. Barreau ersteigerten Gegenstände gewon-<br>dert auszuweisen sind, sodass also an dieser<br>Stelle nur die nicht ersteigerten Teppiche auf-<br>geführt werden können. | -----      |
|         | Übertrag  | 17 987.85  |

| Lfd.Nr. | Übertrag   | I       | II        |
|---------|--|---------|-----------|
| 759.)   | 1 Perserteppich, 3,2x4,3= 14,72qm                              | 4 416.- | 17 987.85 |
| 760.)   | 3 Bettvorleger, Plüschrund Flickenvorleger                     | 24.-    | 3 584.-   |
| 761.)   | 3 Fussmatten, 2 Kokos, 1 Gummi                                 | 6.-     | 12.-      |
| 762.)   | 1 Perserläufer, 0,96x2,90=2,8qm                                | 300.-   | 240.-     |
| 763.)   | 1 Boucléläufer 0,70 x 6.00=4,2qm                               | 24.-    | 12.-      |
| 764.)   | Deutscher Läuferstoff 0,90 x 2,30                              |         |           |
| 765.)   | " " 0,70 x 2,30  |         |           |
| 766.)   | " " 0,70 x 4,80  |         |           |
| 767.)   | " " 0,70 x 4,30  |         |           |
| 768.)   | " " 0,90 x 5,0   |         |           |
|         | insges.rd. 13 qm   | 130.-   | 65.-      |
| 769.)   | 1 Kokosmatte, Balkon 100 x 300                                 | 24.-    | 6.-       |
| 770.)   | 5 Spiegel ohne jegl.Grössenangabe                              | 15.-    | 15.-      |
| 771.)   | 30 gerahmte Bilder. Dazu wäre im Einzelnen folgendes zu sagen: |         |           |

Der Herr Antragsteller macht auf Blatt 14 seiner eidesstattlichen Erklärung längere Ausführungen zu seinen Bildern, auf die näher einzugehen ist. Insges. sind es nach seiner Angabe 30 Bilder gewesen. Nach der vorgenommenen Aufteilung erscheint dies durvhaus glaubhaft. Danach müssen es 19 Originale und 11 Drucke gewesen sein. Zu den Originalen wird noch gesondert Stellung genommen. Wegen der Drucke fällt auf, dass diese nach Angaben des Herren Antragstellers Werke moderner Meister gewesen sein sollen (er nennt insbes. van Gogh, Hodler, Cézanne), auf der anderen Seite ist jedoch bemerkenswert, dass, wie bereits auf Seite 3 meiner Vorbemerkung ausgeführt, 4 gerahmte Bilder auf der Versteigerung für sage und schreibe 2.-RM weggegangen sind und dass in dem ebenfalls a.a.O. aufgeführten Konvolut ein Bild mit weniger als 50 Pfennigen erschienen ist. Selbst wenn man unterstellt, dass die Verst.erlöse der dam. Zeit entspr. mehr als gering waren, so gibt das doch sehr zu denken.

Übertrag 21 923.85

37  
124

Lfd.Nr. I II  
Übertrag 21 923.85

Man wird den Tatsachen dadurch am nächsten kommen, wenn man für die Drucke, von denen ja auch keinerlei Grössenangaben vorliegen, mit einem Stückpreis von 20.-DM ansetzt 220.- 220.-  
772.) und nun zu den Originalen:

1 Ölgemälde, Sc huhbazar, Meyerheim, siehe Beschluss des LG Blatt 85 d a.

773.) 1 Aquarell, Gladiolen von Rohlfs, nach Blatt 66 der eidesst. Erklärung mit 550.-RM bezahlt. Hierzu meint der Herr Antragsteller auf Blatt 14. "Für dieses Bild hätte ich bereits damals im Kunsthandel das Doppelte zahlen müssen. Heute ist sein Wert enorm gestiegen .

Nun muss zwar zugegeben werden, dass der Name Rohlfs nicht ganz unbekannt ist, aber es will in keiner Weise etwas besagen, dass die ausgestellte Quittung Blatt 66 d A auch den tatsächlichen Wert des Bildes darstellt. Künstler neigen oft dazu, sich selbst etwas zu überschätzen und so ist es auch als völlig abwegig zu bezeichnen, wenn der Herr Antragsteller meint, dass der Wert des Aquarelles in der Zwischenzeit ganz enorm gestiegen sei. Dabei ist der Hinweis, dass der Herr Antragsteller mit Rohlfs persönlich befreundet war, ohne Bedeutung <sup>für</sup> auf die Schätzung. Dies vorausgeschickt ergibt einen Schätzwert

von 300.- 300.-

774.) 2 Linolschnitte, ohne Rand, 40 x 30 von Rohlfs, eines betitelt "der verlorene Sohn" 160.- 160.-

775.) 3 Radierungen von Rohlfs, ohne Bezeichnung ohne Grössenangabe 180.- 180.-

776.) 2 Originalradierungen von Liebermann, eine davon eine Wannseelandschaft darstellend

Übertrag 22 783.85

## Übertrag

22 783.85

- ohne Größenangabe, in der Kunstauktion bei Gerd Rosen, Bln.Kurfürstendamm jederzeit zum Stückpreis von 100.-DM zu ersteigern 200.-
- 777.) 2 Radierungen von Korinth, hier gilt das Gleiche, wie zu lfd.Nr.776.) Gesagte 200.-
- 778.) 5 Originalradierungen von René Sintenis. (junge Pferde, junge Rehe). Frau Prof. Sintenis ist jetzt noch in Berlin tätig. Ihre Radierungen werden je nach Grösse mit 100.- bis 150.-DM gehandelt. Zu beachten ist jedoch, dass Frau Prof. Sintenis vor 25 Jahren und noch früher noch nicht die anerkannte ausgereifte Künstlerin war, die sie heute ist und dass daher ihre Frühwerke noch nicht den Preis erzielen konnten, wie ihre heutigen Werke. 300.-
- 779.) 2 Originalzeichnungen von Slevogt. Auch hier gilt das unter lfd.Nr.776) Gesagte 200.-
- 780.) 3 Miniaturen, nach Schilderung des Herren Antragstellers Blatt 16 seiner eidesstattlichen Erklärung handelte es sich um relativ kleine ovale Gemälde, die auf Glas bzw. Porzellan ausgeführt und von Filigranarbeit umgeben waren. Sie stammten aus der Biedermeierzeit und waren an den Antragsteller über dessen Mutter gekommen, die sie von ihren Eltern erhalten hatte. 210.- 210.-
- 781.) 3 Bronzen. Nach der Schilderung des Herren A. Blatt 16 seiner Erkl. sollen es sich um 3 ca. 40 cm hohe alte Chinesische Bronze-Vasen handeln mit Drachengriffen an den Seiten. Auch diese sollen aus dem Besitz der Mutter stammen. Hier fällt folgendes auf: Nach dem Versteigerungsprotokoll und nach den Aussagen der Zeuginnen Peschke bei meinem Besuch soll es sich in dem

Übertrag

23 893.85

Lfd.Nr.

I

II

## Übertrag

23 893.85

zu 781.) Falle der Broncen u.a. um eine Wolfsgruppe

von 2 Wölfen gehandelt haben, die ca.40 cm lang gewesen sein sollen(hier wiederum die 40 cm!) und die lt.Verst.protokoll mit 140.-RM weggegangen sind. Da aber an keiner Stelle der Aufstellung des Haerren Antragstellers die Wolfsgruppe erwähnt ist, muss geschlossen werden, dass diese in die "3 Broncen" mit einbegriffen werden muss, sodass es sich vermutlich nicht um 3 sondern nur um 2 Vasen und um die Wolfsgruppe gehandelt haben muss.

450.- 450.-

782.) 1 elektr.Uhr

25.- 25.-

783.) 2 Schreibtischuhren

50.- 40.-

784.) für 10 Fenster komplette Gardinen. Dass es sich hier nicht um neue Gardinen handeln kann, beweist das Verst.protokoll, nach welchem 2 Storesreste für 16.-RM weggegangen sind. Zu bedenken ist weiter, dass Gardinen durch Sonneneinwirkung und durch häufigeres Waschen müssen in verhältnismässig kurzer Zeit brüchig werden, sodass gerade bei Gardinen die Abnutzungsquote alt für neu ganz erheblich in's Gewicht fällt. Ausserdem ist in der Aufstellung des Herren A. über die Art der Gardinen überhaupt nichts gesagt. Es ist nichts über die Grösse der Fenster gesagt, nichts darüber, ob die ev. Übergardinen über die ganze Fensterfront gingen oder ob es sich nur um Seitenschals handelte, es ist überhaupt nichts darüber gesagt, um welche Stoffart es sich bei den Übergardinen gehandelt hat, ob die Stores einfache Gittertüllstores waren oder Handarbeitstores, ob einfach oder Wolkenstores etc.pp. sodass an dieser Stelle das Gutachten vermutlich besonders angegriffen wird. Wenn genaue Angaben gemacht werden, ist eine ev. notwendige Korrektur möglich, sonst sind anzusetzen:

600.- 120.-

Übertrag 24 528.85

| Lfd.Nr. |   | I     | II        |
|---------|---|-------|-----------|
|         | Übertrag  |       | 24 528.85 |
| 785.)   | 2 Giesskannen   | 8.-   | 4.-       |
| 786.)   | 8 Blumentöpfe   | 1.60  | -.40      |
| 787.)   | 1 Nähkorb   | 2.-   | 1.-       |
| 789.)   | 1 Herrenschild  | 12.-  | 6.-       |
| 790.)   | 1 Papierscheere/Brieföffner                             | 3.-   | 2.-       |
| 791.)   | 1 Herrenfahrrad, komplett Marke<br>Express 292 153      | 130.- | 65.-      |
| 792.)   | 1 Damenfahrrad, komplett Marke<br>Friesland Nr. 110 214 | 130.- | 65.-      |

793.) Nach Angabe des Herren Antragstellers auf Blatt 46 seiner Erklärung befanden sich in dem Lift ca. 550 Bücher, Schöne Lit. und Noten. Nach dem beigegeführten Verzeichnis über Bücher Blatt 49 - 54 der Erkl. sind aber nur insges. 258 Bücher und Noten aufgeführt. Diese Differenz erklärt sich aus Blatt 12 der Erklärung des Herren Antragstellers, wo er ausführt, dass er einen Teil seiner Bücher schon vor der Entziehung verschenkt hat. Zu den Büchern selbst sagt der Herr Antragsteller zwar, dass diese in den Jahren zw. 1925 und 1933 angeschafft worden seien, dass sie z.T. aus dem Inselverlag, dem Tempel- und dem Fischerverlag stammten, dass sie überwiegend Lederrücken gehabt hätten, er gibt aber auch zu, dass es keine ausgesprochenen Luxusausgaben gewesen sind. Trotzdem fehlen bei den einzelnen Büchern jeweils die genauen Angaben über Erscheinungsjahr, Verlag und Ausstattung, sodass nur der augenblickliche Antiquariatspreis zu Grunde gelegt werden kann. Wenn aber z.B. in der Buchaufstellung unter Ziff. 1 Dante's Werke aufgeführt sind, ohne Angabe ob es sich um eine deutsche oder eine italienische Ausgabe handelt, dann ist neim besten Willen nur ein Durchschnittspreis anzusetzen. Andere Bücher, die

Übertrag 24 672.25

Lfd.Nr.

I

Übertrag

ohne nähere Angaben sind, wie Reiseführer  
und so weiter, müssen ausser Ansatz bleiben.

|       |                    |                     |       |       |
|-------|--------------------|---------------------|-------|-------|
| 794.) | Dante              | ????                | 6.-   | 6.-   |
| 795.) | Lessing,           | 3 Bände             | 5.-   | 5.-   |
| 796.) | Shakespeare        | 4 "                 | 7.50  | 7.50  |
| 797.) | Schiller           | 6 "                 | 6.-   | 6.-   |
| 798.) | Goethe             | 12 "                | 10.-  | 10.-  |
| 799.) | Hölderlin          | 2 "                 | 7.50  | 7.50  |
| 800.) | Kleist             | 5 "                 | 10.-  | 10.-  |
| 801.) | Hebbel             | 4 "                 | 8.50  | 8.50  |
| 802.) | Reuter             | 4 "                 | 5.-   | 5.-   |
| 803.) | Ibsen              | 5 "                 | 7.50  | 7.50  |
| 804.) | C.F.Meyer          | 4 "                 | 5.-   | 5.-   |
| 805.) | Nietzsche          | 4 "                 | 10.-  | 10.-  |
| 806.) | Homer              | 3 "                 | 2.50  | 2.50  |
| 807.) | Bibel              | ??????              | 3.-   | 3.-   |
| 808.) | Platon             |                     | 3.-   | 3.-   |
| 809.) | Nibelungenlied     |                     | 1.-   | 1.-   |
| 810.) | Tristan und Isolde |                     | 2.-   | 2.-   |
| 811.) | Cervantes          | Doh Quichote        | 4.-   | 4.-   |
| 812.) | Tschuang-Tse       | Reden u.Gleichnisse | 3.50  | 3.50  |
| 813.) | W.v.d.Vogelweide   | Minnelieder         | 2.50  | 2.50  |
| 814.) | Eckermann          | Gespr.m.Goethe      | 5.-   | 5.-   |
| 815.) | Bielschowsky       | Goethe              | 8.-   | 8.-   |
| 816.) | Frau Rat Goethe    |                     | 2.50  | 2.50  |
| 817.) | Eichendorff        | Glücksritter        | - .50 | - .50 |
| 818.) | Gottfr.Keller      | 7 Bände             | 10.-  | 10.-  |
| 819.) | Beethoven          | Briefe              | 3.-   | 3.-   |
| 820.) | Fichte             | Reden               | 1.-   | 1.-   |
| 821.) | Gustav Freytag     | Soll und Haben      | 3.-   | 3.-   |
| 822.) | Wilh.Raabe         | Werke               | 6.50  | 6.50  |
| 823.) | Theoder Fontane    | "                   | 20.-  | 20.-  |
| 824.) | A d.Droste         | Erzählungen         | 2.-   | 2.-   |
| 825.) | Jean Paul          | Geschichten         | 1.-   | 1.-   |
| 826.) | Möricke            | Werke               | 4.-   | 4.-   |

Übertrag 24 848.25

Lfd.Nr.

I

II

24 848.25

|       |                  |                           |      |      |
|-------|------------------|---------------------------|------|------|
| 827.) | Büchner          | Werke                     | 3.-  | 3.-  |
| 828.) | Scheffel         | Ekkehard                  | 1.-  | 1.-  |
| 829.) | J.Winckler       | Erzählungen               | 1.50 | 1.50 |
| 830.) | Herm.Löns        | "                         | 5.-  | 5.-  |
| 831.) | Herm.Ludwig      | Zw.Himmel und Erde        | 1.-  | 1.-  |
| 832.) | Bonsels          | Biene Maja                | 1.-  | 1.-  |
| 833.) | Maeterlinck      | Lebender Bienen           | 1.50 | 1.50 |
| 834.) | Eulenberg        | Kathinka die Fliege       | 2.-  | 2.-  |
| 835.) | Max Brod         | Tycho Brahes Weg          | 1.50 | 1,50 |
| 836.) | Edschmidt        | Grosses Reisebuch         | 5.-  | 5.-  |
| 837.) | Dauthendey       | Nachtregen                | 1.50 | 1.50 |
| 837.) | Andersen         | Märchen                   | 3.50 | 3.50 |
| 838.) | Aktenberg        | Was der Tag mir zuträgt   | 2.-  | 2.-  |
| 839.) | Eulenberg        | Schattenbilder            | 2.-  | 2.-  |
| 840.) | Bethge           | Deutsche Lyrik            | 2.-  | 2.-  |
| 841.) | Buchgemeinschaft | Deutsche Novellen         | 2.-  | 2.-  |
| 842.) | "                | Kinderlieder              | 2.-  | 2.-  |
| 843.) | Swift            | Gulliver                  | 2.-  | 2.-  |
| 844.) | Marc Twain       | Tom Sawyer                | 1.-  | 1.-  |
| 845.) | Habberton        | Helenens Kinderchen       | 1.-  | 1.-  |
| 846.) | Lafcadio Hearn   | Lotos                     | 1.-  | 1.-  |
| 847.) | Chinselsche      | Geistergeschichten        | 2.50 | 2.50 |
| 848.) | Grimmelshausen   | Symplizissimus            | 2.50 | 2.50 |
| 849.) | Bücher der Rose  | Die Befreiung             | 1.50 | 1.50 |
| 850.) | " " "            | Der Vorkampf              | 1.50 | 1.50 |
| 851.) | " " "            | Bismarck                  | 1.50 | 1.50 |
| 852.) | Bismarck         | Gedanken und Erinnerungen | 3.-  | 3.-  |
| 853.) | Zahn-Harnack     | Frauenbewegung            | 2.-  | 2.-  |
| 854.) | Karlson          | Der Mensxh fliegt         | 4.50 | 4.50 |
| 855.) | Avenarius        | Hausbücher                | 3.-  | 3.-  |
| 856.) | Zupfgeignhansel  |                           | 1.50 | 1.50 |
| 857.) | Tagore           | Merke 4 Bände             | 6.-  | 6.-  |
| 858.) | Streuwels        | Flachsacker               | 1.50 | 1.50 |
| 859.) | de Coster        | Hochzeitsreise            | 2.-  | 2.-  |

Übertrag

24 923.75

| Lfd.Nr. |                                      | I    | II        |
|---------|--------------------------------------|------|-----------|
|         | Übertrag                             |      | 24 923.75 |
| 860.)   | Potoppiden Dér alte Adam             | 2.-  | 2.-       |
| 861.)   | Jacobsen Werke 3 Bände               | 4.-  | 4.-       |
| 862.)   | Strindberg " " "                     | 8.-  | 8.-       |
| 863.)   | Lagerlöf Gösta Berling               | 2.-  | 2.-       |
| 864.)   | Doë Novellen                         | 2.50 | 2.50      |
| 865.)   | Gogol Werke 2 Bände                  | 5.-  | 5.-       |
| 866.)   | Turgenieff Visionen                  | 1.-  | 1.-       |
| 867.)   | Tolstoi Werke 6 Bände                | 15.- | 15.-      |
| 868.)   | Dostojewski Der Idiot                | 5.-  | 5.-       |
| 869.)   | " Karamassoff, 2 bände               | 5.-  | 5.-       |
| 870.)   | " Dämonen                            | 3.-  | 3.-       |
| 871.)   | " Schuld und Sühne                   | 3.-  | 3.-       |
| 872.)   | Oskar Wilde Werke 4 Bände            | 8.-  | 8.-       |
| 873.)   | Bernhard Shaw Auswahl                | 3.-  | 3.-       |
| 874.)   | " " Cashel Byrons Beruf              | 4.-  | 4.-       |
| 875.)   | Galsworthy Forsyte Saga              | 5.-  | 5.-       |
| 876.)   | Ponten Siebenquellen                 | 1.-  | 1.-       |
| 877.)   | " Babylonischer Turm                 | 1.50 | 1.50      |
| 878.)   | Flex Wanderer zw.zwei Welten         | 1,50 | 1.50      |
| 879.)   | Max Eyth Fahrtenbuch                 | 2.-  | 2.-       |
| 880.)   | Hermann Bang Excentrische Novellen   | 2.50 | 2.50      |
| 881.)   | Binding Legenden der Zeit            | 2.50 | 2.50      |
| 882.)   | Stendhal Rot und Schwarz             | 4.-  | 4.-       |
| 883.)   | Kayserling Wellen                    | 4.-  | 4.-       |
| 884.)   | Gerh.Hauptmann Ketzler von Soana     | 1.50 | 1.50      |
| 885.)   | Karl Hauptmann Einh.d.Lächler        | 1.50 | 1.50      |
| 886.)   | Klabund Brake                        | 2.50 | 2.50      |
| 887.)   | Dehmel Auswahl                       | 2.50 | 2.50      |
| 888.)   | <del>XXXXX</del> Hesse Betrachtungen | 5.-  | 5.-       |
| 889.)   | " Gertrud                            | 3.-  | 3.-       |
| 890.)   | " Demian                             | 2.50 | 2.50      |
| 891.)   | Huch Pitt und Fox                    | 2.-  | 2.-       |
| 892.)   | Flake Freitagskind                   | 2.-  | 2.-       |
| 893.)   | " Ruhland                            | 2.-  | 2.-       |
| 894.)   | " Montijo                            | 2.-  | 2.-       |
|         | Übertrag                             |      | 25 041.15 |

| Lfd.Nr. |  | I     | II        |
|---------|--|-------|-----------|
|         | Übertrag                                       |       | 25 041.15 |
| 895.)   | Flake            Nein und Ja                   | 3.-   | 3.-       |
| 896.)   | "                Es ist Zeit                   | 2.50  | 2.50      |
| 897.)   | "                Freund aller Welt             | 2.50  | 2.50      |
| 898.)   | Vischer        Auch Einer                      | 1.50  | 1.50      |
| 899.)   | Walt Whitman   Gesänge                         | 2.-   | 2.-       |
| 900.)   | "                Grashalme                     | 2.-   | 2.-       |
| 901.)   | Arno Holz      Ecce Poeta                      | 2.50  | 2.50      |
| 902.)   | Stefan George   der siebente Ring              | 4.-   | 4.-       |
| 903.)   | Rilke           Stundenbuch                    | 3.-   | 3.-       |
| 904.)   | Hoffmansthal   Gedichte                        | 3.-   | 3.-       |
| 905.)   | Morgenstern   Werke <u>angebl.</u> 8 Bände(??) | 8.-   | 8.-       |
| 906.)   | Walt Whitman   Ichsinge das Leben              | 2.-   | 2.-       |
| 907.)   | Stauffer Bern   Birefe                         | 3.50  | 3.50      |
| 908.)   | Wilhelm Schäfer   Werke 6 Bände                | 10.-  | 10.-      |
| 909.)   | Ammer Sküller   Frauen der Cornwells           | 5.-   | 5.-       |
| 910.)   | Smedley        Eine Frau allein                | 2.-   | 2.-       |
| 911.)   | Conrad         Ruiz                            | 2.50  | 2.50      |
| 912.)   | Anatole France   Pinguine                      | 2.50  | 2.50      |
| 913.)   | Farrere        Die Totgeweihten                | 1.-   | 1.-       |
| 914.)   | Bengt Berg     Arizona Charleys Junge          | 2.-   | 2.-       |
| 915.)   | Kipling        Werke 3 Bände                   | 8.-   | 8.-       |
| 916.)   | Hamsun        " 8 "                            | 35.-  | 35.-      |
| 917.)   | Propylaem Weltgeschichte 10 Bände              | 100.- | 100.-     |
| 918.)   | Th.West        Franz.Revolution                | 2.50  | 2.50      |
| 919.)   | Stegelamm     Geschichte des Krieges           | 3.-   | 3.-       |
| 920.)   | Beumelburg    Sperrfeuer um Deutschland        | ----  | ----      |
| 921.)   | Regimentsgeschichte R.I.R.217                  | 3.50  | 3.50      |
| 922.)   | Schülerverzeichnis                             | ----  | ----      |
| 923.)   | van Loon        Geschichte der Menschheit      | 3.-   | 3.-       |
| 924.)   | Rohrbach       " " "                           | 1.50  | 1.50      |
| 925.)   | der kleine Brockhaus, 1 Band                   | 4.-   | 4.-       |
| 926.)   | Hausenstein    Kunstgeschichte                 | 4.50  | 4.50      |
| 927.)   | Elsa Beskow    Norw.Kindergedichte             | 2.-   | 2.-       |
| 928.)   | Rilke           Rodin                          | 3.50  | 3.50      |
| 929.)   | Schaeffler     Geist der Gotik                 | 4.-   | 4.-       |
|         | Übertrag                                       |       | 25 280.15 |

| Lfd.Nr. |                                     | I     | II        |
|---------|-------------------------------------|-------|-----------|
|         | Übertrag                            |       | 25 280.15 |
| 930.)   | Verhaeren Rubens                    | 4.-   | 4.-       |
| 931.)   | " Rembrandt                         | 4.-   | 4.-       |
| 932.)   | " Düser                             | 4.-   | 4.-       |
| 933.)   | Pfister Bruegel                     | 2.-   | 2.-       |
| 934.)   | " Liebermannbuch                    | 2.-   | 2.-       |
| 935.)   | Dehio Handbuch                      | 3.-   | 3.-       |
| 936.)   | xRixMann Friedrich u.d.gr.Koalition | 2.-   | 2.-       |
| 937.)   | Freideutsche Jugend                 | ----  | ----      |
| 938.)   | Naumann Mitteleuropa                | 2.-   | 2.-       |
| 939.)   | Noack Katholizität u.Geistesfrht.   | -0.50 | -0.50     |
| 940.)   | " Geschichtswissenschaft u.wahrheit | 2.-   | 2.-       |
| 941.)   | König Deutsche Literaturgeschichte  | 5.-   | 5.-       |
| 942.)   | Klabund " " "                       | 4.-   | 4.-       |
| 943.)   | Kaemer " Gesxhi chte                | 3.-   | 3.-       |
| 944.)   | Wickenhagen Kunstgeschichte         | 3.50  | 3.50      |
| 945.)   | Hamann "                            | 7.50  | 7.50      |
| 946.)   | Grimm Michelangelo                  | 5.-   | 5.-       |
| 947.)   | Gundolf Goethe                      | 12.-  | 12.-      |
| 948.)   | " Shakespeare                       | 12.-  | 12.-      |
| 949.)   | Bekker Beethoven                    | 5.-   | 5.-       |
| 950.)   | Modersohn-Becker Briefe             | 4.50  | 4.50      |
| 951.)   | van Gogh "                          | 5.-   | 5.-       |
| 952.)   | Gobineau Renaissance                | 2.50  | 2.50      |
| 953.)   | Burckhardt "                        | 4.50  | 4.50      |
| 954.)   | Meier-Gräfe van Gogh                | 5.-   | 5.-       |
| 955.)   | " " Cézanne                         | 4.50  | 4.50      |
| 956.)   | " " Marées                          | 4.50  | 4.50      |
| 957.)   | Justi "                             | 5.-   | 5.-       |
| 958.)   | " Menzel                            | 5.-   | 5.-       |
| 959.)   | Waldmann Gaul                       | 4.-   | 4.-       |
| 960.)   | Die Welt Max Klingers               | 4.-   | 4.-       |
| 961.)   | Höver Islam                         | 1.-   | 1.-       |
| 962.)   | Schillmann Venedig                  | 1.-   | 1.-       |
| 963.)   | Hausenstein "                       | 4.-   | 4.-       |
| 964.)   | Stahl Paris                         | 2.-   | 2.-       |
|         | Übertrag                            |       | 25 419.15 |

45  
132

| Lfd.Nr. |   | I    | II        |
|---------|---|------|-----------|
|         | Übertrag  |      | 25 419.15 |
| 965.)   | Bruno Taut die Stadtkrone                           | 8.50 | 8.50      |
| 966.)   | " " Baubücher 4 Bände                               | 8.-  | 8.-       |
| 967.)   | Deutsche Romantikerzeichnungen                      | 2.-  | 2.-       |
| 968.)   | Mit Kraftpost durch Deutschland                     | ---  | ---       |
| 969.)   | Niebelschütz Magdeburg                              | -.50 | -.50      |
| 970.)   | Blaue Kunstbücher (Langewiesche)<br>30 Bände à 2.50 | 75.- | 75.-      |
| 971.)   | Kleine Bände der Inselbücherei 80Bd.                | 80.- | 80.-      |
| 972.)   | Kleine Delphin Kunstbücher 20 Bd.                   | 15.- | 15.-      |
| 973.)   | Fontane Irrungen Wirrungen                          | 1.50 | 1.50      |
| 974.)   | " Cecilie   | 1.50 | 1.50      |
| 975.)   | Jonas Lie Eine Ehe                                  | 1.-  | 1.-       |
| 976.)   | Laurids Bruun van Zanten                            | 2.50 | 2.50      |
| 977.)   | Strauss Kreuzungen                                  | 2.-  | 2.-       |
| 978.)   | Heiser Eines Arztes Weltfahrt                       | 2.-  | 2.-       |
| 979.)   | Karl Fünstenberg Lebensgeschichte                   | -.50 | -.50      |
| 980.)   | " " in memoriam                                     | -.50 | -.50      |
| 981.)   | Hans Fünstenberg Goldwährung                        | ---  | ---       |
| 982.)   | Vershofen Fenriswolf                                | 2.-  | 2.-       |
| 983.)   | Buchgemeinschaft Wien und Berlin                    | 3.-  | 3.-       |
| 984.)   | Lederer Berlin                                      | 1.-  | 1.-       |
| 985.)   | Osborn "  | 1.-  | 1.-       |
| 986.)   | Spiro "   | 1.-  | 1.-       |
| 987.)   | Johannes Bauen in Berlin                            | ---- | ---       |
| 988.)   | Hagel Dahlem  | -.50 | -.50      |
| 999.)   | Scheffler Baukunst                                  | 2.-  | 2.-       |
| 1000.)  | Feldhaus Verkehrsmittel                             | ---  | ----      |
| 1001.)  | Deri Das Bildwerk                                   | 3.-  | 3.-       |
| 1002.)  | Merian Städtechronik(Langewiesche)                  | 2.-  | 2.-       |
| 1003.)  | Maurois Disrael i                                   | 4.-  | 4.-       |
| 1004.)  | Jelusich Julius Caesar                              | 3.50 | 3.50      |
| 1004.)  | Knauer, Kleines Lexikon 1 Bd.                       | 4.50 | 4.50      |
| 1005.)  | " Kleiner Weltatlas                                 | 4.50 | 4.50      |
| 1006.)  | Andreé " "  | 10.- | 10.-      |
|         | Übertrag  |      | 25 661.65 |

| Lfd.Nr. |   | I    | II        |
|---------|---|------|-----------|
|         | Übertrag  |      | 25 661.65 |
| 1007.)  | Meyer Handatlas   | 7.50 | 7.50      |
| 1008.)  | Duden Kl.Wörterbuch   | 4.-  | 4.-       |
| 1009.)  | Büchmann Gefl.Worte   | 2.-  | 2.-       |
| 1010.)  | Baedeker Berlin   | 3.50 | 3.50      |
| 1011.)  | Lexikon der Hausfrau  | 3.-  | 3.-       |
| 1012.)  | Anton Meyer Die Oper  | 2.-  | 2.-       |
| 1013.)  | Kleine Musikführer  | 2.-  | 2.-       |
| 1014.)  | Frobenius Gesch.der Jugendbewegung  | ---  | ---       |
| 1015.)  | Naumann Blaues Buch   | 1.50 | 1.50      |
| 1016.)  | Bücher der Rose Liebesbriefe  | 1.-  | 1.-       |
| 1017.)  | Huch Geschwister  | 1.-  | 1.-       |
| 1018.)  | Spitteler Imago   | 2.50 | 2.50      |
| 1019.)  | Faulhaber Predigten   | ---- | ----      |
| 1020.)  | Rossegger Inri  | 2.-  | 2.-       |
| 1021.)  | Borchardt Lebensbild Jesu   | 2.-  | 2.-       |
| 1022.)  | Jörg Erb Der Heiland  | 1.-  | 1.-       |
| 1023.)  | Karl Heim Evangelisches Christentum   | -.50 | -.50      |
| 1024.)  | Goethe Gedichte   | 1.-  | 1.-       |
| 1025.)  | " Faust   | 3.-  | 3.-       |
| 1026.)  | Stendhal Wesen der Liebe  | 2.-  | 2.-       |
| 1027.)  | Englische Schulliteratur 10 Bd.   | 10.- | 10.-      |
| 1028.)  | Muret-Banders Engl.Wörterbuch 2 Bd.   | 15.- | 15.-      |
| 1029.)  | Langenscheidt " " 1 "   | 3.-  | 3.-       |
| 1030.)  | Oxford " " 1 "  | 4.-  | 4.-       |
| 1031.)  | Kleine Wörterbücher 6 Bände   | 4.-  | 4.-       |
|         | Hinweis auf Seite 41 des Gutachtens,<br>wonach die folgenden Reiseführer etc.<br>ausser Anstz bleiben müssen.   |      |           |
| 1032.)  | Kunstmappen ohne besonderen Wert 10 Bd.   | 20.- | 20.-      |
| 1033.)  | Noten nach besonderer Aufstellung des Herren<br>Antragstellers, wobei zu beachten ist, dass ge-<br>rade Noten durch häufiges Umwenden sehr viel<br>mehr abgenutzt werden als z.B.Bücher, sodass<br>auch hier eine besonders starke Abnutzung in<br>Rechnung zu stellen ist. |      |           |
|         | Übertrag  |      | 25 759.15 |

| Lfd.Nr. |                                 | I     | II        |
|---------|---------------------------------|-------|-----------|
|         | Übertrag                        |       | 25 759.15 |
| 1034.)  | Bach Matthaeus Passion          | 8.50  | 2.10      |
| 1035.)  | " Praeludien                    | 4.50  | 1.20      |
| 1036.)  | Mozart Sonaten 1 Band           | 8.-   | 2.-       |
| 1037.)  | " Album                         | 9.80  | 2.50      |
| 1038.)  | Beethoven Sonaten 1 Band        | 12.-  | 3.-       |
| 1039.)  | Vogt Etüden                     | 5.-   | 1.25      |
| 1040.)  | Czerny Übungen                  | 8.-   | 2.-       |
| 1041.)  | Weihnachtslieder                | 4.-   | 1.-       |
| 1042.)  | Heller Element.Lehre der Musik  | 7.-   | 3.50      |
| 1043.)  | Jöde Frau Musika                | 2.-   | -50       |
| 1044.)  | " Lasst uns singen              | 1.-   | -25       |
| 1045.)  | <u>B.D.M.</u> Wir Mädels singen | ----- | -----     |

1046.) nach Angabe des Herren Antragstellers

Bl.46 seiner Erklärung ca.200 wissenschaftl.  
medizinische Bücher.In dem beigefügten Gut-  
achten Wolter Blatt 45 der Erkl.sind insges.

112 Bücher aufgeführt worden.Es ist nicht zweck-  
mässig, auf jedes einzelne Buch einzugehen, wie  
dies bei der schängeistiges Literatur geschehen  
ist und zwar aus folgendem Grunde:

Die in der Liste aufgestellten Bücher sind alles  
Werke, die in den 20er Jahren Standardwerke waren,  
die zu jeder guten Arztpraxis gehörten.Ein grosser  
Teil dieser Bücher ist jetzt gar nicht mehr zu  
haben, wie Goldscheider, Ueber, Wohn und andere.  
Dies aus dem Grunde, weil die Bücher vor ca.40  
Jahren erschienen sind und heute als vollkommen  
wertlos angesehen werden müssen, da die Medizin  
in den letzten Jahrzehnten bekanntlich ungeheu-  
re Fortschritte gemacht hat.Ein medizinisches  
Buch, welches im Jahre 1959 erschienen ist und  
42.-DM kostet, wird mit nur 5.-DM gehandelt, wenn  
es sich um eine Ausgabe aus 1942 handelt.Dieses  
Beispiel möge für viele stehen.In den letzten Jah-  
ren ist die stürmische Aufwärtsentwicklung der  
Medizin

Übertr. 25 778.45

136

Lfd.Nr.

I

II

Übertrag

25 778.45

zu 10046) so bedeutend gewesen, dass derartige Bücher z.B. von einem Antiquariat überhaupt nicht mehr aufgekauft würden, ja dass es z.B. auch eine Universitätsbibliothek ablehnen würde, wenn man ihr diese Bücher als Geschenk anbieten würde, da kein Mediziner daraus noch irgendwelchen Nutzen ziehen könnte und da die Transportkosten viel zu hoch wären. Unter diesen Umständen sind die überalterten und völlig wertlosen Bücher nur als Makulatur anzusetzen, schätzungsweise mit insges.

|         |                                 |      |       |
|---------|---------------------------------|------|-------|
|         |                                 | 50.- | 50.-  |
| 10047.) | 1 Bettsack                      | 2.-  | 1.-   |
| 1048.)  | 2 Nachtgeschirre                | 2.-  | 1.-   |
| 1049.)  | 2 Friesdecken                   | 12.- | 6.-   |
| 1050.)  | 1 Nähkasten mit Inhalt aus 1933 | 3.-  | 1.-   |
| 1051.)  | 1 Klappbett                     | 60.- | 30.-  |
| 1052.)  | 1 Besen                         | 3.-  | -0.75 |
| 1053.)  | 1 Handfeger                     | 1.-  | .25   |
| 1054.)  | 1 Schrubber                     | 1.-  | -0.50 |
| 1055.)  | 1 Mop                           | 1.50 | -0.50 |
| 1056.)  | 1 Teppichbürste                 | 2.-  | -0.50 |
| 1057.)  | 8 Möbel/Abwaschbürsten          | 8.-  | 2.-   |
| 1058.)  | 1 Fensterleder                  | 3.-  | 1.-   |
| 1059.)  | 1 Tablett aus 1934              | 3.-  | 1.-   |
| 1060.)  | 8 Seiflappen "                  | ---  | ---   |
| 1061.)  | 12 Messertücher "               | 6.-  | 3.-   |
| 1062.)  | 12 Staubtücher "                | 6.-  | 3.-   |
| 1063.)  | 2 Fussmatten "                  | 6.-  | 2.-   |
| 1064.)  | 3 hölzerne Bettkästen           | 30.- | 15.-  |
| 1065.)  | 1 Waschkorb aus 1935            | 6.-  | 4.80  |
| 1066.)  | 10 Schemertücher "              | 5.-  | ----  |
| 1077.)  | 1 Bohnertuch "                  | 1.50 | ----  |
| 1078.)  | 12 Abwaschtücher "              | 6.-  | 3.-   |
| 1079.)  | 4 Dtz.Rasierklingen "           | 6.-  | 4.80  |
| 1080.)  | 3 Büchsen Mopöl aus 1936        | 4.80 | 4.80  |
| 1081.)  | 6 Karton Toil.Seife "           | 6.-  | 6.-   |
|         |                                 | 12.- | 6.-   |

Übertrag

25 920.35

| Lfd.Nr. |   | I     | II                  |
|---------|---|-------|---------------------|
|         | Übertrag  |       | 25 920,35           |
| 1082.)  | 5 Stück Rasierseife aus 1936                                | 3.-   | 2.40                |
| 1083.)  | 4 Fl.Kopfwasser 2 1937                                      | 12.-  | 12.-                |
| 1084.)  | 4 Fl.Shampoo " "  | 8.-   | 8.-                 |
| 1085.)  | 1 Karton Gesichtspflege 3 Teile 1938                        | 6.-   | 6.-                 |
| 1086.)  | 2 Fl.Eua de Cologne "                                       | 7.50  | 7.50                |
| 1087.)  | 12 Pak.Damenbinden aus 1939 (heute wird<br>Camelia benutzt) | ----  | ----                |
| 1088.)  | 7 Rollen Toilettenpapier                                    | 2.10  | 2.10                |
| 1089.)  | 10 Pak.Seifenmittel   | 8.-   | 8.-                 |
| 1090.)  | 3 Rollen Schrankpapier                                      | 1.50  | 1.50                |
| 1091.)  | 1 Kartoffelschäler  | -0.50 | -0.25               |
| 1092.)  | 2 Teile Handschuhleder                                      | ---   | ----                |
| 1093.)  | 1 Ers.Teil Nähmaschine                                      | 1.90  | 1.90                |
|         |   | Sa: ✓ | 25 970.-DM<br>===== |

Es folgen gem.Beschluss des Lg.die  
von der Zeugin Peschke für Herrn Dr.  
Barreau ersteigerten Gegenstände:

|          |   |         |         |
|----------|---|---------|---------|
| ✓ 1094.) | 1 Perserteppich, 3,00 x 4,00=12qm   | 3 600.- | 3 240.- |
| ✓ 1095.) | 1 Perserteppich 1,5x3,6=5,4qm   | 1 350.- | 1 215.- |
| 1096.)   | 1 Deutscher Teppich, 3 x 4=12qm   | 480.-   | 384.-   |
| 1097.)   | 1 Perserbrücke 1,2 x 2,4=2,88qm   | 576.-   | 517.40  |
| 1098.)   | 1 Perserbrücke 1,1 x 1,8=1,98qm   | 396.-   | 356.40  |
| 1099.)   | 1 Perserbrücke 1,2 x 2,4= 2,88qm  | 576.-   | 576.-   |
| 1100.)   | 1 Kelim 0,96 x 3,80=3,54qm  | 71.20   | 64.20   |
| 1101.)   | Bezügl.des angebl.ersteigerten Instru-<br>mentenschrankens Blatt 54 d A muss ein<br>Versehen im Verst.protokoll vorliegen, denn<br>die Zeugin gibt an, einensolchen ganz be-<br>stimmt nicht ersteigert zu haben. |         |         |
| 1102.)   | Das Ölgemälde ist gem.Beschluss aus dem Gut-<br>achten ausgenommen(vgl.Blatt 85 d A Ziff.3.   |         |         |

6 353.00 DM  
=====

Z u s a m m e n s t e l l u n g :

25 970.-  
6 353.-  
32 323.-DM



Siegel

LANDGERICHT HAMBURG

1. Wiedergutmachungskammer

Dieser Beschluss ist rechtskräftig.  
Hamburg, den 18. April 1961

1 Wik 274/58  
Z 20 426

B e s c h l u s s

Die Geschäftsstelle

Justizamt

Rechtskraftzeugnis.

ist dem Parteien  
am 18. April 1961 erteilt

Justizamt

In der Rückerstattungssache

des Herrn Dr. Frederick F. Blumenthal,  
9 Summer Street, Bridgewater, Mass., U.S.A.,  
Antragstellers,

Bevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. H. Scholze,  
Berlin W 15, Kurfürstendamm 52,

gegen

das Deutsche Reich,  
gesetzlich vertreten durch den Bundesminister  
für Finanzen,

Verfahrensvertreterin Oberfinanzdirektion  
Hamburg,

- B 679 - BV 32/322 -

Antragsgegner,

hat die 1. Wiedergutmachungskammer des Landgerichts  
Hamburg durch folgende Richter:

- 1.) Landgerichtsdirektor Bergmann,
- 2.) Landgerichtsrat Dr. Warmbrunn,
- 3.) Gerichtsassessorin Gutzeit

am 28. Dezember 1960 beschlossen:

- 1) Der Antragsgegner wird verurteilt, an den Antragsteller 26. 454, 38 DM (in Worten: sechsundzwanzigtausend vierhundertvierundfünfzig Deutsche Mark, 38/100) zu zahlen.
- 2) Die Erfüllung des Anspruches richtet sich nach dem Bundesrückerstattungsgesetz vom 19.7.1957.
- 3) Die weitergehenden Ansprüche des Antragstellers werden abgewiesen.
- 4) Die Entscheidung ergeht gerichtskostenfrei.

Ausser-

x  
aus eigenem Geld mit  
als Alliierten nach  
seiner verstorbenen De-  
frau Helene (Helen) Blu-  
menthal geb. Citron

1) Ausfertigung an  
2. Parteien 11. 1. 61  
2. Beiliegende  
1. Urkunden bl

2) 1 Abschrift an  
Landesamt  
vermögl. Kont.  
Landbuchamt

Zentralamt  
Post CC 16 ab 18.9.61  
3) Form B ab

Form B gef  
17.4.61

13/1.61

12/1.61

148

149

Aussergerichtliche Kosten werden nicht erstattet.

Gründe:

I.

Der jüdische Antragsteller ist von Beruf ~~Arzt~~ und Facharzt für innere Krankheiten. Er bewohnte bis Juli 1939 in Berlin-Dahlem, Im Gehege 13, ein Einfamilienhaus, das aus 8 Zimmern, einem Wintergarten und einer Küche bestand. Im Juli 1939 wanderte er zusammen mit seiner ersten Ehefrau nach den USA aus. Der grösste Teil der Wohnungseinrichtung wurde vor der Auswanderung in 2 Liftvans und 2 Kisten verpackt und der American Express Company übergeben, die die vier Transportstücke in den Hamburger Freihafen verbrachte. Dort wurde das Umzugsgut im Jahre 1941 von der Gestapo beschlagnahmt und von dem Gerichtswollzieher Bobsien im Mai 1941 versteigert. Der Bruttoversteigerungserlös betrug nach dem 323 Positionen umfassenden Versteigerungsprotokoll vom 29. Mai 1941 11.168,60 RM, der Nettoversteigerungserlös 9.427,25 RM. Die Versteigerung der leeren Liftvans durch den Auktionator Kahl ~~verbrachte~~ einen Nettoerlös von 51,90 RM.

An der Versteigerung nahm die Schwester der früheren Erzieherin und ~~späteren Freundin~~ der Ehefrau des Antragstellers, Fräulein Antonie Petschke, teil. Diese Teilnahme erfolgte auf Bitten des Herrn Dr. Barreau, der mit dem Antragsteller befreundet war. Fräulein Antonie Petschke ersteigerte für sich selbst die unter den Positionen Nr. 114, 118, 149, 150, 202, 204, 235, 236, 240 <sup>und</sup> 270 des Versteigerungsprotokolls aufgeführten Sachen. Für Herrn Dr. Barreau wurden von Fräulein Petschke folgende Gegenstände ersteigert:

(Position 90 : 1 Ölgemälde (Schuhbazar v. Meyerheim) für 115,-- RM

Ob sie auch die weiteren Gegenstände, als deren Ersterben sie im Versteigerungsprotokoll aufgeführt ist, erworben hat, ist streitig.

|                       |           |                      |                               |                         |
|-----------------------|-----------|----------------------|-------------------------------|-------------------------|
|                       |           | <del>Übertrag:</del> |                               | 445,-- RM               |
| Position 191:         | 1 Teppich | 4 x 3                |                               | 2.000,-- RM             |
| "                     | 192:      | 1 Brücke             | 3.60 x <del>4.5</del><br>1.50 | 740,-- RM               |
| "                     | 193       | 1 Teppich            | 4.15 x<br>3.10                | 310,-- RM               |
| "                     | 194       | 1 Brücke             | 1.20 x<br>2.40                | 340,-- RM               |
| "                     | 195       | 1 Brücke             | 1.00 x<br>1.66                | 115,-- RM               |
| "                     | 196       | 1 Brücke             | 2.80 x<br>0.95                | 350,-- RM               |
| "                     | 197       | 1 Kelimschal         | 3.95 x<br>0.95                | 20,--                   |
| <del>insgesamt:</del> |           |                      |                               | <del>3.875,-- RM.</del> |

Das Ölgemälde hat der Antragsteller zurückerhalten.  
Die Teppiche und Brücken sind bei der Ausbombung  
des Herrn Dr. Barreau in Verlust geraten.

Der Antragsteller hat wegen Entziehung seines  
eigenen Umzugsgutes und desjenigen seiner am 15.  
Juli 1953 verstorbenen ersten Ehefrau, deren Alleinerbe  
er ist, am 16. November 1957 Rückerstattungs-  
ansprüche angemeldet. Seine Rückerstattungsan-  
sprüche wegen Entziehung des Ölgemäldes von Meyer-  
heim und der von Fräulein Antonie Petschke für  
sich selbst ersteigerten Sachen hat der Antrag-  
steller im Laufe des Verfahrens zurückgenommen.

Er behauptet, das Versteigerungsprotokoll vom  
29. Mai 1941 sei nicht vollständig. Wie sich aus  
der Liste für den Lift I, der Liste für den Lift  
II, der Ergänzungsliste betreffend Praxiseinrich-  
tung, ärztliches Instrumentarium <sup>so wie</sup> ~~und~~ ärztliche  
Apparate, dem Bücherverzeichnis, dem Notenver-  
zeichnis, dem Verzeichnis der medizinischen Bücher  
und dem Teppichverzeichnis ergebe, habe das Um-  
zugsgut aus wesentlich mehr Sachen bestanden, als  
am 29. Mai 1941 versteigert worden seien. Bei der  
Verpackung der Gegenstände sei ein Beamter der

+  
Ausweislich des  
Erlaßes des Amts-  
gerichts Berlin-Zehlendorf  
vom 27. September 1954  
(S. II 429/54)

157

Zollbehörde zugegen gewesen und <sup>haben</sup> genau überwacht, ob die verpackten Gegenstände <sup>mit den Gegenständen</sup> der genehmigten Listen übereingestimmt hätten. Der Antragsteller schätze den Gesamtwert des in den beiden Liftvans und den zwei Kisten verpackt gewesenen Umzugsgutes auf mindestens 60.000,-- DM.

Der Antragsteller hat eidesstattliche Versicherungen des Fräulein Frida Petschke und des Fräulein Antonie Petschke vom 27. 9. 1958 eingereicht sowie eine eigene eidesstattliche Versicherung vom 9. 5. 1958 vorgelegt. Auf den Inhalt dieser eidesstattlichen Versicherungen wird Bezug genommen.

Es ist Beweis erhoben worden darüber, welchen Wiederbeschaffungswert das dem Antragsteller gemäss seinen Angaben entzogene Umzugsgut mit Ausnahme des Ölgemäldes und der von Fräulein Antonie Petschke für sich selbst ersteigerten Gegenstände - am 1. 4. 1956 unter Berücksichtigung seines Zustandes im Zeitpunkt der Entziehung gehabt haben würde, durch Einholung eines Gutachtens von ~~dem~~ Sachverständigen für Mobiliar und Geschäftsschäden Conrad Brix. Der Sachverständige hat in diesem Gutachten, auf dessen Inhalt im übrigen Bezug genommen wird, den Wiederbeschaffungswert der von dem Antragsteller aufgeführten Gegenstände - mit Ausnahme des Ölgemäldes <sup>und</sup> der von Fräulein <sup>Antonie</sup> Petschke für sich selbst und für Herrn Dr. Barreau ersteigerten <sup>gegenstände</sup> Teppiche und Brücken - auf insgesamt 25. 970,-- DM festgesetzt. Den Wiederbeschaffungswert der <sup>für Dr. Barreau ersteigerten</sup> Teppiche und Brücken hat er mit 6. 353,-- DM <sup>ge</sup> feststellt.

Die Parteien haben gegen das Gutachten keine Einwendungen erhoben. Der Antragsgegner ist jedoch der Ansicht, dass er wegen Entziehung der von Fräulein Antonie Petschke für Herrn Dr. Barreau ersteigerten Teppiche und Brücken nicht zum Schadensersatz, sondern lediglich zur Herausgabe des Versteigerungserlöses - abgewertet im Verhältnis

159

10 : 1 - verpflichtet sei, weil er nicht der letzte Inhaber dieser entzogenen Gegenstände vor deren Verlust gewesen sei.

Demgegenüber vertritt der Antragsteller die Ansicht, dass der Antragsgegner ihm Schadensersatz in Höhe von 32.323,-- DM (25.970,-- DM + 6.353,-- DM) leisten müsse. Die für Herrn Dr. Barreau ersteigerten Teppiche und Brücken seien ebenso wie die übrigen Gegenstände vom Antragsgegner entzogen worden. Als ehemaliger Besitzer habe der Antragsgegner auf Schadensersatz, da die effektive Rückerstattung wegen Verlustes der Teppiche und Brücken nicht durchführbar sei und der Antragsgegner den Nachweis dafür, dass der Verlust nicht auf seinem Verschulden beruhe, also auch ohne die Entziehung der Sachen eingetreten wäre, nicht führen könne.

Die Parteien haben auf eine mündliche Verhandlung vor der Kammer verzichtet.

## II.

Die Rückerstattungsanprüche des Antragstellers sind gemäss Art. 26 Abs. 2, Art. 25 Abs. 1 REG, § 16 BRÜG in dem zuerkannten Umfange begründet, im übrigen jedoch nicht gerechtfertigt.

Unstreitig ist das Umzugsgut des Antragstellers und seiner verstorbenen Ehefrau, deren ~~Alleinerbe~~ ~~der Antragsteller~~ ~~ausweislich des~~ ~~gegenständlich~~ ~~beschränkten~~ ~~Erscheinens~~ ~~des Amtsgerichts~~ ~~Berlin-~~ ~~Zehlendorf~~ ~~vom~~ ~~27.~~ ~~9.~~ ~~1954~~ ~~geworden~~ ~~ist,~~ vom Deutschen Reich aus Verfolgungsgründen in Hamburg entzogen worden. Die Kammer sieht es auch als erwiesen an, dass das entzogene Umzugsgut des Antragstellers und seiner verstorbenen Ehefrau aus den Gegenständen bestanden hat, die in den Listen für den Lift I und den Lift II, den Ergänzungsliste betreffend die Praxis Einrichtung, ärztliches Instrumentarium und ärztliche Apparate, in dem Bücherverzeichnis, dem Notenverzeichnis, dem Verzeichnis der medizinischen Bücher und dem Teppichverzeichnis

~~Egenmans~~ 11.1.26

<sup>auf</sup>geführt sind. Der Antragsteller hat an Eides Statt <sup>153</sup> versichert, dass die von ihm vorgelegten 3 Listen und 4 Verzeichnisse Abschriften der Originallisten <sup>darstellen</sup> sind, die er im Jahre 1939 eingereicht hat, und dass ein Beamter der zuständigen Zollbehörde genau überwacht hat, ob die verpackten Gegenstände mit den Gegenständen der genehmigten Listen übereingestimmt haben. Da der Antragsteller von Beruf Arzt gewesen ist und in Berlin-Dahlem ein grösseres Einfamilienhaus bewohnt hat, bestehen auch keine Zweifel an der Wichtigkeit seiner Angaben über den Umfang und die Zusammensetzung des Umzugsgutes. Schliesslich hat der Antragsgegner keine Einwendungen dagegen erhoben, dass der Sachverständige Conrad Brix entsprechend dem Beschluss der Kammer vom 18. Mai 1960 die von dem Antragsteller eingereichten 3 Listen und 4 Verzeichnisse seinem Gutachten zugrunde gelegt hat.

Der Sachverständige Brix hat in diesem Gutachten, mit dem sich beide Parteien einverstanden erklärt haben, den Wiederbeschaffungswert der entzogenen Gegenstände - mit Ausnahme des Ölgemäldes, das der Antragsteller zurückerhalten hat, und der von Fräulein Antonie Petschke für sich selbst und für Herrn Dr. Barreau ersteigerten Sachen - mit 25.970,- DM festgestellt. ~~Zwar hat der Sachverständige die Festsetzung des Wiederbeschaffungswertes für folgende, laut Versteigerungsprotokoll ebenfalls von Fräulein Petschke ersteigerte Gegenstände nicht ~~festgestellt~~ ermittelt, obwohl der Antragsteller den Erwerb durch Fräulein Petschke bestritten und insoweit seiner Rückstattungsansprüche nicht zurückgenommen hat:~~

|              |                        |
|--------------|------------------------|
| Position 602 | 1 Brotmaschine         |
| Position 648 | 2 Schrubber (Leuwagen) |
| Position 696 | 16 weisse Tischtücher  |
| Position 733 | 20 Umlegekragen        |
| Position 742 | 1 Wintermantel         |
| Position 743 | 1 Sommermantel.        |

Der Antragsteller hat jedoch auch insoweit keine Einwendungen erhoben: im übrigen ist der Unterschied nach den Ausführungen des Sachverständigen derart minimal, dass er überhaupt nicht ins Gewicht fällt. Die Kammer schliesst sich deshalb den Feststellungen des Sachverständigen Brix bezüglich der Positionen 1 - 1093 seines Gutachtens an, wonach der dem Antragsteller entstandene Schaden 25. 970,-- DM beträgt. Zum Ersatze dieses

Eine Schadensersatzverpflichtung des Antragsgegners in Höhe weiterer 6. 353,-- DM <sup>Zusätzlich</sup> dem Wiederbeschaffungswert der von Fräulein Antonie Petschke für Herrn Dr. Barreau ersteigerten Teppiche und Brücken - besteht jedoch nicht. <sup>(siehe Punkt 10, 20, 21, 22)</sup> Das REG, nach dessen Vorschriften sich die Rechtsfolgen der in Hamburg vorgenommenen Entziehung des Umzugsgutes des Antragstellers und seiner Ehefrau allein regeln, enthält keine dem Art. 26 Abs. 3 REG entsprechende Bestimmung. Die Voraussetzungen des Schadensersatzanspruches sind in Art. 26 Abs. 2 REG geregelt; ~~daneben~~ ist <sup>nämlich</sup> ~~aber~~, wie das Oberste Rückerstattungsgericht in der Entscheidung ORG II/524 (RzW 1960, 493) festgestellt hat, schadensersatzpflichtig nur derjenige, der den entzogenen Gegenstand vor dessen Verlust zuletzt besessen hat oder darüber verfügen konnte. Das ergibt sich aus dem rechtlichen Zusammenhang, der zwischen den Vorschriften des Art. 26 Abs. 2 und Art. 11 REG besteht. Nach Art. 26 Abs. 2 REG ist nämlich schadensersatzpflichtig nur der Rückerstattungspflichtige. Rückerstattungspflichtig ~~wäre~~ ~~gemäss~~ Art. 11 REG ~~wäre~~ ~~aber~~, sofern die Teppiche und Brücken nicht in Verlust geraten wären, nicht das Deutsche Reich gewesen, sondern in erster Linie Herr Dr. Barreau, der die Gegenstände zuletzt besessen hat.

Der Antragsgegner ist jedoch gemäss Art. 25 Abs. 1 REG zur Herausgabe des Versteigerungserlöses für die von Fräulein Antonie Petschke für Herrn Dr. Barreau ersteigerten Teppiche und Brücken von ins-

⌈ Schadens ist der Antragsgegner gemäss Art. 26 Abs. 2 REG verpflichtet.

⌈ (ORG II/76, RzW 1957, 143).

155

3. 875,-- RM verpflichtet. Dieser Betrag ist gemäss ~~Art~~ § 15 BRÜG im Verhältnis 10 : 1 auf Deutsche Mark umzustellen. ~~und~~ Der umgestellte Betrag von 387, 50 DM ist vom Antragsgegner gemäß § 15 Abs. 2 BRÜG zu verzinsen, wobei die Zinsen durch einen Betrag von 25 vom Hundert des umgestellten Betrages, im vorliegenden Falle somit durch 96, 88 DM, abgegolten werden.

Der Antragsgegner war daher unter Zurückweisung der weitergehenden Ansprüche des Antragstellers zur Zahlung von insgesamt 26. 454, 38 DM (25. 970,-- DM + 387, 50 DM + 96, 88 DM) zu verurteilen.

~~Die weitergehenden Ansprüche waren abzulehnen~~  
Zu einer von der Regelung des Art. 63 abweichenden Kostenentscheidung bestand kein Anlass.

*S. [unintelligible]*

*Wendemann*

*Jäger*